



universität  
wien

# Magisterarbeit

Titel der Magisterarbeit

„Analyse von Medienberichten aus Bosnien und  
Herzegowina am Beispiel der Verhaftung und  
Auslieferung Radovan Karadzics“

Verfasserin

Jana Vladusic, Bakk. phil

angestrebter akademischer Grad

Magistra der Philosophie (Mag. phil)

Wien, im November 2010

Studienkennzahl It. Studienblatt:

066 841

Studienrichtung It. Studienblatt:

Publizistik und Kommunikationswissenschaft

Betreuer:

O. Univ.-Prof. Dr. Thomas Alfred Bauer

# Inhaltverzeichnis

<b>1. EINLEITUNG .....</b>	<b>4</b>
1.1 PROBLEMSTELLUNG .....	4
1.2 ZIELSETZUNG UND FORSCHUNGSFRAGE.....	6
1.3 AUFBAU DER ARBEIT .....	7
1.4 PLANUNG DES EMPIRISCHEN TEILS.....	7
<b>2. ÜBERBLICK ÜBER DIE GESCHICHTE DES LANDES BIH.....</b>	<b>9</b>
2.1 CHRONOLOGIE DES BOSNIENKRIEGES .....	14
2.2 LEBENSGESCHICHTE DES RADOVAN KARADZICS .....	18
2.3 MEDIEN IM KRIEG .....	22
2.4 MEDIEN NACH DEM KRIEG .....	23
2.5 MEDIEN HEUTE .....	28
<b>3. THEORIEN ZU WIRKLICHKEITSWAHRNEHMUNG ÜBER UND DURCH DIE MEDIEN.....</b>	<b>31</b>
3.1 MEDIEN UND KRIEG .....	31
3.2 PROPAGANDA.....	35
3.3 ERWARTUNGEN DER REZIPIENTEN AN MEDIEN.....	38
3.4 KONSTRUIERTE WIRKLICHKEIT DURCH DIE MEDIEN.....	39
3.4.1 <i>Agenda - Setting Theorie</i> .....	41
3.4.2 <i>Konstruktivismus</i> .....	42
<b>4. JOURNALISTISCHE QUALITÄTSKRITERIEN IN BEZUG AUF MEDIALE BERICHTERSTATTUNG.....</b>	<b>44</b>
4.1 JOURNALISTISCHE HERAUSFORDERUNGEN IN KRISENZEITEN .....	44
4.1.1 <i>Definition von qualitativem Journalismus</i> .....	44
4.1.2 <i>Journalistische Qualitätskriterien</i> .....	45
4.1.3 <i>Probleme der Sicherung journalistischer Qualität</i> .....	48
4.1.4 <i>Postulate eines zukünftigen Kriegsjournalismus</i> .....	52

<b>5. EMPIRISCHER TEIL .....</b>	<b>54</b>
5.1 BEGRÜNDUNG DER METHODENWAHL .....	54
5.1.2 <i>Zur Methode</i> .....	54
5.1.3 <i>Qualitative Inhaltsanalyse</i> .....	55
5.2 KATEGORIESCHEMA .....	61
5.3 BEANTWORTUNG DER FORSCHUNGSLEITENDEN FRAGESTELLUNG .....	69
5.4 DESKRIPTIVE ANALYSE DER ARTIKEL.....	69
5.4.1 <i>Föderation Bosnien und Herzegowina (FBiH)</i> .....	69
5.4.1.1 <i>Oslobodjenje</i> .....	69
5.4.1.2 <i>Dnevni list</i> .....	72
5.4.1.3 <i>Dnevni avaz</i> .....	75
5.4.2 <i>Serbische Republik (Republika Srpska)</i> .....	80
5.4.2.1 <i>Glas Srpske</i> .....	80
5.4.2.2 <i>Nezavisne novine</i> .....	84
5.4.2.3 <i>Euro Blic</i> .....	86
5.5 FAZIT ZU DER INHALTSANALYSE UND DER DESKRIPTIVEN ANALYSE .....	89
<b>6. RESÜMEE UND HYPOTHESENGENERIERUNG .....</b>	<b>94</b>
<b>7. LITERATURVERZEICHNIS.....</b>	<b>97</b>
<b>8. ANHANG / UNTERSUCHUNGSMATERIAL .....</b>	<b>102</b>
<b>ABSTRACT / ZUSAMMENFASSUNG .....</b>	<b>149</b>
<b>CURRICULUM VITAE.....</b>	<b>151</b>

# 1. Einleitung

Generell ist das Thema Krieg sehr schwierig zu behandeln, vor allem die Medien im Krieg sind ein besonders heikles Gebiet zu untersuchen. Ein Grund dafür ist die reichhaltige Literatur, die oftmals Ereignisse aus verschiedenen Standpunkten betrachtet, sodass es oft zu Unstimmigkeiten von Informationen führt und es schwierig ist die wirkliche Wahrheit zu erfahren. Ein weiteres Problem ist, wie auch Experten bereits berichtet haben, dass der Krieg in Bosnien-Herzegowina spezifischer als viele andere Kriege war, da bis jetzt noch nie so viel Propaganda im Umlauf war. Es wurden nicht nur die Opferzahlen manipuliert sondern auch die ganze Geschichte des Kriegsgeschehens völlig verdreht. Der ausschlaggebende Grund für die Wahl meines Themas war, dass ich diesen Krieg am eigenem Leib miterlebt habe. Deshalb wird es für mich nicht einfach sein über dieses Thema zu schreiben, jedoch ist es die wahrhafte Motivation für meine Arbeit. Es ist mir ein persönliches Bedürfnis objektiv zu arbeiten und zu versuchen der Wahrheit des Krieges ein Stück näher zu kommen.

## 1.1 Problemstellung

In der folgenden Arbeit soll überprüft werden, ob die Medien in Bosnien-Herzegowina noch immer, 15 Jahre nach dem Krieg, gespalten sind und in einem weiteren Schritt soll erläutert werden ob sich dieses Phänomen in der Bevölkerung widerspiegelt.

*Ich erkläre im Folgenden wie ich zu meiner „Hypothese“ gekommen bin.*

Während der letzten Jahrhunderte ist die Region des Westbalkans durch viele gesellschaftspolitische Umbrüche durchgegangen. Der letzte große Umbruch waren die Kriege der 90er Jahre über die an späterer Stelle eingegangen wird. Die wichtigste Frage der bevorstehenden These liegt in der noch zu beschreibenden Korrelation zwischen der so genannten „institutionellen Sicherheit“ auf der einen Seite und alternativen Orientierungssystemen auf der anderen Seite (allen voran den Mediensystem), welche als gesellschaftliche Fundamente jede Gemeinschaft

entwickelt hat. Am Westbalkan konnten diese Sicherheits- und Orientierungssysteme nie zu einem größeren Ausmaß entwickelt werden weil die Geschichte zu komplex und kompliziert war.

Wenn wir uns die Vergangenheit von Ex-Jugoslawien anschauen, war diese Gesellschaft seit langer Zeit mit multiethnischen Konflikten beschäftigt, die diese sehr offensichtlich und spezifisch geprägt haben. Die Mehrheit von Soziologen und Psychologen meint das in Bosnien und Herzegowina ein Zusammenschluss von negativen Werten vorherrscht und das dass präzente Bewusstsein und die kulturellen Schemata, mit dem größten Teil genau unter diesem Einfluss stehen. Die herrschenden Wertesysteme haben sich bei diesem Volk, mit den drei voneinander isolierten kollektiven Identitäten, nicht natürlich entwickelt sondern unter dem Einfluss von Politik und den Medien, welche auch politisch manipuliert waren.

Den Balkanraum hat eine staatsgehörige politische Kultur geprägt, so dass das Volk auf diesem Raum in kollektive Identitäten eingerahmt war und das unter Führern denen sie loyal, blind gefolgt sind und hörig waren. Jahrhundertlange Sklaverei ist ein Element der autoritativen Kultur und als solcher hat es eine Spur in der mentalen Struktur der Persönlichkeiten in diesem Volk hinterlassen, wessen Hauptcharakteristika Unsicherheit und Angst sind. Genau dieses emotionale Feld ist fruchtbarer Boden für Manipulation. Unzufriedenheit, Unsicherheit und Unvorhersehbarkeit sind psychische Zustände in denen Menschen leicht unter dem Einfluss von jemand fallen können.

Von der kollektiven Identität hat sich die heutige Gesellschaft noch immer nicht gelöst, fast auf dem ganzen Raum von Ex Jugoslawien. Noch zu Zeiten von Tito waren die Hauptideen „Bruderschaft und Einheit“, kollektiver Geist und kommunistische Zusammengehörigkeit. Zu gleicher Zeit taucht der Konflikt mit dem Individualismus von der EU auf. Das Bewusstsein von einem gemeinsamen Leben ist da, aber alle warten geduldig auf den Tag wenn sie auseinandergehen können. Wegen solchen Lebensumständen gibt es eine Domination von sogenannten negativen Orientierungen in der Gesellschaft von Bosnien und Herzegowina, wie z.B. Korruption, Gewalt, der Einfluss von Illegalen Gruppen, sehr starke Domination von materiellen Werten. Universelle Werte wie Frieden, Liebe, Toleranz und Humanität befinden sich auf den letzten Plätzen der Werteskala.

In solchen globalen Gesellschaftsbeziehungen ist es schwer zu erwarten das Bosnien demnächst auf den Weg- vom modernen Verständnis von kulturellen und zivilisatorischen Abläufen – kommt. Es ist eine traurige Wahrheit, dass sogar heute, so viele Jahre nach dem Krieg, die Situation in diesem Land fast unverändert ist.

Es wird nur schwer vorangekommen. Transitionen sind länger als man erwartet hat und diese werden schwer erreicht. Das ist ein Phänomen der das ganze Osteuropa umspannt und Ex Jugoslawien besonders, weil der Konflikt dort dramatischer und schwerer war als irgendwo anders. Eine solche Lebenssituation hat die Menschen dazu gebracht sich fehl zu orientieren, weil sie keine anderen Ressourcen an Sicherheit haben und das ist für die Medien und die politische Elite ein exzellenter Moment für Manipulation und Bildung von verkehrten Wertesystemen.

Obwohl alles darauf auf eine Transitions-gesellschaft hinweist, ist die Gesellschaft in Bosnien nach dem Krieg evident komplexer. Die blutigen Inzidente nach dem Zerfall von Jugoslawien und die Orientierungssysteme, welche eine Hauptrolle in dem Kriegs-drama von Balkan gespielt haben, haben die richtigen Gesellschaftswerte verschoben und haben ein kollektives Bewusstsein kreiert, welches die direkte Konsequenz der Kriegsideologie war. Der Universitätsprofessor aus Banja Luka Ivan Sijakovic denkt dass das Kriegserbe der Schlüssel für verkehrtes kollektives Bewusstsein ist, so wie für die Zerstörung bisheriger Systemwerte.

## **1.2 Zielsetzung und Forschungsfrage**

Ziel dieser Arbeit ist es die tief verwurzelten Diskrepanzen zwischen zwei Entitäten auf mediale Ebene zu analysieren und zu erläutern, dass man Analogien zu der realen Gesellschaftslage ziehen kann.

Meine forschungsleitende Fragestellung lautet:

**Inwiefern lassen sich Medienberichterstattungen von Zeitungen aus der Föderation und der serbischen Republik anhand ein und desselben Ereignisses unterscheiden.**

## **1.3 Aufbau der Arbeit**

In der Einleitung beschreibe ich meine Interessen und Motivationen, die mich veranlassen dieses Thema zu nehmen. Des Weiteren wird die Problemstellung des gewählten Themas dargestellt, das Ziel der Arbeit entwickelt, sowie die Forschungsfrage angeführt, die durch die Arbeit untersucht und bewiesen werden sollen. Zuletzt werden die Methodik und die Planung des empirischen Teils kurz angeschnitten.

Im ersten Abschnitt meines theoretischen Teils möchte ich einen kurzen Überblick über die Geschichte des Landes Bosnien-Herzegowina und die Chronologie des Krieges geben, dann möchte ich die Funktionsweise der Medien während des Krieges, unmittelbar nach dem Krieg und in der Gegenwart erklären.

Im zweiten Abschnitt werden die Theorien zu Wirklichkeitswahrnehmung über und durch die Medien aufgezeigt und des Weiteren wurde die Funktionsweise der Medien in Krisenzeiten durchleuchtet und die wichtigsten journalistischen Qualitätskriterien in Bezug auf mediale Berichterstattung erläutert.

Im empirischen Teil, möchte ich am Beispiel der Verhaftung von Radovan Karadzic, eine qualitative Inhaltsanalyse durchführen um meine forschungsleitende Fragestellung zu beantworten.

## **1.4 Planung des empirischen Teils**

Mein empirischer Teil besteht aus einer qualitativen Inhaltsanalyse die ich durchführen möchte.

Da ich in meiner Arbeit überprüfen möchte ob Medien in der Serbischen Republik und der bosnischen Föderation gespalten sind, habe ich mich, bei der Auswahl meines Untersuchungsmaterials, auf drei Zeitungen aus der Föderation und drei aus der Serbischen Republik festgelegt. Da sich meine Untersuchung auf ein bestimmtes

Ereignis konzentriert, behandle ich nur Artikel aus dem relevanten Zeitraum der Berichterstattungen.

Gegenstand meiner Untersuchung sind, innerhalb des festgelegten Untersuchungszeitraums, alle Artikel die sich mit dem Thema über Radovan Karadzic beschäftigen. Der Untersuchungszeitraum erstreckt sich vom 21.7.2008, als Karadzic verhaftet wurde, bis zum 30.7.2008, als er nach Haag ausgeliefert wurde.

## 2. Überblick über die Geschichte des Landes BiH

*„Ich komme gleich zur Sache. Bosnien ist ein herrliches, interessantes und keineswegs gewöhnliches Land, sowohl was seine Landschaft betrifft, als auch seine Menschen. Und wie sich dort unter der Erde so manche Bodenschätze finden, so verbirgt auch der bosnische Mensch in sich mancherlei moralische Tugend ( ... ) Wer in Sarajewo die Nacht durchwacht, kann die Stimmen der Nacht von Sarajewo hören. Schwer und sicher schlägt die Uhr an der katholischen Kathedrale: zwei nach Mitternacht. Es vergeht mehr als eine Minute ( ... ), und erst dann meldet sich, etwas schwächer, aber mit einem durchdringenden Laut die Stimme von der orthodoxen Kirche, die nun auch ihre zwei Stunden schlägt. Etwas später schlägt mit einer heiseren und femer Stimme die Uhr am Turm der Beg - Moschee, sie schlägt elf Uhr ( ... ) Die Juden haben keine Uhr, die schlägt, und Gott allein weiß, wie spät es bei ihnen ist ( ... ) So lebt auch noch nachts, wenn alle schlafen, der Unterschied fort, im Zählen der verlorenen Stunden dieser späten Zeit. ( ... ) Und dieser Unterschied, der manchmal sichtbar und offen ist, manchmal unsichtbar...“<sup>1</sup>*

Die Auseinandersetzung mit der Gesellschaftsstruktur von Bosnien-Herzegowina ist wichtig um sich der Komplexität des Mediensystems nähern zu können.

Diese Komplexität wird auch als Reflexion komplexer politischer Veränderungen betrachtet. Dazu ist es wichtig, dass die historische Zusammensetzung verschiedener Nationen und Kulturen und die geographische Lage miteinbezogen werden. Diese Mischung aus vielen verschiedenen Traditionen brachte Probleme mit sich, die heute noch spürbar sind und die auch die Ursache für viele Konflikte beinhaltet.

---

<sup>1</sup> Andric, Ivo – Brief aus dem Jahr 1920, zitiert nach Beham, Mira (1996). Kriegstommeln, S.193-195

Am Ende des 20. Jahrhunderts führte diese multiethnische Struktur der Bevölkerung Bosnien-Herzegowinas zu einem grausamen vierjährigen Krieg. Dieser Krieg wird in vielen Medien Europas und der ganzen Welt als Bürgerkrieg charakterisiert. Bosnien war multinational in seinem Konzept wie auch in der Ausführung. Es war die einzige Republik Ex-Jugoslawiens, die nicht ein Einvolkstaat sein konnte, weil keine der drei dort lebenden Nationalitäten die absolute Mehrheit hatte.<sup>2</sup>

Wann der Krieg genau ausgebrochen ist, bzw. welche Aktionen den Kriegsbeginn definieren, ist nicht leicht einzugrenzen, doch von essentieller Bedeutung ist auf jeden Fall die Formation der bewaffneten Streitkräfte innerhalb der Volksgruppen. Jede beteiligte Partei streitet selbstverständlich ab, selbst den Krieg begonnen zu haben, deshalb ist es umso schwerer Geschichte zu schreiben, da jedes Volk seine eigene Version der Geschehnisse hat.

Zu Beginn des Jahres 1992 verwandelte sich das jugoslawische Drama in einen gefährlichen kriegerischen Schauplatz. Mit der Anerkennung der bisherigen Teilrepublik Bosnien und Herzegowina als unabhängiger Staat von Seiten der Europäischen Union am 06. April 1992 begann alles. Mit der Anerkennung Bosniens wurde ein Staat anerkannt, der gar keine staatlichen Merkmale aufwies. Diese Anerkennung beschleunigte die bewaffneten Auseinandersetzungen und ermunterte die Regierung Izetbegovic sich als einzigen legitimen Vertreter Bosniens zu profilieren. Die wahren Hintergründe für die Anerkennung sind bis heute nicht bekannt. Ein Staat wurde ohne staatliche Merkmale anerkannt. Der Ausbruch des Konfliktes innerhalb der Volksgruppen war unsausweichlich.

Der Krieg hatte 200.000 Tote, Tausende von Invaliden, fast 200.000 Flüchtlinge und enorme materielle Schäden zur Folge. Ein großer Teil der Infrastruktur, darunter die mediale Infrastruktur, wurde zerstört.

Die Ereignisse in Bosnien-Herzegowina beinhalten unter anderem die Problematik von drei „Nationen“, drei Völkern, drei Religionen, die jeder für sich oder alle gegen alle für die Unabhängigkeit des "eigenen" Territoriums kämpften.

---

<sup>2</sup> Vgl. Thompson, Mark (1999): Forging War: The Media in Serbia, Croatia, Bosnia and Hercegovina, Luton, S.209

Auch andere Faktoren spielten eine große Rolle, nicht nur die Tatsache, dass sich drei "Völker" über ein Territorium nicht einig werden konnten. Fragen über die Involvierung anderer "Balkan-Staaten", Europa und der Vereinigten Staaten von Amerika blieben offen.

Mit dem Dayton-Abkommen endete der Krieg. Das Abkommen wurde am 21.11.1995 beschlossen und am 14.12.1995 in Paris von dem damaligen Präsidenten von Bosnien-Herzegowina, Kroatien und Serbien unterzeichnet. Waffenstillstand und ein Ende des Krieges hatte das Dayton-Abkommen zur Folge, jedoch beinhaltet es keine endgültige Lösung für Frieden und problemloses Zusammenleben aller Nationen in Bosnien.

Durch dieses Abkommen wurde der vierjährige Krieg in Bosnien beendet und die Souveränität, Unabhängigkeit und historische und international anerkannten Grenzen des Landes bestätigt, und es brachte die Teilung auf zwei Entitäten mit sich: Die Föderation von Bosnien und Herzegowina, mit meist kroatischer und muslimischer Bevölkerung und die Republika Srpska (Serbische Republik) mit meist serbischer Bevölkerung. 51 % der Gesamtfläche deckt die Föderation ab, 49% geht an die Republika Srpska. Aus zehn Kantonen setzt sich die Föderation Bosnien und Herzegowina zusammen, die über erhebliche eigene Zuständigkeit verfügen. Hinzu kommt noch ein Distrikt, Brcko, der als Kondominium der beiden Entitäten existiert.

Die Bevölkerung besteht aus drei ethnischen Gruppen, drei konstitutive Völker: Bosniaken (bosnische Moslems) 48 %, Serben 33% und Kroaten 14 % und deren drei Religionen - Islam, Orthodoxismus und Katholizismus.

Während in der Republika Srpska die Bevölkerung aus 92 Prozent Serben besteht, stellen die Mehrheit in der Föderation mit etwa 73 Prozent die Muslime dar. In Herzegowina, im südlichen Teil des Landes besteht die nationale Mehrheit zum größten Teil aus bosnischen Kroaten.

Bosnien und Herzegowina hat Heute ein dreiköpfiges Staatspräsidium, das sich aus den Vertretern der drei konstitutiven Völker, des bosniakischen, serbischen und kroatischen zusammensetzt. Alle acht Monate wechseln sich die drei Präsidenten an der Spitze des Präsidiums ab.

Der Krieg in Bosnien ist ein klassisches Beispiel eines Bürgerkrieges um Macht und Territorien zwischen drei bis dato friedlich zusammenlebender und zum Krieg animierter Volksgruppen. Zusätzlich beinhaltete dieser Krieg zwei weitere Komponenten, die als Ursachen verstanden werden müssen:

- Hilfe der serbischen bzw. kroatischen Volksgruppe seitens derer Mutterstaaten.
- Einmischung der westlichen Führung, indem sie zuerst ein Staatsgebilde anerkannten ohne vorher die Problemfragen anzusprechen und gleichzeitig deren Lösung zu fordern. Anstatt den Druck gleichzeitig auf alle Parteien auszuüben, erklärten sie nur eine Seite für schuldig.

In die Durchführung und Etablierung des Abkommens wurden folgende internationale Organisationen eingebunden:

Anhang 1 des Friedensabkommens hat OSCE (Organisation for Security and Cooperation In Europa) befugt, die Verhandlungen über die Entwaffnung und die Rückzug der schweren Waffen zu organisieren. Unter ihrer Führung wurden auch die Verhandlungen für die Herstellung des regionalen Gleichgewichts in der ehemaligen Jugoslawien geführt. In der Durchführung der zivilen Aspekte des Abkommens, hat die OSCE, bei der Vorbereitung der ersten freien regionalen und nationalen Nachkriegswahlen, die Electoral Code of Conduct kreiert, die dann als der erste Wahlgesetz in Bosnien nach Dayton benutzt wurde.

Gemäß dem Anhang 1 des Friedensabkommens, wurde die Multinational Military Implementation Force (IFOR), unter dem NATO Kommando und der Aufsicht von UNO, in Bosnien aufgestellt. IFOR wurde befugt, die Durchführung des Friedensabkommens zu überwachen und vorgegebene Aufgaben zu erfüllen. Bei der Durchführung ihrer Mission hat IFOR die Befugnis auch die Gewalt anzuwenden, wenn es notwendig ist. Die volle Bewegungsfreiheit, so wie die volle Kontrolle über den Luftraum und über alle Sendefrequenzen ist auch durch IFOR garantiert. In der Zeit nach dem Krieg hat IFOR die Entwaffnung Bosniens durchgeführt und ein Klima

der Sicherheit garantiert, das für die Implementierung von den zivilen Aspekten des Abkommens entscheidend war. Ende 1996 ändert IFOR ihren Namen in SFOR (Stabilisation Force) und reduziert ihre Truppen, bleibt aber die stärkste bewaffnete Kraft im Land.<sup>3</sup>

Durch alle ihre Befugnisse, decken diese vier Internationalen Organisationen alle wichtigen Aspekte der bosnischen Gesellschaft ab. Die lokalen Politiker waren aber nicht bereit, ihre Macht kampfflos abzugeben, was zur konstanten Behinderung der Implementierung vom Dayton-Abkommen geführt hat.

Im ersten Jahr nach Dayton mussten die IFOR und der Hohe Repräsentant, der Schwede Carl Bildt, die schwere Kritik hinnehmen, dass sie unfähig seien, die "ethnische Säuberung" rückgängig zu machen, die Verhaftungen mutmaßlicher Kriegsverbrecher ging nicht gut voran und die Probleme der Demokratie und Integrität Bosniens schien an die Ablehnung der bosnischen Serben das Abkommen zu akzeptieren scheiterte.

Die Föderation selbst hat mit einer komplizierten Struktur zu kämpfen. Sie besteht aus 10 Kantone besteht, aber in zwei Teile getrennt ist, die von der SDA und HDZ kontrolliert werden. Solche lockeren und gleichzeitig komplexen Strukturen sind natürlich nicht effektiv. Das Resultat ist eine extrem instabile politische Szene mit einem fragmentierten politischen System und einem starken Einfluss ultranationalistischer Positionen.

---

<sup>3</sup> Vgl. Almond, Mark (1999): Dayton und die Neugestaltung Bosnien-Herzegowina, in: Melcic, Dunja (Hrsg): Der Jugoslawien-Krieg., Opladen, Westdeutscher Verlag, S.446-450

## 2.1 Chronologie des Bosnienkrieges <sup>4</sup>

### 1991

**15. Oktober:** Unabhängigkeitserklärung der Republik Bosnien-Herzegowina

### 1992

**9. Jänner:** Die bosnischen Serbenführer, Radovan Karadzic, proklamieren die Serbische Republik in Bosnien - Herzegowina, genannt "Republika Srpska" (Serbische Republik).

**11. Jänner:** Vermittlungen wegen Bosnien-Herzegowina werden aufgenommen.

**29. Februar/l.März:** Referendum Bosnien-Herzegowina betreffend der Unabhängigkeit der Republik; Bei einer Wahlbeteiligung von 63% (die bosnischen Serben boykottierten die Wahl) stimmen 99% für die Unabhängigkeit Bosniens.

**Mitte März:** Heftige Kämpfe in mehreren bosnischen Städten.

**17. März:** An diesem Tag verübte die Kampftruppe Alija Izetbegovics in Sijekovac bei Bosanski Brod ein Massaker an Fünf serbischen Familien aus. <sup>5</sup>

**6. April:** Bei einer serbischen Hochzeit wurde der Vater des Bräutigams getötet und der orthodoxe Priester verletzt. Der Attentäter war Rasim Delalic, ein Muslim. <sup>6</sup>

**6. April:** Die EG erkennt Bosnien-Herzegowinas Unabhängigkeit an.

**8. April:** Die USA erkennt Bosnien-Herzegowina an.

**11.-15. April:** Es herrschen heftige Kämpfe in Sarajevo und in weiten Teilen Bosniens. Mehrere hunderttausend Flüchtlinge verlassen ihre Heimat; Es ist Beginn der dreijährigen Belagerung Sarajevos; "Ethnische Säuberungen" von Bosniaken und Kroaten im Norden und Osten Bosniens.

**Ende April:** Unter der Führung des Bosniaken Naser Oric wurden die serbischen Truppen aus dem Distrikt Srebrenica vertrieben. In Folge wurden serbische Dörfer

---

<sup>4</sup> Petritsch, Wolfgang (2001): Bosnien und Herzegowina fünf Jahre nach Dayton. Hat der Friede eine Chance? Klagenfurt/Wien, S.27

<sup>5</sup> Vgl. Mira Beham (1996) , S. 222

<sup>6</sup> Vgl. Mira Beham (1996), S.221

angegriffen, zerstört und ethnisch gesäubert. Die serbische Seite soll ca. 1.300 Tote zu beklagen haben.

**Mitte Mai:** Dramatische Entwicklung in Bosnien-Herzegowina: schwere Kämpfe in weiten Teilen des Landes, insbesondere in Sarajevo und Mostar; Mittlerweile sind über eine Million Flüchtlinge verzeichnet; Vorübergehendes Abkommen zwischen Kroaten und Moslems.

**2. Juli:** Die UNO beschließt, 1500 Soldaten nach Sarajevo zu entsenden.

**Anfang August:** Internationale Presseberichte über serbische Konzentrationslager erschüttern die Welt.<sup>7</sup>

**Ende August:** Einberufung der Londoner Konferenz von UNO und EU zur Lage in Bosnien und Herzegowina:

- Bestätigung der territorialen Integrität BiH
- Überführung der schweren Waffen unter UNO-Aufsicht
- Freier Zugang für Hilfsorganisationen (IKRK) zu zivilen Zentren
- Etablierung einer Kommission zur Untersuchung von Kriegsverbrechen (Den Haag)

## 1993

**2. Jänner:** Die Parteien des Bosnienkonfliktes treffen sich in Genf, um über den "Vance/Owen - Plan" zu verhandeln.

**7. Jänner:** Die Bosniaken töteten, unter der Führung des Naser Oric, am orthodoxen Weihnachten im Kravice viele serbische Zivilisten.

**Mitte April:** Heftige Kämpfe zwischen Kroaten und Moslems in Teilen Zentralbosniens.

**16. April:** Die UNO erklärt per Resolution 819 Srebrenica zur "Schutzzone".

**17. April:** Kroatische Angriffe auf Bosniaken: Massaker in Ahmici und im zentralbosnischen Lasva- Tal.

**6. Mai:** Errichtung weiterer UNO-Schutzonen: Sarajewo, Tuzla, Zepa, Gorazde und Bihac.

**20. August:** Der Owen/Stoltenberg Friedensplan wird vorgelegt.

---

<sup>7</sup> Vgl. Melcic, Dunja (2007): Der Jugoslawien-Krieg. Handbuch zu Vorgeschichte, Verlauf und Konsequenzen, Westdeutscher Verlag, S.505.

## 1994

- 5. Februar:** Im Massaker am Sarajevoer Marktplatz "Markale" werden etwa 70 Menschen getötet und über 200 verletzt.
- 7. Februar:** Die EU-Länder setzen sich für die Bombardierung serbischer Stellungen ein.
- 23. Februar:** Die bosnischen Kroaten und die Bosniaken vereinbaren einen Waffenstillstand.
- 18. März:** Unter Vermittlung der USA unterzeichnen die Bosniaken und die Kroaten in Washington den Vertrag zur Bildung einer Föderation und beenden den "Krieg im Krieg".
- 25./26. April:** Die gegründete "Kontaktgruppe für Bosnien" (bestehend aus den USA, Russland, England, Frankreich und Deutschland) hält ihre erste Sitzung ab.
- 5./6. Juli:** Die Kontaktgruppe legt in Genf den von ihr ausgearbeiteten Plan über die Aufteilung Bosnien-Herzegowinas vor.

## 1995

- 20. März:** Die Armee von Bosnien-Herzegowina, die trotz des Waffenembargos an Stärke gewonnen hat, startet mehrere Offensiven.
- 26. April:** In Den Haag findet der erste Prozess gegen einen bosnischen Serben, der als einer der Hauptverantwortlichen für Verbrechen im Konzentrationslager Omarska gehandelt wird.
- 11. Juli:** Die Serben erobern die UNO - "Schutzzone" Srebrenica; Tausende Stadtbewohner flüchten in Richtung Tuzla; mehrere Tausende Zivilisten (bosnische Moslems, M.M.) werden getötet; Der Fall Srebrenicas erregt internationales Aufsehen und wird als große UNO-Niederlage betrachtet.
- 14. Juli:** Die Serben greifen eine weitere "Schutzzone" an, nämlich Zepa, die laut UNO nicht verteidigt werden konnte.
- 25. Juli:** Gegen Karadzic, General Mladic und 22 weitere Serben wird vom Internationalen Gerichtshof in Den Haag Anklage wegen Kriegsverbrechen erhoben.
- 27. Juli:** In Westbosnien beginnen die Kroaten (mit den Truppen aus Kroatien) eine Offensive.

**4. August:** Die kroatische Armee begeht weitere Verbrechen, diesmal im Nordwesten Bosniens.

**8. September:** In Genf treffen die Außenminister Bosnien-Herzegowinas, Kroatiens und Serbiens zusammen. Sie akzeptieren die Bestimmungen des amerikanischen Friedensplans, der ein zweigeteiltes Bosnien vorschlägt: 51 % des Territoriums für die muslimisch-kroatische Föderation, 49% für die bosnischen Serben.

**1. November:** Unter der Leitung der USA beginnen in Dayton, Ohio, Verhandlungen zwischen den Vertretern Bosnien-Herzegowinas, Serbiens und Kroatiens.

**16. November:** General Ratko Mladic und Radovan Karadzic werden vom Internationalen Kriegsverbrechergerichtshof in Den Haag des Völkermords im Bosnienkrieg beschuldigt.

**21. November:** Alija Izetbegovic, Slobodan Milosevic und Franjo Tudjman unterzeichnen das Friedensabkommen von Dayton.

**20. Dezember:** Die UNPROFOR wird von der IFOR als friedenserhaltende Truppe abgelöst.

## 1996

**7. Mai:** Beginn des ersten internationalen Kriegsverbrecherprozesses in Den Haag. Angeklagt ist der Wärter eines Konzentrationslagers, Dusan Tadic, der im Jänner 2000 zu 20 Jahren Haft verurteilt wird.

**14. August:** Der Sarajewoer Flughafen wird wieder für den zivilen Flugverkehr geöffnet.

**20. Dezember:** Ablösung der IFOR durch die SFOR.

## 1997

**20. Juni:** Das bosnische Parlament verabschiedet eine Reihe von Gesetzen, das sogenannte "Quick Start Package".

**10. Juli:** Erste Festnahmen von angeklagten Kriegsverbrechern durch die SFOR.

## 1998

**21. Jänner:** Der Hohe Repräsentant und der Gouverneur der Zentralbank von Bosnien – Herzegowina, der Neuseeländer Peter Nicholl, stellen die neue Währung von Bosnien – Herzegowina vor: die 1 : 1 an die Deutsche Mark gebundene Konvertibilna Marka (KM).

**2. Februar:** Die Ausgabe der neuen neutralen Kennzeichen in Bosnien-Herzegowina beginnt.

**4. Februar:** Der Hohe Repräsentant erlässt die Flagge für Bosnien-Herzegowina, die zwei Tage später vor dem UNO-Hauptquartier in New York gehisst wird.

## 2.2 Lebensgeschichte des Radovan Karadzics

Radovan Karadzic wurde am 19. Juni des Jahres 1944. geboren im Dorf Petnjica, nicht weit entfernt vom Savnik, am Berg Durmitor in Montenegro.

Sein Vater Vuk war ein Handwerker - Schuster und Schneider und ein Mann der die serbischen Volkstraditionen und Sitten tief respektiert hat. Er hat Gusla gespielt, was er auch auf seinen Sohn Radovan übertragen hat.

Radovan Karadzic hat seine Kindheit in Petnjica verbracht und die Grundschule hat er in Niksic beendet. Im Alter von 15 Jahren geht er nach Sarajevo wo er im Jahr 1960 die medizinische Schule besucht und danach auch die medizinische Universität. Er beendete das Studium in Medizin im Jahr 1971 nach welchem er sich in Neuropsychiatrie spezialisiert. Ein Teil seiner Ausbildung hat er in USA verbracht wo er die Psychotherapie und die Amerikanische Poesie erforschte. In der Zeit der Studentenbewegung im Juni des Jahres 1968 stach er hervor mit leidenschaftlichen Reden vom Dach der Philosophischen Fakultät in Sarajevo.

Bis zum März 1977 hatte er im Zentrum für Weiterbildung für Erwachsene „Djuro Djakovic“ gearbeitet und anschliessend auch in der psychiatrischen Klinik in Kosevo - Sarajevo. Ende 1983 und Anfang 1984 hat er auch im Gesundheitszentrum in Vozdovac in Belgrad gearbeitet.

Wegen Beschuldigungen das er mit staatlichem Geld sein Ferienhaus in Pale aufgebaut hat, ist er am 1. November im Jahr 1984 im Gefängnis von Sarajevo in der Untersuchungshaft gelandet aber wegen mangelnden Beweisen ist er nach 11 Monaten freigelassen worden. In Sarajevo ist er am 26. September 1985 auf drei Jahre Haft wegen Veruntreuung und Betrug verurteilt worden aber er hat nie seine Strafe ausgedient.

In dem Gesundheitszentrum auf Vozdovac in Belgrad hat er seine Arbeit fortgesetzt bis 1987 als er zu seiner Familie nach Sarajevo gezogen ist und wieder angefangen hat auf der Psychiatrischen Klinik zu arbeiten. Alle seine vorrigen Versuche seine Familie nach Belgrad zu bringen scheiterten. Seine Frau Ljiljana welche auch eine Neuropsychiaterin ist, hatte sich auch in dem Gesundheitszentrum auf Vozdovac beworben, aber sie wurde nicht aufgenommen.

Radovan Karadzic hat sein ganzes Leben Poesie geschrieben. Sein erstes Buch „Ludo koplje“ ist im Jahr 1968. erschienen und danach erscheinen Sammlungen „Pamtivek“ (1971), „Ima cuda, nema cuda“ und „Crna bajka“ (1990). Er schreibt auch weiterhin, sogar nach dem Krieg in Bosnien in der Zeit in welcher er auf der Flucht als Kriegsverbrecher vom Tribunalsgericht HAAG ist. Mitte Januar 2002 in Novi Sad wurde sein Poesiebuch „Od ludog koplja do crna bajke“ vorgestellt, in März 2004 in Belgrad das Buch „Ratna pisma“ und im Oktober 2004 „Cudesna hronika noci“. Die letzte Sammlung welche Radovan Karadzic geschrieben hat erschien am 17. Oktober 2005 in Pozarevac unter dem Namen „Pod levu sisu veka“.

Karadzic begann seine politische Laufbahn in den 1990er Jahren als er in Sarajevo die Serbische Demokratische Partei gegründet hat, eine Partei für serbisches Volk welche eine Antwort sein sollte auf die früher gegründete SDA und HDZ Stranku demokratske akcije (SDA) i Hrvatsku demokratsku zajednicu (HDZ) BiH darstellt.

Am 12. Juli 1990 auf der Gründungssitzung der SDS wurde Radovan Karadzic als der erste Präsident dieser Partei gewählt.

Während moslemische und kroatische Parteien dagegen waren das Bosnien ein Teil von Jugoslawien bleibt, versuchte Karadzic mit anderen serbischen Politikern aus Bosnien und Herzegowina im Jahr 1991 und 1992 die Serbische Republik zu erschaffen welche den Serben in Bosnien die Möglichkeit geben konnte in der jugoslawischen Föderation zu bleiben.

Zusammen mit anderen serbischen Abgeordneten welche vor das Parlament von Bosnien getreten sind, am 9. Januar 1992. erklärt Radovan Karadzic die Republik des serbischen Volkes in Bosnien und Herzegowina als gültig, welche später in den Namen Republik Srpska umbenannt wird.

Radovan Karadzic wurde als der erste Präsident am 12. Mai 1992. gewählt. Diese Funktion behält er bis zum 30. Juni des Jahres 1996 als er unter Druck der internationalen Öffentlichkeit und Belgrad das politische Leben verlässt und seine Präsidentenmacht auf die bisherige Vizepräsidentin Biljana Plavsic überträgt.

Ab Juni 1996. versteckte sich Radovan Karadzic von der internationalen Fahndung des Haager Gerichtstribunals für Kriegsverbrechen, vor welchem er das erste Mal am 24. Juli 1995 beschuldigt wurde. Diese Beschuldigung beschuldigte ihn mit 11 Punkten und diese wären:

- sechs Punkte für Völkermord, teilnahme am Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit (Vernichtung, Mord), Gesetzesbrechung und Kriegsführung (Mord), und schwere Verletzung der Genfer Konvention aus 1949 (absichtliches morden)
- Verbannung auf politischer-, rassen- und religionsbasis, Deportation und andere nicht humane Akte – gezwungener Umzug (Verbrechen gegen die Menschlichkeit)
- Nichtgesetzliches einbringen von Terror zwischen den Zivilbürgern und Geiselhaltung (Gesetzesbrechung und Kriegsverbrechen)

Die internationalen Soldaten in Bosnien haben mehrmals versucht Radovan Karadzic zu verhaften, doch ohne Erfolg. Karadzic persönlich so wie sein engster Mitarbeiter Aleksa Buha haben besagt das er bis zum Jahr 2008. nicht verhaftet worden ist wegen eines Abkommens das er 1996 mit Richard Holbrouk abgeschlossen hat. Demnach soll die amerikanische Diplomatie Karadzic eine Amnestie gegen das Haager

Gerichtstribunal garantiert haben, soweit er sich still aus dem politischen Leben zurückzieht und soweit er keine Obstruktion des Abkommen von Dayton ausübt. Holbrouk und zahlreiche andere amerikanische Beamte haben bis heute nie die Existenz dieses Abkommens bestätigt.

Nachdem die Regierung von den USA 5 Millionen Dollar für die Hilfe in der Verhaftung der Haager Kriegsverbrecher geboten hat, steigt auch der Druck der Internationalen Soldatentruppen in Bosnien auf Karadzics Familie und Freunde. Im Sommer 2005 verhaften sie den Sohn von Karadzic – Sasa welcher in der Haft zehn Tage bleibt. Nach diesem Ereignis in einem exklusivem und dramatischem Interview für das amerikanische Fernsehen Associated Press (AP), fordert die Frau von Karadzic Ljiljana ihn auf das erste Mal in der Öffentlichkeit sich dem Haager Gerichtstribunal zu stellen.

Offiziell wurde Radovan Karadzic in Belgrad am 21. Juli 2008 verhaftet. Unoffiziell aber wie das Karadzic und sein Verteidiger behaupten, wurde der ehemalige Präsident der Serbischen Republik schon drei Tage zuvor – am 18. Juli verhaftet.

Die Regierung in Belgrad bestätigte am 22. Juli 2008 offiziell die Identität des verhafteten Radovan Karadzic und teilen auch mit das er sich in der Zeit vor der Verhaftung in Belgrad versteckt hat unter der falschen Identität des Doktor Dragan David Dabic. Dr. Dabic war ein Alternativmediziner und arbeitete in einer privaten Ordination im Stadtteil - Neu Belgrad. Er hatte Serbienweit an einigen öffentlichen Vorträgen teilgenommen, kam in der Öffentlichkeit vor und publizierte das Feuillton in dem Magazin «Zdrav zivot».

Am 30. Juli 2008 übergibt die Regierung Serbiens Radovan Karadzic dem Haager Gerichtstribunal für Kriegsverbrechen, wo der ehemalige Präsident der RS das erste Mal einen Tag später erscheint – am 31. Juli 2008. Seine Verteidigung vor diesem Gericht beginnt Karadzic am 1. März 2010, 18 Jahre nachdem in Sarajevo auch offiziell die Unabhängigkeit von Bosnien und Herzegowina erklärt wurde.

Radovan Karadzic ist verheiratet mit seiner Frau Ljiljana mit welcher er eine Tochter Sonja und den Sohn Sasa hat. Er spricht die englische Sprache.

## 2.3 Medien im Krieg

Medien galten im gesamten Land als ein Element der Macht. Ethnische Gruppen wurden von den nationalistischen Parteien und deren Polizei, Militärs und Medien erheblich beeinflusst. Dies hatte die totale Homogenisierung der ethnischen Gruppen zur Folge und führte somit zu ihrer wechselseitigen Isolierung.<sup>8</sup>

Nach Thompson wurden die Medien während des Krieges nicht vom Gesetz verfolgt, aber auch nicht in Schutz genommen. Das Ziel war die Herstellung der Autozensur bei den Journalisten, um jede Kritik gegenüber der Regierung oder Armee zu dämpfen.

In Bosnien-Herzegowina ist es zu einer gewissen Vermischung des politischen und journalistischen Berufes gekommen. Unter den einheimischen Journalisten gibt es viele Mitglieder politischer Parteien bzw. politische Aktivisten. Diese nutzen die Tatsache, dass sie in Medien arbeiteten, die für die Propagierung ihrer politischen Partei standen. Alle drei nationalistischen Parteien bedienten sich der Manipulation der Wahrheit, um ihre Kriegsziele zu verwirklichen.

Die SDS<sup>9</sup> hatte die Medien in Republika Srpska unter Kontrolle. Fernseh- Zeitungs- und Radiostationen wurden schon früh von SDS übernommen. Bereits in den ersten Kriegswochen hatte die serbische Führung über einen eigenen Rundfunksender SRT und eine Nachrichtenagentur SRNA verfügt. Mit tatkräftiger Unterstützung aus Belgrad bauten Serben eine eigene Informations- und Kommunikationsinfrastruktur auf. Die Medien im kroatischen Teil des Landes waren dem Mediensystem Kroatiens untergeordnet. Die lokalen Medien dienten der Propaganda, die das kroatische Fernsehen nicht senden konnte. Die führende Partei HDZ<sup>10</sup> hatte komplette Kontrolle über Medien. Wie im serbischen Teil wurden ebenfalls im kroatischen Teil des Landes keine unabhängigen Medien erlaubt und auch die bosnischen Kroaten gründeten eine eigene Nachrichtenagentur HABENA. Die Mediensituation im bosniakischen Teil war während des Krieges nicht besser. Die führende Partei SDA<sup>11</sup>

---

<sup>8</sup> Vgl. Thomson (1994) nach Mikan-Karic (2003): Medienpolitik in Bosnien und Herzegowina im Spannungsfeld zwischen Friedensprozess, Demokratisierung und Transformation, S. 52-58

<sup>9</sup> SDS – Serbische Demokratische Partei (Srpska Demokratska Stranka)

<sup>10</sup> HDZ – Kroatische Demokratische Vereinigung (Hrvatska Demokratska Zajednica)

<sup>11</sup> SDA – Partei der Demokratische Aktion (Stranka Demokratske Akcije)

hatte über die meisten Medien Kontrolle. Auch die Druckerei war von der Partei kontrolliert. Im Gegensatz zum serbischen und kroatischen Teil waren im bosniakischen Teil unabhängigen Medien anzutreffen, vor allem Presse und Radiostationen, da die bosnischen Muslime kein Mutterland im Hintergrund hatten. Dennoch war es unerwünscht, eine kritische Meinung zu äußern. Die politische und militärische Überwachung der Medien war notwendig, um das Publizieren der unerwünschten Meldungen zu verhindern. Die Journalisten, die es wagten, sich kritisch zu äußern, wurden nicht selten schikaniert, physisch malträtiert, verhaftet oder von der Armee "mobilisiert".<sup>12</sup>

Die Einsetzung der Zensur bei den Journalisten war das Ziel aller drei Mediensysteme während des Krieges, um jede negative Kritik gegenüber der eigenen Partei eliminieren zu können.

Diese endgültige Ethnisierung der bosnischen Medienlandschaft führte zur Entstehung von drei separaten Mediensystemen, die sich in erster Linie an ein ethnisch definiertes Publikum richteten.

Nach der Unterzeichnung des Dayton-Abkommens, wurde damit begonnen die Medienszene zu stabilisieren und zu entwickeln. In die Durchführung des Abkommens wurden verschiedene internationale Organisationen eingebunden.

## **2.4 Medien nach dem Krieg**

Unmittelbar nach dem Krieg wurde die Situation des Landes, durch die ethnische Teilung, eine hohe Zahl von Binnenflüchtlingen, instabile politische Situation, enorme Zerstörung der Infrastruktur, schlechte wirtschaftliche Lage und korrupte Eliten gekennzeichnet.<sup>13</sup>

---

<sup>12</sup> Vgl. Thomson (1994) nach Mikan-Karic (2003), S. 52-58

<sup>13</sup> Hasibovic, Sanin (2008): Transformation des Mediensystems in Bosnien und Herzegowina, VDM Verlag, S. 104

*„To put it simply, the state is so complex, that it cannot manage itself. In effect, the state is not able to ensure full insight into, not to mention control of, media ownership patterns and their influence on media pluralism and independents.“<sup>14</sup>*

Das ist ein ausschlaggebender Grund weshalb die Medienlage in Bosnien und Herzegowina noch Heute, mehr als 15 Jahre nach dem Dayton-Abkommen, sehr komplex und stark vom Krieg gekennzeichnet ist. Es war zu erwarten, dass der Aufbau einer neuen, modernen und freien Medienordnung in Bosnien und Herzegowina sich als langfristiger Prozess erweisen wird.

Die Medien und ihr jeweiliges Publikum scheinen ebenso wie das Land selbst tief zerstückelt und zerstritten zu sein. Die Krise der Identität bekommt man immer noch zu spüren, denn es gibt noch immer keine Einigkeit zwischen den konstitutiven Völkern über wesentliche Werte, die das Land und die darin lebende Gesellschaft betreffen.

Die Folgeerscheinungen der Nachkriegszeit haben drastisch die Objektivität aller politischen Akteure gesenkt und den schon existierenden politischen Diskurs zusätzlich polarisiert. Die Medieninhalte waren großteils nationalistisch gefärbt und gegen andere ethnische Gruppen und politische Gegner gerichtet. Alles was im Gegensatz zur nationalistischen Ideologie stand, wurde als nicht geeignet gesehen und entfernt. Dazu kam auch der Mangel an Professionalität, d.h. an professionellen journalistischen Normen. Das ethnisch strukturierte Publikum hat zusätzlich den Druck auf die unabhängigen Medien ausgeübt und somit ihre Fähigkeit, universale, tolerante Konzepte zu artikulieren, vermindert.<sup>15</sup>

Da viele Journalisten im Krieg als Propaganda-Instrument benutzt zu wurden, fällt es ihnen heute schwer zu erkennen und umzusetzen, dass ihr Beruf nun der Information, Bildung und Unterhaltung dienen sollte.

Die nationalistischen Parteien benutzten alle Mittel, um ihre Macht über die Medien zu erhalten und zu verstärken, und so den Zugang der Opposition zu den Medien zu verhindern. Die extrem diskriminierenden Medieninhalte haben den Demokratisierungs- und Friedensimplementierungsprozess erschwert.

---

<sup>14</sup> Jusic, Tarik (2006): Bosnia and Herzegovina, S. 62

<sup>15</sup> Mikan-Karic, Aida (2003): Medienpolitik in Bosnien und Herzegowina im Spannungsfeld zwischen Friedensprozess, Demokratisierung und Transformation. DA. Univ. Wien, S.69

Die zerstörte Wirtschaft und die Abwesenheit der Marktvoraussetzungen für ihre Arbeit waren ein ausschlaggebender Faktor, dass die Medien abhängig vom Staat und unterschiedlichen Subventionen gemacht wurden, was ihren Spielraum zusätzlich verringert hat. Obwohl diese Medien die nationalistischen Ideologien kritisieren, befanden sie sich unter dem Druck, die Erwartungen des ethnisch polarisierten Publikums zu erfüllen.<sup>16</sup>

Grosse Sponsoren investierten viel Geld in die bosnischen Medien. Ein wesentlicher Spender für die Wiederherstellung der Medien war die amerikanische Regierung. Die internationale Gemeinschaft hat in der Nachkriegsperiode ebenfalls einige Prozesse in Gang gebracht, die zum Ziel die Entstehung einer stabilen Entwicklung der Medien gehabt haben.

Seit der Unterzeichnung des Dayton-Abkommen wurde an der Stabilisierung und der Entwicklung der Medienszene gearbeitet. Bosnien-Herzegowina befindet sich unter internationalem Teilprotektorat und unter Aufsicht des Friedensimplementierungsrates. Das Büro des Hohen Repräsentanten OHR (Office of the High Representative) hat viele Entscheidungen getroffen und steht bei der Durchführung und Erarbeitung neuer verfassungsrechtlicher Gesetze und Reformen zur Seite, die für das Funktionieren eines Staates notwendig sind. Das Ziel des Hohen Repräsentanten ist es, einen demokratischen und stabilen Staat zu schaffen.<sup>17</sup> Gleichzeitig haben SFOR Truppen, die in Bosnien und Herzegowina stationiert waren, mit der Umwandlung der zivilen Aspekte des Friedensabkommens und Ausschaltung propagandistischen Medien angefangen.

Im Friedensabkommen von Dayton werden die Medien nur im Zusammenhang mit den Wahlen erwähnt. Im Anhang 3 "The Agreement on Elections", in welchem die Medien direkt in Zusammenhang mit den Wahlen gebracht werden, wurden alle Seiten im Konflikt aufgefordert die Durchführung von ersten freien Wahlen zu ermöglichen. Dabei sind alle Parteien verpflichtet, die Bedingungen für das freie und faire Resultat der Wahlen zu ermöglichen und die Medien- und Meinungsfreiheit zu garantieren.

---

<sup>16</sup> Vgl. Jusic, Tarik (2000): Media Policies and Settlement of Ethnic Conflicts, in Nenad Dimitrijevic(ed.): "Managing multiethnic Local Communities in the Countries of the Former Yugoslavia", LGI/OSIBudapest, S.255

<sup>17</sup> Vgl. Ovcina, Amina (2005): Hate Speech - Voraussetzungen und Folgen für die Medienkultur in Bosnien-Herzegowina: DA, Wien, S. 88.

Die OSCE (Organisation for Security and Cooperation in Europe) hat bei der Vorbereitung und Begleitung der ersten Nachkriegswahlen einen großen Beitrag geleistet. Da diese Aufgabe die gesamte Aufmerksamkeit und professionelle Engagement implizierte, hat die OSCE die Media Experts Commission (MEC) etabliert, die für die Durchführung aller Aufgaben aus den Rules and Regulations überwachen sollte. MEC ist die erste unabhängige Organisation, die sich mit den Medien in Bosnien auseinandersetzte. Die Hauptaufgabe der MEC bestand in der Beobachtung der Medien während der Wahlen um eine gerechte und faire Berichterstattung zu ermöglichen. Die Kommission war für die Einhaltung von internationalen Standards und eine professionelle Ethik der Medien verantwortlich. Es war wichtig den Schutz der Medienfreiheit vor Einmischung und Einschüchterung zu gewährleisten, allen politischen Parteien und Kandidaten zu einem gleichen Zugang zu den Medien zu verhelfen und die Medienarbeit zu überwachen.<sup>18</sup>

Obwohl hunderte von Beschwerden der Journalisten und der Öffentlichkeit an die OSCE gerichtet worden sind, sind nur wenige Prozesse erfolgreich abgeschlossen worden. Dennoch zählt die OSCE in der Arbeit der Kommission in ihrem Endbericht viele Erfolge auf. Darunter zählt zum Beispiel die Erhöhung des Niveaus der Berichterstattung in allen Medien. Die Nachkriegszeit war trotz allen Kommissionen der OSCE und deren wichtiger Rolle in den Entscheidungsdurchführungen durch mangelnde Medienregulierung geprägt.

Im Sektor der Medienlegislative war eine Reform notwendig, dass das Land als demokratische Gesellschaft funktionieren konnte und die ethnischen Konflikte reguliert werden konnten. Auf staatlicher Ebene wurde die Regulierungsagentur für die Kommunikationen, CRA (Regulatorna Agencija za komunikacije - RAK), gegründet, die für den Bereich der elektronischen Medien zuständig war.<sup>19</sup>

Als erster unabhängiger Regulierungskörper wurde am 11. Juni 1998 die Unabhängige Medienkommission gegründet (Independent Media Commission-IMC)

---

<sup>18</sup> MEC nach Mikan-Karic (2003), S. 112

<sup>19</sup> Vgl. Jusic, Tarik (2006): Media in Democratic Society, in ed. Democracy Assessment in Bosnia and Herzegovina, Open Society Fund BiH, Sarajevo, S.65

### **Die Aufgaben der Kommission waren:**

- "Das Promovieren von der gerechten, offenen und demokratischen Gesellschaft in Bosnien durch die unabhängigen Medien, die die höchsten Standards der professionellen Ethik respektieren.
- Die Herstellung des gerechten, offenen und gleichen Prozesses bei der Ausstellung der Bewilligungen, bei der Regulierung von Radio- und Fernsehstationen, sowie bei der Regulierung des Frequenzspektrums in Übereinstimmung mit den besten internationalen Standards
- Die Unterstützung der gleichmäßigen Entwicklung der öffentlichen und privaten Programmaussendung und des Wachstums des starken Medienmarktes, der allen bosnischen Bürger dienen soll.
- Die Verbesserung des Informations- und Ideenaustausch zwischen allen Bürgern mit Hilfe moderner Medien.
- Die Stärkung der Medien durch den Schutz und Verteidigung professioneller Rechte und der Privilegien, die die Journalisten genießen sollte." <sup>20</sup>

Die Kommission bestand aus acht weiteren Abteilungen, die für die verschiedenen Aufgaben verantwortlich und sehr eng aufeinander angewiesen waren. Das Ziel der Kommission war es, die rechtlichen Rahmen zu schaffen. Einer der ersten Rahmen für die Regulierung der elektronischen Medien war der Kodex für die Regulierung der Fernseh- und Radiostationen. Im Kodex finden sich Standards der journalistischen Arbeit, wie Gerechtigkeit, Genauigkeit, Toleranz und Nichtdiskriminierung der ethnischen, nationalen, religiösen und sexuellen Gruppen oder Minderheiten.

Mit der Entscheidung des Hohen Repräsentanten wurde 2001 die Unabhängige Medienkommission in der neuen Regulierungsagentur für die Kommunikationen vereinigt. Zu ihren Aufgaben zählen die Verteilung von Sendelizenzen, Aktivitäten des Programmmonitorings und des Prozedere der Beschießung von Kodizes, Regeln und Richtlinien, sowie die Sicherung deren Einhaltung von der Seiten der Fernseh- und Radiostationen, aber auch die Festlegung und Durchsetzung verschiedener Maßnahmen und Strafen für ihre Nichteinhaltung. <sup>21</sup>

---

<sup>20</sup> IMC (2000) nach Mikan-Karic (2003), S.116

<sup>21</sup> IMC (2000) nach Mikan-Karic (2003), S.116

## 2.5 Medien Heute

Heute gibt es so gut wie keine physischen und politischen Grenzen für die Pressedistribution in allen Teilen Bosniens, jedoch ist das Publikum noch immer getrennt, weil es daran gewöhnt ist, nur gewisse "eigene" Zeitungen zu lesen. Es gab auch unterschiedliche Versuche von größeren Zeitungshäusern, auf dem gesamten Markt vertreten zu sein. Diese scheiterten jedoch, da es auch kein modernes und mächtiges Distributionshaus gibt.

Da das Publikum ethnisch strukturiert ist, sind die unabhängigen Medien gezwungen, ihre Inhalte auch ethnisch zu profilieren. Durch die Kritik der Medien über die herrschende Strukturen kommt es zur Beeinflussung der ethnischen Strukturen und somit wird die reale Trennung bestätigt. Als Folge dessen stehen die Medien noch immer unter dem Druck der regierenden politischen Elite.<sup>22</sup>

Unter diesen Verhältnissen haben sich drei ethnisch-orientierte, voneinander völlig isolierte Mediensysteme entwickelt. Ein System wirkt in der Republika Srpska, in welchem die Gründung unabhängiger Medien erst nach dem Krieg erlaubt wurde. Das zweite Mediensystem wirkt im bosniakischen Teil der Föderation, in welchem in den größeren Städten, wie Sarajevo, Tuzla und Zenica, auch vor dem Krieg eine kleine unabhängige Medienszene bestanden hat. Das dritte Mediensystem wirkt in der Herceg-Bosna, das unter der Kontrolle der kroatischen nationalistischen Partei -HDZ steht. Die bosnische Medienszene reflektierte massiv die ethnische, territoriale und politische Teilung des Landes in der Nachkriegszeit. Die Medien haben sich den herrschenden politischen Eliten untergeordnet, die ihr Monopol mit verschiedenen Mitteln, wie etwa Drohungen, Erpressungen, finanzieller Abhängigkeit und sogar körperlicher Gewalt zu erhalten versuchten. Natürlich wurde diese Abhängigkeit der Medien durch die Abwesenheit der Marktwirtschaft und die katastrophale wirtschaftliche Situation, sowie durch die Abwesenheit irgendeines Regulierungsmechanismus auf dem ganzen Territorium Bosniens begünstigt.<sup>23</sup>

---

<sup>22</sup> Mikan-Karic, Aida (2003): Medienpolitik in Bosnien und Herzegowina im Spannungsfeld zwischen Friedensprozess, Demokratisierung und Transformation. DA. Univ.Wien, S.67

<sup>23</sup> Jusic, Tarik (2000): Media Policies and Settlement of Ethnic Conflicts, in Nenad Dimitrijevic(ed.):

Das Land verfügt derzeit über 40 autorisierten Fernsehsender und 142 Radiostationen mit dem wachsendem Markt von Kabelfernsehen, in welchem 49 Kabelfernsehanbieter aktiv sind. Dazu kommt noch der öffentlich-rechtliche Rundfunk welcher aus drei Kanälen besteht: landesweites Radio-Fernsehstudio Bosnien &Herzegowina (BHRT), und zwei Stationen in den Entitäten: Radio-Fernsehstation der Föderation Bosnien und Herzegowina (RTVFBIH) und die Radiofernsehstation Serbischen Republik (RTRS). Keine der genannten Stationen sendet landesweit. Nach den Daten der bosnischen regulatorischen Agentur für Kommunikation (RAK) haben die meisten TV-Stationen beschränkte lokale Zuschauer Quoten. Die gleiche Quelle zeigt auch das zwei Drittel der existierenden Fernsehstationen in der Föderation Bosnien und Herzegowina registriert sind und nur ein Drittel der Serbischen Republik.

Trotz der ethnischen Teilungen im Land können alle drei Volksgruppen den wesentlichen Teil der TV-Kanäle empfangen. BHT1 als öffentlich rechtlicher Sender strahlt in beiden Entitäten aus, FTV deckt hauptsächlich den Raum der bosnischen Föderation, während das Zielpublikum von RTRS die Zuschauer der Serbischen Republik ist. In den letzten vier Jahren stieg die Zuschauerquote der ausländischen TV-Stationen, welche man primär über die Kabelanbieter empfangen kann. Unter ausländischen TV-Stationen versteht man Stationen der Nachbarländer: HRT 1 und 2, Nova TV, RTL Kroatien, Pink, RTS 1 und 2, B92 aus Serbien. So ist die Prozentzahl der Zuschauerquoten dieser TV- Stationen von 14,3 Prozent im Jahr 2002 auf 33,3 Prozent im Jahr 2006 gestiegen. Drei Sender innerhalb vom PBS System verlieren ständig Zuschauer zu gunsten der grössten kommerziellen Sender wie Pink BH, OBN und Hayat wie auch schon oben genannte TV-Stationen.

Die Zuschauerquoten der TV- Sender und die Gewohnheiten der Zuschauer bestätigen die generelle Teilung in Bosnien entlang der ethnischen Linien. Dies kann man am besten in den Prozentzahlen der Zuschauerquoten von den PBS Kanälen an in den jeweiligen Entitäten erkennen. Nach den Daten von MIB, war die Zuschauerquote von FTV in der Föderation im Jahr 2006 etwa 21% hoch, während die von RTRS nur bei 1% lag und von BHT1 um die 10% betrug. In der Serbischen Republik lag die Zuschauerquote von RTRS im Jahr 2006 bei 9,4%, von BHT1 bei 3% und von FTV

---

“Managing multiethnic Local Communities in the Countries of the Former Yugoslavia”,  
LGI/OSIBudapest, S.225

bei 1,4%. Die Zuschauerquote, welche auf der ethnischen Zugehörigkeit basiert, hat einen starken Einfluss auf alle drei PBS Kanäle. Obwohl die Föderale TV FTV nicht in der ganzen Serbischen Republik empfangen werden kann, sowohl auch RTRS nicht in der ganzen Föderation, bedecken diese Sender die wichtigsten Teile der Bevölkerung in der jeweils anderen Entität. Trotz dieser Tatsache sind sie offensichtlich nicht in der Lage ethnische Gruppen, die in den jeweiligen Entitäten dominieren, anzuziehen. BHRT wird im grössten Teil des Landes empfangen, obwohl die populärste Station noch immer bei den Bosniern ist.

So kann man bei der Analyse aller gegebenen Informationen feststellen, dass die Bosnier TV Stationen aus Sarajevo wie etwa FTV, BHT 1 ansehen. Serben schauen dagegen RTRS und TV-Sender aus Belgrad, während der grösste Teil der Kroaten von den Stationen HRT 1, HRT 2, TV Nova abhängig ist.

### **3. Theorien zu Wirklichkeitswahrnehmung über und durch die Medien**

#### **3.1 Medien und Krieg**

Die Medien und ihre Berichterstattung spielen in Ländern in denen ein Krieg herrscht, eine nicht zu unterschätzende Rolle. Die Auswahl von Informationen wird von den Medien bestimmt und in den seltensten Fällen können Rezipienten dieses bereitgestellte Medienangebot mit den eigenen Erfahrungen vergleichen. Der Krieg könnte somit als Mediengeschäft gesehen werden, das von Dramatisierungen lebt und deshalb inszenierte Bilder und Urteile in der öffentlichen Meinung zu verankern sucht.<sup>24</sup>

Kriege sind schon immer auch Medienereignisse gewesen. Der Krieg wird aus medienhistorischer Sicht als ein wichtiger Faktor gesehen, der die Entwicklung und Verbreitung von Massenmedien beeinflusste. Die Geschichte der Medien ist mit der Militärgeschichte und Kriegsberichterstattung verbunden. Kriege werden einerseits militärisch geführt und politisch oder medial gewonnen oder verloren. Auf der anderen Seite sind Kriege zugleich hochprofessionelle Medienkampagnen, um die öffentliche Meinung zu manipulieren.

Als der Krieg in Bosnien und Herzegowina begonnen hat, waren die Mechanismen der Manipulation, Selektion und Verdrehung von Tatsachen schon zum kommunikativen Standard geworden.<sup>25</sup>

Vor seinem eigentlichen Ausbruch begann der Krieg bereits durch den Gebrauch der Worte. Der Hass zwischen den Nationalitäten wurde hauptsächlich durch die Medien verbreitet und verstärkt.<sup>26</sup>

---

<sup>24</sup> Vgl. Beham (1996). Kriegstromele, S. 231- 232

<sup>25</sup> Vgl. Beham (1996). Kriegstromele, S.221

<sup>26</sup> Vgl. Kurt Imhof & Peter Schulz (1995). Medien und Krieg - Krieg in den Medien, Zürich, S.13

Im Bosnienkrieg kam die Rolle der Medien im Krieg stark zum Ausdruck, weil alle drei Seiten versucht haben die Medien für ihre Zwecke zu gewinnen, um die öffentliche Meinung zu manipulieren. Diese Tatsache machte alle drei Nationalitäten in Bosnien-Herzegowina anfällig für Propagandisten.<sup>27</sup>

Die Medien haben in Zeiten von Krisen eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe zu erfüllen, denn allein durch die Auswahl und Bewertung von Informationen, nehmen die Medien Einfluss auf die Rezipienten. Eine der wichtigsten Aufgaben der Medien im Krieg sollte es sein, den Zugang zu Ereignissen, Menschen und Themen zu bekommen.<sup>28</sup>

Zwischen gesellschaftlichen Informationsquellen gelten die Medien als unverzichtbare Mittler, die den Menschen helfen sollen Krisensituationen zu beurteilen und sich zu orientieren. In Krisensituationen nutzen die Rezipienten die Medien um Unsicherheit zu reduzieren. Die Medienwirklichkeit ist allerdings kein Abbild der Realität, sondern ein Produkt journalistischer Auswahlentscheidungen.<sup>29</sup>

Durch die breite Vermittlung der Kriege über Presse oder Fernsehen werden immer mehr Menschen verwickelt in die Gräueltaten des Krieges, als "Augendroge" bei der sich virtuelle und aktuelle Realität untrennbar miteinander vermischen. Bei einer Bilderflut in Echtzeit ist es nicht möglich Nachrichten von Propaganda zu unterscheiden. Journalisten werden zu Soldaten in dem Sinne, als dass sie der Öffentlichkeit erklären müssen, wie wichtig der Krieg ist.

Durch die Auseinandersetzung mit der Rolle der Medien im Krieg ist nicht auf den ersten Blick zu erkennen wie Journalisten den Krieg konstruieren, weil die Prozeduren, die hinter dem Journalismus stehen, noch immer nicht transparent sind. Zu diesen Prozeduren gehören beispielsweise Regeln, wie Journalisten die Zeit- bzw. Sozialdimension des Krieges wahrnehmen und diese dann als aktuelle Nachrichten vermitteln. Ebenso wie Journalisten unterschiedlich Informationen aufbereiten, werden diese Informationen von den Rezipienten unterschiedlich bewertet und genutzt.<sup>30</sup>

---

<sup>27</sup> Vgl. Thompson, Mark (1999). Forging War: The Media in Serbia, Croatia, Bosnia and Hercegovina, S.216

<sup>28</sup> Vgl. Löffelholz (2004). Krieg als Medienereignis, Opladen, S.156

<sup>29</sup> Vgl. Löffelholz (2004), S.136-137

<sup>30</sup> Vgl. Löffelholz (2004), S.28-29

Nachrichten beeinflussen nicht nur die individuelle Wahrnehmung eines Krieges, sondern auch die öffentliche Meinung. Viele ausländische Medien neigen dazu, den Krieg unterhaltsam darzustellen, um ihn gut verkaufen zu können.<sup>31</sup>

Adi Grewenig und Margret Jager denken, dass die Medien für die Entwicklung unserer Gesellschaft, die vielerorts als Mediengesellschaft kategorisiert wird, eine große Mitverantwortung tragen, wobei das Moment der Inszenierung bei der Darstellung und Vermittlung von Politik ein immer größeres Gewicht erhält.<sup>32</sup>

Die Rezipienten sind auf die Medien angewiesen, weil sie Ereignisse, die weiter weg stattfinden, nicht selbst sehen können. Seit man sich der Wirkung der Medien bewusst ist, versuchen Politiker und Militärs die Medien für ihre Zwecke zu nutzen um die öffentliche Meinung zu beeinflussen. Die Medien wurden oft als Rechtfertigung des Krieges missbraucht, umgekehrt sehen viele Menschen im Krieg die Rechtfertigung dieses Missbrauchs.<sup>33</sup>

Die Aufgabe eines Kriegsreporters ist es, alle Seiten der Fronten in seiner Berichterstattung zu erfassen und durch Recherche und Gegenrecherche den Tatsachen und Hintergründen näher zu kommen. Ein Journalist darf sich nicht auf eine Seite der jeweiligen Kriegsparteien schlagen. Genau das fällt schwer, denn gerade dann wenn man objektiv sein muss, gilt es auch darauf hinzuweisen wer der Aggressor und wer das Opfer ist. Emotionslose Neutralität verzerrt die Realität mehr als dass sie die Wirklichkeit wahrheitsgetreu abbildet. Michael Kunczik glaubt nicht, dass Neutralität und Objektivität in der Kriegsberichterstattung überhaupt erwartet werden kann.<sup>34</sup>

Martin Bell, der während des Krieges für BBC aus Bosnien-Herzegowina berichtet hatte, sieht in allen Journalisten, die im Bosnienkrieg waren, als Beteiligte dieses Krieges.<sup>35</sup>

---

<sup>31</sup> Vgl. Löffelholz (1993), S.195

<sup>32</sup> Vgl. Grewenig, Adi / Jager, Margret (2000): Medien in Konflikten, Holocaust, Krieg, Ausgrenzungen, Duisburg, S.7

<sup>33</sup> Vgl. Thompson (1999): Forging War, S.305

<sup>34</sup> Vgl. Imhof & Schulz (1995): Medien und Krieg - Krieg in den Medien, Zürich, S.101

<sup>35</sup> Thompson (1999): Forging War: The Media in Serbia, Croatia, Bosnia and Hercegovina, Luton, S.5

Ein weiterer Vorwurf, der sich an die Kriegsreporter richtet, ist jener über ihre Oberflächlichkeit und Unwissenheit. Der Aktualität fällt die Hintergrundberichterstattung zum Opfer „Es wird einfach viel zu schnell produziert“. Zack-Zack und möglichst blutig. Die Berichterstattung ist zu oberflächlich und zu flüchtig. Im Vordergrund stehen - so die Kritik - kurzfristige und schnelllebige Aspekte statt der Gründlichkeit und des Tiefganges der Recherche.<sup>36</sup>

Im Golfkrieg etwa, wie auch in den Kriegen davor, haben sich die Medien zu stark auf offizielle Stellen gestützt und deren Wirklichkeitsentwürfe als Realität angeboten. Die Medien beliefern uns täglich mit Konstruktionen, die sie mit schnell wechselnden Bildern und Reizen selbst angefertigt haben, woraus sich schließen lässt, dass Journalisten mehr als bloße Vermittler der Kriegsereignisse sind.<sup>37</sup>

Verglichen mit dem Bosnienkrieg ergeben sich im Fall der Inszenierung der Ereignisse in den anderen Kriegen große Unterschiede. Während des gesamten Krieges hatten sowohl ausländische als auch bosnische Kriegsreporter freien, uneingeschränkten Zugang zu den Fronten. Darüber hinaus gab es keine Zensur in der Berichterstattung, dafür aber knappe bzw. nicht vorhandene (finanzielle und technische) Mittel. Unter solchen Umständen macht die Inszenierung ohnehin keinen Sinn, wenn der Zugang offen ist und sich jeder zu jedem Zeitpunkt selbst von der Lage überzeugen kann. Es ist bekannt, dass der bosnische Krieg wegen seiner Blutrünstigkeit jahrelang in den Schlagzeilen der Weltpresse war.

Im Bezug auf den ökonomischen Faktor bilden andere Kriege noch einen Kontrast zum Bosnienkrieg. Wie bereits erwähnt, hatten die Zeitungen nicht einmal Papier um gedruckt zu werden, geschweige denn auf die Auflagenzahlen zu achten. Bezüglich der Konkurrenz unter Journalisten, ist es auch in Bosnien vorgekommen, dass man als Erster eine Geschichte haben wollte.<sup>38</sup>

---

<sup>36</sup> Dietl, Wilhelm, zitiert nach Foggensteiner, 1993, S.150

<sup>37</sup> Vgl. Löffelholz (1993). Krieg als Medienereignis, S.68

<sup>38</sup> Vgl. Erdelitsch & Orter (1992). Krieg auf dem Balkan. Wie Fernsehreporter den Zusammenbruch Jugoslawiens erlebten, Wien, S.13

## 3.2 Propaganda

Der Begriff Propaganda kommt aus dem Lateinischen Wort „*propagare*“ und bedeutet ausbreiten, ausdehnen.

*„Im Laufe der Zeit wurde „Propaganda“ ein Synonym für Unwahrheit, Manipulation, Täuschung, Verdrehung, psychologische Kriegsführung, Meinungskontrolle oder Gehirnwäsche.“*<sup>39</sup>

In allgemeinen Definitionen kommt diese negative Bedeutung nicht direkt zum Tragen. Im Duden wird Propaganda definiert, als "systematische Verbreitung politischer Ideen und mit dem Ziel, das allgemeine, politische Bewusstsein in bestimmter Weise zu beeinflussen"<sup>40</sup>

Lippmann, einer der ersten, der den Begriff Propaganda in diesem Kontext benutzte, definierte diese folgendermaßen: „Eine Gruppe von Menschen, die der Öffentlichkeit den ungehinderten Zugang zu den Ereignissen verwehren kann, arrangiert die Nachrichten so, dass sie ihren Zwecken dienen“.<sup>41</sup>

Propaganda ohne Medien ist nicht möglich, da sie durch die Medien verbreitet wird. Die Urheber von Propaganda sind aber nicht journalistische, sondern politische oder andere einflussreiche Akteure.

Noelle-Neumann und Schulz sehen Propaganda als eine vorsätzliche, geplante und zielgerichtete Kommunikationsform, die auf einer Strategie beruht, also nicht zufällig entsteht. Ziel von Propaganda sei die Veränderung von Einstellungen und Meinungen. Als Zielgruppe von Propaganda gelte ein großes Publikum.<sup>42</sup>

---

<sup>39</sup> Jowett, Garth S. / O'Donnell, Victoria (1992): Propaganda and Persuasion. Newbury Park, S.2f

<sup>40</sup> Duden, Fremdwörterbuch (1997), S.173

<sup>41</sup> Vgl. Lippmann, S. 35

<sup>42</sup> Vgl. Noelle-Neumann, Elisabeth / Schulz, Winfried (1971): Das Fischer Lexikon Publizistik Massenkommunikation Frankfurt am Main, S.305

Die Propaganda als Kommunikationsform bedient sich grundsätzlich der gleichen Übertragungskanäle wie andere Kommunikationsformen. So wird sie über Fernsehen, Hörfunk, Presse, Internet, Plakat, Buch, Flugblatt, usw. verbreitet.

Wir alle sind auf die Berichterstattung in den Nachrichten darauf angewiesen, wenn wir etwas über einen Kriegsverlauf erfahren möchten.

Als Strategien zur medialen Verbreitung lassen sich drei Formen von Propaganda festmachen: Die "Weiße Propaganda", die "Graue Propaganda" und die "Schwarze Propaganda". "Weiße Propaganda" bedeutet, dass sich der Urheber bzw. Sender der Propaganda offiziell oder offen zu erkennen gibt (z. B. durch fremdsprachige Rundfunksendungen der BBC). "Graue Propaganda" sind seriöse Falschmeldungen und Desinformation über seriöse Quellen mit dem Ziel der Glaubwürdigkeit zu verleihen. "Schwarze Propaganda" ist hingegen völlig verdeckt, es werden also z.B. offizielle Nachrichtenstellen vorgetauscht, um die Adressaten gezielt zu täuschen.<sup>43</sup>

Es gibt politische, religiöse, wirtschaftliche, militärische, moralische, soziale und diplomatische Propaganda. Im Zusammenhang mit der Berichterstattung über Kriege steht vor allem die politische und militärische, aber auch die moralische Form der Propaganda im Vordergrund.

Phillip Knightley hat in seinem Standardwerk über Kriege und Medien "The First Vitium" einige grundlegende Charakteristika der Kriegsberichterstattung aufgezeigt, die die Bedeutung von Zensur und Propagandamaterial widerspiegeln:<sup>44</sup>

1. Vor allem in Kriegszeiten ist es das Ziel jeder Regierung die Medien zu kontrollieren, um auf diese Weise die Öffentlichkeit für ihre Kriegspläne zu gewinnen.
2. Um dies zu erreichen, schrecken die Politiker und Militärmachthaber auch nicht davor zurück, die Medien mit verfälschten Informationen zu beliefern.

---

<sup>43</sup> Vgl. Malschinger, Astin Irmtraud (1995): Die amerikanische Medien und Medienpolitik im Krieg, Wien, S.104f

<sup>44</sup> Knightley, Phillip (2003): The First Casualty, America, S.102

3. Berichterstatter, die diese Propaganda-Meldungen ungeprüft übernehmen, sei es nun aus Patriotismus, persönlichen Überzeugungen oder Ambitionen, werden zu "Komplizen" der Regierung.
4. Teilweise unterstützen die Medieninhaber diese propagandistischen Lügen der Regierung aber auch ganz bewusst, weil sie um ihren politischen und wirtschaftlichen Erfolg bangen.

Wenn diese Propagandastrategien der Politiker tatsächlich in der medialen Berichterstattung ihren Niederschlag finden, so stellt dies die Qualität des Kriegsjournalismus eindeutig in Frage.

Mit der Veränderung und Weiterentwicklung der Kommunikationsmittel und Übertragungstechnologien haben sich auch die Formen und Ausmaße der Propagandamaßnahmen vervielfacht.

Waren es früher in erster Linie Flugblätter oder durch Lautsprecher verbreitete Reden und Lieder, so spielt heutzutage vor allem das Fernsehen eine wichtige Rolle in der Verbreitung von patriotisch ausgerichteten Botschaften.

Bei gezielter Verbreitung von Falsch-Informationen oder aber auch wahrheitsgemäßen Informationen, spielt die Wahl der Sprache eine enorme Rolle. So wissen "gute" Journalisten, wie sie bestimmte Szenen oder Bilder mit übertriebenen oder nicht notwendigen Attributen noch schrecklicher machen als sie es schon sind. Oft sind nicht einmal Worte nötig, denn sagt ein Bild mehr als tausend Worte. Bilder bleiben in unserem Gedächtnis tief verwurzelt.

Die Objektivität gilt als ein wichtiges Kriterium von qualitativ hochwertigem Journalismus. Doch gerade in Krisensituationen stellt sich immer wieder die Frage inwieweit dieses Ideal überhaupt realisiert werden kann.

Foggensteiner ist der Meinung, dass ein Kriegsberichterstatter nicht objektiv sein kann, „wenn sich vor seinen Augen Kriegsverbrechen abspielen. [...] Bei Fotos oder im Fernsehen gibt schon das subjektive Bild der Kamera den Standpunkt vor.

Objektive Kriegsberichterstattung ist aber auch sonst nur sehr schwer möglich, weil sich die Zuschauer zu Hause gerne mit einer Seite identifizieren“.<sup>45</sup>

Und auch wenn sich die Journalisten bei ihrer täglichen Arbeit um das Ideal der Objektivität bemühen, ist es für sie oft schwer, die Kriegsgegner nicht in die Kategorien "gut" und "böse" einzuordnen.<sup>46</sup>

Obwohl die Journalisten mit der Absicht objektive Berichterstattung durchzuführen "in den Krieg ziehen", ist ihre Nachrichtenübermittlung im Endeffekt mehr subjektiv als objektiv. Selbstverständlich ist es schwer, ohne Gefühle und persönliche Meinung zu berichten, sie selbst sind doch schließlich auch Menschen aus Fleisch und Blut.

### **3.3 Erwartungen der Rezipienten an Medien**

Medien haben neben der Funktion der Nachrichtenvermittlung gleichzeitig die Aufgabe, den Menschen durch ihre Berichterstattung Informationen zu vermitteln, die ihnen eine Orientierung und Einschätzung einer Situation und der darin beteiligten Personen ermöglichen. Gerade in Krisen- und Kriegszeiten nutzen Rezipienten die Medien verstärkt, um sich über die Entwicklung der Konflikte und Kampfhandlungen zu informieren, und bilden sich schließlich daraus eine Einschätzung, ob der Krieg auch Konsequenzen oder Gefahren für ihr persönliches Leben haben könnte.

Die Medien sollen daher vor allem bei Ereignissen, bei denen wir auf Grund der geographischen Distanz auf keine persönlichen Erfahrungen zurückgreifen können, ausreichend Informationen über die sozialpolitischen Hintergründe einer Kriegssituation liefern und so zum Abbau von Bedrohungsängsten beitragen.

---

<sup>45</sup> Foggensteiner, Alexander (1993): Reporter im Krieg: was sie denken, was sie fühlen, wie sie arbeiten, Wien, Picusverlag, S.83

<sup>46</sup> Vgl. Foggensteiner, Alexander (1993), S.86

Es werden zwei Arten von Erwartungshaltung in Kriegszeiten bei Görke genannt:<sup>47</sup>

1. Auf der einen Seite stehen Rezipienten, die erwarten, dass ihnen die Medien durch ihre Darstellung der Kriegssituationen auch gleichzeitig sichere Orientierungsmöglichkeiten bieten, mit denen die persönliche Unsicherheit reduziert werden kann. Diese Publikumsgruppe übernimmt in Krisenzeiten die Medialvermittelten Einschätzungen eines Konflikts.
2. Die zweite Gruppe ist im Alltag weniger "mediengläubig" und geht auch in Krisenzeiten nicht davon aus, dass die Medien ihre Unsicherheit reduzieren können. Diese Gruppe nutzt die Medien hauptsächlich um sich Hintergrundinformationen zu erlangen, aus dem sie sich schließlich ein eigenes Bild der Situation macht.

### **3.4 Konstruierte Wirklichkeit durch die Medien**

Medien sollten die Funktion einer moralischen Instanz haben, und darauf drängen Zugang zu den Ereignissen, Menschen und Themen zu bekommen. Medien sollten eine verantwortungsbewusste und objektive Berichterstattung versichern.

*"Die Berichte der Medien sind oft ungenau und verzerrt, sie bieten manchmal eine ausgesprochene tendenziöse und ideologisch eingefärbte Weltsicht. Die in den Medien dargebotene Wirklichkeit repräsentiert in erster Linie Stereotype und Vorurteile der Journalisten, ihre professionellen Regeln und politischen Einstellungen, die Zwänge der Nachrichtenproduktion und die Erfordernisse medialer Darstellung. Sie lässt nur bedingt Rückschlüsse zu auf die physikalischen Eigenschaften der Welt, die Strukturen der Gesellschaft, den Ablauf von Ereignissen, die Verteilung der öffentlichen Meinung."<sup>48</sup>*

---

<sup>47</sup> Görke, Alexander (2004): Zwischen Selbstbehauptung und Vereinnahmung. Strukturen und Funktion journalistischer Krisenkommunikation. In Löffelholz, Martin: Krieg als Medienereignis.

Krisenkommunikation im 21. Jahrhundert. – Opladen: Westdt. Verlag, S.138

<sup>48</sup> Schultz (1989), S. 139 in Burkart (1998), S. 267

Jeden Tag sind wir Rezipienten zahlreicher medial vermittelter Inhalte. Wie wir mit diesen umgehen ist von einem zum anderen Individuum immer unterschiedlich. Diese medial vermittelten Erfahrungen sind nur die Interpretationen der Medien und sie sind keine wirkliche Wirklichkeit. Die von Medien produzierte Wirklichkeit ist die Medienwirklichkeit. Dennoch - mediale Berichterstattung bringt nicht die Abbildung der Wirklichkeit, so wie sie ist, sondern wie sie von Journalisten interpretiert wird.<sup>49</sup>

Realität ereignet sich nicht in den Medien, sondern wird in den Medien z.B.: in Form von Berichten beobachtet. Diese Beobachtung kann in einer journalistischen Form (Meldung, Bericht) verfasst sein. So sind Medien "Agenturen der Beobachtung von Beobachtetem für Beobachter."<sup>50</sup>

Verschiedene Studien zeigen, dass die Medienrealität im Prozess der individuellen Wirklichkeitskonstruktion einen hohen Stellenwert einnimmt.

Für Journalisten stellt sich die Herausforderung ethisch zu handeln und „wahrheitsgemäß und objektiv zu berichten, d.h. in den journalistischen Beschreibungen der Realität, diese sozusagen abzubilden und so zu beschreiben, wie sie ist“.<sup>51</sup> Dabei sollte ein Vergleich zwischen der Realität und der journalistischen Berichterstattung zumindest möglich sein.

Damit die medial dargestellte Realität von der wirklichen Realität nicht, oder zumindest wenig abweicht, ist eine objektive Berichterstattung von Medien gefordert.

Kommunikation in Bezug auf Krieg entsteht durch die Medien. Medien wollen maximale Aufmerksamkeit des Publikums erreichen und das bekommt man durch spektakuläre Anschläge und durch den quantitativen Aspekt der Toten und Verletzten. Die Medien haben den Krieg in Bosnien und Herzegowina auf der gesamten Welt verbreitet und die zahlreichen brutalen Ereignisse übertragen, egal ob diese mehr oder weniger objektiv waren.

---

<sup>49</sup> Vgl Burkart, Roland (2002): Kommunikationswissenschaft. Grundlagen und Problemfelder. Umriss einer interdisziplinären Sozialwissenschaft. Wien-Köln-Weimar, S. 269.-279.

<sup>50</sup> Bauer, Thomas A. (2002): Die Kompetenz ethischen und ästhetischen Handelns. Medienethik aus medienpädagogischer Perspektive. In Karmasin, Mathias (Hrsg.): Medien und Ethik, Stuttgart, S. 198

<sup>51</sup> Bentele, Gunter (1996): Wie wirklich ist die Medienwirklichkeit? Anmerkungen zu Konstruktivismus und Realismus in Kommunikationswissenschaft. In Wunden., Wolfgang: Wahrheit als Medienqualität, S.125-126

Im Falle eines Krieges nehmen Massenmedien eine zentrale Rolle ein. Diese stehen oft im Zentrum der Betrachtungen. Sie werden deshalb oft als 4. Gewalt des modernen Staates bezeichnet. Den Beweis dafür, bekommt man mit der **Agenda - Setting Theorie**.

### 3.4.1 Agenda - Setting Theorie

*Die Agenda- Setting Theorie geht davon aus, dass Medien grundsätzlich die Absicht haben, dem Rezipienten zu sagen, was dieser denken soll. Das Publikum wird durch bestimmte Themen aufmerksam gemacht, da in den Medien darüber berichtet wird. Medien besitzen die Macht, das zu berichten, was sie für richtig und wichtig erachten, und geben somit dem Rezipienten vor, was er für wichtig halten soll.*<sup>52</sup>

Bei diesem Ansatz konzentriert man sich auf die klassischen Forschungszusammenhänge und die drei Modellzusammenhänge von McCombs 1977.<sup>53</sup>

Im Zusammenhang mit Krieg wären diese:

#### 1. Das Awareness-Modell (Aufmerksamkeitsmodell):

Der Rezipient wird über die Geschehnisse des Krieges aufmerksam gemacht, wenn die Medien darüber berichten.

Hier wird als Medienwirkung unterstellt, dass das Publikum auf bestimmte Themen aufmerksam wird, weil in den Medien darüber berichtet wird.

#### 2. Das Salience- Modell:

Was ist eigentlich der Grund dafür, dass das Publikum erst dann der Kriegsberichtserstattung Bedeutung beimisst, wenn in den Massenmedien darüber berichtet wird?

Die Medien haben somit die Macht, das zu berichten, was sie für richtig und wichtig halten.

---

<sup>52</sup> Vgl. Schenk, Michael (1995): Medienwirkungsforschung, Tübingen 1987 in Burkart Roland; Kommunikationswissenschaft-Grundlagen und Problemfelder, Wien, S. 240

<sup>53</sup> Vgl. Schenk (1987), S. 198

### 3. Prioritätenmodell:

Medien wird hier unterstellt, dass sich die der Berichterstattung mit den Publikumsagenden niederschlägt.

Einen wesentlichen Einfluss haben die Medien auf unser Realitätsbild. Jedoch hat Realität mit dem was uns die Medien tagtäglich vor Augen führen, nur sehr peripher etwas zu tun. Somit ist die Massenkommunikation in den modernen Gesellschaften das Hauptkontaktmittel mit der Umwelt. Sie prägen die Bilder, die wir uns von der Realität machen. Da die reale Welt kaum mehr vollständig erfassbar ist, erleichtern uns die Medien in besonderem Masse, solche Bilder von der Realität zu entwickeln.

Das wahre Bild der Realität hängt auch von den Journalisten ab und was für sie als wichtige und berichtenswerte Eigenschaften der Realität gelten. Dabei orientieren sie sich an bestimmten Vorstellungen, was ihrer Meinung nach den Bedürfnissen des Publikums entspricht.

#### **3.4.2 Konstruktivismus**

Der Konstruktivismus führt auch zur grundsätzlichen Frage, ob eine objektive Wirklichkeit denn überhaupt auszumachen ist, wobei es in erster Linie auf das Problem des Unterschieds bzw. der Definition der Begriffe "Realität" und "Wirklichkeit" ankommt. Das, was in unserer Vorstellung entsteht, ist damit immer nur ein Abbild der Wirklichkeit, nicht aber die Wirklichkeit selbst, womit es unmöglich wird, Erkenntnisse einer objektiven Welt zu erlangen.<sup>54</sup>

Der Konstruktivismus geht davon aus, dass es keine allgemeine, für alle gleiche Realität gibt, sondern nur subjektive Sichtweisen davon. Unsere Realität besteht aus Konstrukten, die wir selber konstruieren.

---

<sup>54</sup> Vgl. Steuerer, Siegfried (1996): Schöne neue Wirklichkeiten, Die Herausforderung der Virtuellen Realität. WUV – Universitätsverlag, Wien, S.86ff

Paul Watzlawick geht davon aus, dass:

*„(...) es keine absolute Wirklichkeit gibt, sondern nur subjektive, zum Teil völlig widersprüchliche Wirklichkeitsauffassungen, von denen naiv angenommen wird, dass sie der -wirklichen- Wirklichkeit entsprechen.“*<sup>55</sup>

Laut Konstruktivismus leben wir also in einer Wirklichkeit, die von unseren kognitiven und sozialen Aktivitäten definiert wird, somit ist die Konstruktion der Wirklichkeit also teils kein aktiver, bewusster Prozess jedes Einzelnen, sondern vielmehr das Ergebnis von auf uns einwirkenden Umweltbedingungen, derer wir uns meist gar nicht bewusst sind. Die Grundannahme des Konstruktivismus ist, daß wir unsere Wirklichkeit ständig neu konstruieren und keinen Zugang zu einer objektiven Wirklichkeit haben. Die Massenmedien stellen einen grossen Teil solcher Umweltbedingungen für uns dar und sind daher heute auch wesentlich daran beteiligt, welche Wirklichkeiten wo konstruiert werden. Da die Medien ein wichtiger Bestandteil bei der Erfassung der „Realität“ sind, bedeutet das, dass die Journalisten, welche die Medien gestalten, für den Rezipienten „Realität“ aufbauen.

*„Medienberichte sind Surrogate ziel- und zweckbestimmter Interpretationsleistungen von Journalisten und PR-Leuten, die Wirklichkeit bloss entwerfen - eben: konstruieren.“*<sup>56</sup>

Damit meint Burkart, dass man mit einer "verzerrten" Medienrealität rechnen müsse, da Journalisten Wirklichkeit mit Hilfe der Medien als „Weltbildapparate“ konstruieren.

---

<sup>55</sup> Watzlawick, Paul (2003): Wirklichkeitsanpassungen oder angepasste „Wirklichkeit“? Konstruktivismus oder Psychotherapie, München, S.142

<sup>56</sup> Burkart, Roland (1998), S.296

## 4. Journalistische Qualitätskriterien in Bezug auf mediale Berichterstattung

### 4.1 Journalistische Herausforderungen in Krisenzeiten

In Krisenzeiten werden Kriegsschauplätze oftmals inszeniert um in den Nachrichten sensationelle Bilder und Filme zu bieten zu können. Es wird über Schlachten und deren Opfer berichtet, die niemals existierten. Es ist somit für eine objektive Kriegsberichterstattung sehr ausschlaggebend, dass die Journalisten nicht selbst zur Nachricht werden.

In der Geschichte des Journalismus ist das Problem der Objektivität ein sehr kompliziertes und vielschichtiges Thema und ist auch immer wieder Anlass für Diskussionen. Durch Selektion, Aufbereitung und Vermittlung bestimmen Journalisten, die Ereignisse, die uns in den Nachrichten gezeigt werden und die wir später in unserem Alltagsleben integrieren. Diese Auswahl an Ereignissen wird von den Vorstellungen und Interessen des Publikums beeinflusst und es werden von den Reportern nur Geschehnisse ausgesucht von denen sie glauben, dass es für die Rezipienten eine Bedeutung hat.

#### 4.1.1 Definition von qualitativem Journalismus

*„Qualität im Journalismus definieren zu wollen, gleicht dem Versuch, einen Pudding an die Wand zu nageln.“<sup>57</sup>*

Russ-Mohl versteht die die journalistische Qualität als abhängige Variable, die von einer Reihe unterschiedlicher Faktoren, wie z. B. dem Medium, dem Genre oder der Zielgruppe abhängig ist.<sup>58</sup>

---

<sup>57</sup> Russ-Mohl, Stephan (1992): Am eigenen Schopfe ... Qualitätssicherung im Journalismus - Grundfragen, Ansätze, Nährungsversuche. In: Publizistik, S.85

<sup>58</sup> Vgl. Russ-Mohl (1992), S.92

Eine einheitliche Definition und Operationalisierung der journalistischen Qualität ist fast unmöglich, das zeigt die Vielschichtigkeit des Begriffes Qualität auf. Ganz allgemein bezeichnet der Begriff Qualität "die Abwesenheit von Fehlern" oder auch die Beschaffenheit, die Güte oder den Wert eines Objektes.<sup>59</sup>

In einem ersten Schritt versuchen Saxer und Kull verschiedene Normierungsinstanzen zu benennen um die journalistischen Qualitätskriterien bestimmen.

Deweiteren beschreiben sie vier Qualitätsdimensionen, die für die journalistische Produktion wichtig sind und lassen damit ihre Orientierung am funktionalen Qualitätsverständnis erkennen.<sup>60</sup>

#### **4.1.2 Journalistische Qualitätskriterien**

Michael Schanne rührt in einem Katalog journalistischer Objektivitätskriterien folgende Punkte an:<sup>61</sup>

1. Die Angaben über Art und Zeit eines Ereignisses, wie auch die Angaben zu den am Ereignis beteiligten Personen müssen korrekt sein. Von besonderer Bedeutung ist, dass Namen richtig geschrieben sind.
2. Die zahlbaren Eigenheiten des Ereignisses müssen korrekt wiedergegeben werden. Die Zahl der Toten und Verwundeten in der Berichterstattung zum Beispiel muss den Angaben der zur Auskunft rechtlich befugten und damit beauftragten Akteure entsprechen. Die Quellen müssen im Einzelnen genau bezeichnet sein. Widersprechen sich Angaben verschiedener rechtlich zur Auskunft befugter und damit beauftragter Akteure, dann müssen die widersprüchlichen Angaben den verschiedenen Quellen individuell zugeordnet

---

<sup>59</sup> Karmasin, Matthias (1996): Qualität im Journalismus, S.17

<sup>60</sup> Vgl. Saxer, Ulrich / Kull, Heinz (1981): Publizistische Qualität und journalistische Ausbildung, Publizistisches Seminar der Universität Zürich, S.42-68

<sup>61</sup> Schanne, Michael (1995): Der Beitrag journalistischer Objektivitätskriterien zu einer verlässlichen journalistischen Beschreibung von Wirklichkeit. In: Imhof, Kurt / Schulz-Peter: Medien und Krieg, Zürich, S.112ff

werden. Die widersprüchlichen Angaben sind zunächst ohne weitere Kommentierung einander gegenüberzustellen. Die Hintergründe und Bedingungen, warum unterschiedliche Quellen zu unterschiedlichen Aussagen kommen, sind - wenn immer möglich - zu eruieren. Wenn gesellschaftliche Verteilungen von Meinungen zu einem Problem dargestellt werden, dann sind relevante Meinungen, zum Beispiel der größten Gruppierung einer Mehrheit und der größten Gruppierung einer Minderheit, einander gegenüberzustellen. Anders formuliert: Dem Standpunkt A muss ein Standpunkt B gegenübergestellt werden. All dies bedarf zunächst keiner journalistischen Kommentierung, wohl aber umfangreicher Informationen, die eine verlässliche Einschätzung der Relevanz der jeweiligen Informationen und Meinungen durch die Rezipientinnen und Rezipienten ermöglichen.

3. Aussagen und Dokumente müssen in direkten oder indirekten Zitaten korrekt wiedergegeben werden. Dies beinhaltet die erschöpfende Bestimmung der Herkunft und der Quellen der Angaben. Zitate müssen Zusammenhänge wiedergeben und müssen im Zusammenhang wiedergegeben werden. Zitate müssen nach Umfang und Gewicht im Verhältnis zum Originaltext einschätzbar sein. Die Quellen der Quellen müssen genannt, und auch diese müssen einschätzbar dargestellt werden. Das heißt, Originaltext, Sekundärtext und Kontext müssen im ursachlichen Zusammenhang korrekt wiedergegeben werden.
4. Insbesondere noch nicht bestätigte Informationen müssen explizit als solche ausgezeichnet sein. Vor allem ist dann zu unterscheiden, ob die jeweiligen Informationen im Rahmen der journalistischen Vermittlung, zum Beispiel als übereinstimmende Informationen der verschiedenen Agenturdienste, bestätigt oder nicht bestätigt sind.
5. Werden die an einem Ereignis beteiligten Personen dargestellt, so sind allein Gesichtspunkte von Rolle und Funktion in den Vordergrund zu rücken. Die Trennlinie zur Privatsphäre der handelnden und beteiligten Personen ist zu wahren. Die Berichterstattung ist strikt auf die für das Ereignis unmittelbar relevanten Kontexte zu beschränken.

6. Die institutionellen Beziehungen zwischen den handelnden und beteiligten Akteuren sind zu beachten. Die mit bestimmten Positionen im gesellschaftlichen Zusammenhang verbundenen unterschiedlichen Verfügungsmöglichkeiten über Gewalt, Macht, Kapital, Wissen u. a. müssen entsprechend in die Berichterstattung eingebracht und gewichtet werden.
7. Rahmen der Berichterstattung sind die verschiedenen journalistischen Rollen zu unterscheiden und zu kennzeichnen. Die Kennzeichnung muss so sein, dass die Rezipientinnen und Rezipienten die jeweilige journalistische Rolle erkennen und einschätzen können. Mit anderen Worten: Die Unterscheidung von fakten- oder meinungsorientierter Darstellung muss formal unterschieden und für die Rezipientinnen und Rezipienten unmittelbar erkenntlich sein.
8. Die journalistische Unabhängigkeit soll auch nicht der kleinsten Gefahr der Korruption ausgesetzt werden. Diese Gefahr ist sicherlich gegeben, wenn Geschenke der verschiedensten Art angenommen werden. Die Unabhängigkeit ist aber auch in Gefahr, wenn privates und journalistisches Engagement nicht offenbart und unterschieden wird. Journalistinnen und Journalisten sollten zu Themen, für die sie als Privatpersonen eintreten, nicht auch noch journalistisch arbeiten.
9. Schließlich sind im herkömmlichen und alltäglichen Sprachgebrauch übliche implizite Wertungen zu vermeiden. Zumindest im Rahmen faktenorientierter Darstellung sind explizite Wertungen, vor allem aber Parteinahmen grundsätzlich zu vermeiden.

Abweichungen von diesen Regeln treten in der Kriegsberichterstattung jedoch sehr häufig auf. Die oben genannten Faktoren sollen helfen, die Unabhängigkeit der journalistischen Berichterstattung durch Nichteinmischung der Journalisten zu wahren. In Kriegszeiten verzichten Journalisten und die hinter ihnen stehenden Medienunternehmen aber vergleichsweise rasch auf ihre professionelle Unabhängigkeit.<sup>62</sup>

---

<sup>62</sup> Vgl. MacArthur John R. (1992): Die Schlacht der Lügen, München, S.83

### 4.1.3 Probleme der Sicherung journalistischer Qualität

Vor allem, im Krieg ist die Sicherung und Wahrung der journalistischen Qualitätskriterien nicht sehr einfach und unterliegt oftmals großen Problemen.

Es ist äußerst wichtig die Unabhängigkeit der Berichterstattung durch Nichteinmischung in die journalistische Arbeit zu wahren. Durch ausgeklügelte Zensur-, Propaganda-, Desinformations- und PR Strategien versuchen die verschiedenen Kriegsparteien die Arbeit der Journalisten in besonders starkem Masse zu beeinflussen, und die Medien für ihre Interessen zu instrumentalisieren.<sup>63</sup>

In den meisten Fällen wird der freie Zugang zum Kriegsgeschehen den Journalisten sehr erschwert und oftmals ganz verwehrt. Die Reporter sind vor Ort größtenteils auf Informationen angewiesen, die sie von einer Kriegspartei bekommen. Unter solchen Umständen ist die Überprüfung der Angaben, das Anhören der Gegenseite und ein "unabhängiges" Informieren der Öffentlichkeit über die Kriegsgeschehnisse sehr erschwert. „In einem Krieg [...] setzen sich die Interessen des Militärs und der politischen Führung gegenüber den Interessen einer demokratischen Öffentlichkeit durch“.<sup>64</sup>

Ein negativer Aspekt und zugleich struktureller Mangel des Mediensystems ist die Knappheit der verfügbaren Ressourcen für die kostspielige Kriegsberichterstattung. Für die meisten Medienunternehmen ist die ausreichende Bereitstellung von personellen und finanziellen Mittel meist mit enormen Problemen verbunden. Präventiv ausgearbeitete Pläne für das Vorgehen bei einem Krieg bestehen in den seltensten Fällen.<sup>65</sup>

Der ständig steigende Aktualitätsdruck, der besonders in einem Krieg auf den Rportern lastet, zeigt sich als weiteres Problem für die Einhaltung der journalistischen Qualitätskriterien.

---

<sup>63</sup> Vgl. Schmolke, Michael (1995): Krieg ist Krieg und unabhängige Kriegskommunikation ist möglich, Zürich, S.195

<sup>64</sup> Meier, Werner A. (1996): Die Informationstätigkeit der Medien in Krisenzeiten unter besonderer Berücksichtigung des Golfkrieges, Zürich, S.160

<sup>65</sup> Vgl. Meier, Werner A. (1996), S.147

Gerade in einem Krieg wollen die Rezipienten schneller und umfassender informiert werden und am besten wäre es natürlich wenn alles live berichtet würde. Der oft thematisierte Widerspruch zwischen dem Qualitätskriterium der Aktualität und jenem der sorgfältigen Überprüfung und Recherche hebt sich gerade im Krieg deutlich hervor. Die ungeheure Dynamik schnell aufeinander folgender Kriegsgeschehnisse beinhaltet oftmals eine höhere Bewertung der Aktualität, was sich meist zu Ungunsten anderer Qualitätskriterien auswirkt.<sup>66</sup>

*„Zusätzlich zum Aktualitätsdruck ist in einem Krieg auch der Konkurrenzdruck unter den Journalisten vor allem ein wesentliches Merkmal, das sich negativ auf die Qualität der Berichterstattung auswirkt.“<sup>67</sup>*

Durch seine starke Wert- und Normhaltigkeit bewirkt ein Krieg ein besonders hohes Maß an emotionaler Betroffenheit bei den Journalisten, was nicht selten unter Mithilfe entsprechender Beeinflussungsstrategien der Kriegsparteien - zu einer offenen Parteinahme der Berichtersteller führt.

Die Behändigkeit des Mediensystems, die schlechte Vorbereitung auf Kriegssituationen, der Aktualitäts- und Konkurrenzdruck, aber auch die emotionale Parteinahme beinhalten oftmals, dass Medien im Krieg sehr anfällig sind, dem Medienmanagement der Kriegsparteien zu erliegen, und können somit die Ansprüche qualitativer Berichterstattung nicht erfüllen.

Die meiste Verantwortung für einen qualitativ hochwertigen Journalismus trägt dabei der Reporter vor Ort. „Es gibt den Druck der Genauigkeit, den Druck des Redaktionsschlusses, den Druck, Manipulationen zu vermeiden, den Druck objektiv zu sein, den Druck, kreativ zu sein, und sogar den Druck, patriotisch zu sein. Der Reporter muss bei seiner Arbeit mit all diesen Erwartungshaltungen umgehen [...]“<sup>68</sup>

---

<sup>66</sup> Vgl. Bresser, Klaus (1992): Was nun? Über Fernsehen, Moral und Journalisten, Hamburg/Zürich, S.76

<sup>67</sup> Saxer Ulrich (1995): Bedingungen optimaler Kriegskommunikation, Zürich, S.211

<sup>68</sup> Vincent, C. Richard / Galtung, Johan (1993): Krisenkommunikation morgen, Zehn Vorschläge für eine andere Kriegsberichterstattung, Opladen, S.210

Um Qualitätssicherung der Kriegsberichterstattung gewährleisten zu können, spricht sich auch Werner Meier dafür aus, dass sich Journalisten in kritischer Weise mit der eigenen Arbeit auseinandersetzen sollten.<sup>69</sup>

Guy Marchal empfindet eine direkte Offenlegung und Objektivierung der medialen Produktionsbedingungen als äußerst wichtig, da dadurch die Rezipienten über die Wirklichkeitskonstruktion der Kriegsberichterstattung aufgeklärt werden könnten. Die Bedingungen, unter denen die journalistischen Inhalte zustande kommen, sollten transparent gemacht werden; Angefangen von den Einschränkungen und Beeinflussungen der journalistischen Arbeit durch die Militärs im Kriegsgebiet, bis hin zu den medieneigenen Prinzipien der Informationsverarbeitung und Wirklichkeitskonstruktion.<sup>70</sup>

Armin Halle plädiert sogar für eine Offenlegung der individuellen Unsicherheit von Journalisten: „Mir ist ein Journalist lieber, der vor der Kamera offen bekennt: Ich weiß dass alles nicht, ich kann es nicht erfahren, ich bemühe mich, aber es ist nicht rauszukriegen; folgende Gerüchte habe ich gehört und das fügt sich zu einem Bild, wie ich es jetzt von mir gebe.“<sup>71</sup>

Ein weiterer wichtiger Aspekt für eine qualitativ hochwertigere Kriegsberichterstattung ist die Planung und Ausarbeitung von Kriegsvorbereitenden Konzepten, die sich mit der frühzeitigen Bereitstellung von finanziellen und personellen Mitteln, den journalistischen Reaktionsmöglichkeiten auf die veränderten Rahmenbedingungen in einem Krieg, und der Entwicklung medieneigener Fachkompetenz auseinandersetzen sollte.<sup>72</sup>

Auch wenn die präsentierten Konzepte und Vorschläge für die Sicherung der journalistischen Qualität in der Kriegsberichterstattung in ihrer Reichweite und Praktikabilität sehr unterschiedlich sind, so zeigt sich doch, dass es sehr wohl eine Reihe von Möglichkeiten und Strategien gibt, auch in einem Krieg qualitativ hochwertige Berichterstattung zu bieten.

---

<sup>69</sup> Vgl. Meier, Werner A. (1996), S.164

<sup>70</sup> Vgl. Marschal, Guy (1995): *Medium! Wieder der Virtualisierung der Welt*, Zürich, S.109f

<sup>71</sup> Halle, Armin (1993): „Der Gegner irreführen, wo man kann“, *Über Militärzensur und Journalistenideologie*, Opladen, S.156

<sup>72</sup> Meier, Werner A. (1996), S.147

Ein weiterer wichtiger Faktor journalistischer Qualität sind die verschiedenen Rollenbilder der Kriegsberichterstatter. In einem Krieg kann man grundsätzlich zwischen drei Formen des Rollenverständnisses unterscheiden. Journalisten verstehen sich selbst entweder als neutrale Vermittler, als Kritiker, oder als unterstützende Patrioten.<sup>73</sup>

Das Selbstbild der Journalisten mit ihrem Medienmanagement wird oftmals von Politikern und Militärs dahin gehend zu beeinflusst, dass sie nicht als neutrale oder gar kritische Berichterstatter auftreten, sondern als unkritische, patriotische Vermittler offizieller Regierungs- oder Militärbotschaften. Dies resultiert daraus, dass der Journalist meistens darauf angewiesen ist, sich einer Partei anzuschließen, um überhaupt vor Ort berichten zu können.<sup>74</sup>

Als guter Journalist zählt ihrer Auffassung nur jener, der sein Land in Kriegszeiten direkt unterstützt. Aber nicht nur Politiker und Militärs prägen das Selbstbild der Journalisten, auch das heimische Publikum kann das journalistische Selbstverständnis in einem Krieg beeinflussen.<sup>75</sup>

Somit entsteht, in einem komplexen Spannungsfeld aus Erwartungshaltungen von Militärs, Politikern, Publikum und Medienunternehmen, das Selbstbild von Journalisten. In diesem Spannungsfeld ist es äußerst wichtig, dass die Rolle als neutraler Vermittler bewahrt bleibt. Dies ist, besonders für Journalisten aus den Kriegsführenden Ländern, ein äußerst schwieriges Unterfangen. Über das genaue Stärkeverhältnis der drei zentralen journalistischen Rollenbilder bei Kriegsberichterstattern (neutraler Vermittler, Kritiker, unterstützender Patriot) gibt es keine Untersuchungen.

Durch ein hohes Maß an Professionalität kann sich also jeder Reporter - ganz egal welchem Rollenbild er angehört - an den Qualitätskriterien orientieren, und eine möglichst qualitätsvolle Berichterstattung bieten.

---

<sup>73</sup> Vgl. Donsbach, Wolfgang (1979): Aus eigenem Recht, Legitimationsbewusstsein und Legitimationsgründe von Journalisten, Freiburg / München, S.35

<sup>74</sup> Vgl. Kommerell, Kathrin / Fasel Christoph (2003): Von der dreifachen Wahrheit, S.42

<sup>75</sup> Vgl. Werner A. (1996): Die Informationstätigkeit der Medien in Krisenzeiten unter besonderer Berücksichtigung des Golfkrieges, Zürich, S.145

#### 4.1.4 Postulate eines zukünftigen Kriegsjournalismus <sup>76</sup>

1. In jedem Krieg sollte der Journalist sich bemühen, seine Story von allen Seiten zu beleuchten.

Es ist zwar wichtig, einen Standpunkt zu haben und wichtiger als alles andere ist aber, bei den Fakten korrekt zu sein. Genauigkeit ist der Schlüssel zu einer fairen und verantwortlichen Berichterstattung.

2. Im Krieg sollten die Medien darauf drängen, Zugang zu Ereignissen, Menschen und Themen zu bekommen. Quellenvielfalt ist das wirksamste Werkzeug von Journalisten. Reliabilität wird maximiert, wenn die Medien für den Zugang zu Quellen kämpfen.
3. Um eine umfassende Berichterstattung zu gewährleisten, sollten Journalisten Eliten nicht übermäßig als Quellen nutzen, sondern bestrebt sein, verschiedene Autoritäten und Experten ausfindig zu machen.
4. Es wäre vernünftig, wenn die Medien in ihrer Kriegsberichterstattung eine Glorifizierung der Technologie vermeiden würden.
5. So inhuman es auch erscheinen mag, die Medien sollten nicht darauf verzichten, auch drastisch anschauliches Material („blood and guts“-Storys) zu verwenden, nur weil einige so etwas als abstoßend empfinden. Obwohl sie natürlich abstoßend sind, vermitteln derartige Szenen doch ein wirklicheres Bild von den Schrecken des Kriegs. Natürlich müssen Journalisten auch dabei abwägen, ob mit derartigen Präsentationen die Regeln des guten Geschmacks unnötig verletzt werden. Denn es sollte keine Möglichkeit gegeben werden, durch die Veröffentlichung sensationellen Materials aus dem Krieg Profit zu schlagen. Boulevard-Journalismus ist von uns nicht gemeint.
6. Die Medien sollten sinnvolle und gut geschriebene Berichte über, normale Leute anbieten.  
Denn damit können sie eine personalisierte Darstellung des Krieges präsentieren, die auch angebracht ist: Während wir oben die Nutzung nonelitärer Quellen begründet haben, geht es in diesem Fall um Human-interest-Storys über

---

<sup>76</sup> Vincent, Richard C., Johan Galtung (1993): Krisenkommunikation Morgen. Zehn Vorschläge für eine andere Kriegsberichterstattung. In: M. Löffelholz (Hg.), Krieg als Medienereignis. Grundlagen und Perspektiven der Krisenkommunikation. Opladen: Westdeutscher Verlag, S.177-210

Menschen, die normalerweise nicht im Scheinwerferlicht stehen.

Ob sie nun Opfer oder unbeteiligte Beobachter sind, ihr Leben wird durch den Krieg in Unordnung gebracht. Ein potenzielles Problem von Human-Interest-Stories ist die Gefahr ihres Missbrauchs. Es gibt viele Beispiele, wo Zeitungs- und Fernsehjournalisten Human-Interest-Stories nach ihrem sensationellen Reiz auswählen.

7. Die Medien können eine Vielzahl von Stories anbieten - und das schließt Hintergrundberichte ausdrücklich ein. Gerade wenn Journalisten sich nicht einfach nur auf die Ereignisse der letzten 24 Stunden beschränken, könnte das dazu beitragen, die Vermittlungsfunktion der Medien für das Publikum zu verbessern.
8. Die Medien müssen sich bewusst sein, dass, Nachrichtenmacher versuchen, sie zu manipulieren. Dieses Problem gewinnt an Bedeutung, weil eine zunehmende Zahl von Menschen die persuasive Macht der Medien erkennt. Vieles, was jeden Tag berichtet wird, fällt in die Kategorie des, Verlautbarungsjournalismus.
9. Es ist eine Gefahr, wenn Medien oder Journalisten selbst zur Nachricht werden. Das Problem liegt in der Ablenkung der öffentlichen Aufmerksamkeit von den wahren Problemen des Kriegs.
10. Es ist wichtig, dass Nachrichtenmedien in ihrer Berichterstattung Friedensinitiativen thematisieren und fördern. Die Presse kann eine zentrale Rolle bei Konfliktlösungsversuchen spielen und friedliche Lösungen fördern.

## **5. Empirischer Teil**

### **5.1 Begründung der Methodenwahl**

Da es sich bei dem zu untersuchenden Thema, um einen weitgehend unerforschten Bereich handelt, liegt die Verwendung der qualitativen Inhaltsanalyse nahe. Es soll im Zuge dieser Magisterarbeit der *state of the art* festgestellt werden, was erst durch eine qualitative Studie möglich wird. Um festzustellen, ob die Medien in Bosnien-Herzegowina noch immer, 15 Jahre nach dem Krieg, unterschiedlich berichten und ob es selbst immer noch Unterschiede zwischen den verschiedenen in Bosnien lebenden Volksgruppen gibt, wird rekonstruktive Sozialforschung betrieben. Dazu werden unterschiedliche Tageszeitungen aus der Serbischen Republik und aus der Föderation miteinander verglichen. Medien sind immer ein Spiegel der Gesellschaft, können aber gleichermaßen auch auf jene wirken. Aufgrund der eventuellen Unterschiede können in weiterer Folge Rückschlüsse auf die LeserInnen geschlossen werden, denn das Blatt vermittelt nicht nur eine aus ihm selbst entstandene Meinung, sondern repräsentiert auch immer den Grundeinstellung einer Gesellschaft.

#### **5.1.2 Zur Methode**

Diese Forschungsarbeit bedient sich der induktiven Herangehensweise der Paraphrasierung. Es soll anhand des vorliegenden Forschungsmaterials, das zuvor für diese Untersuchung explizit ausgewählt wurde, vom Einzelfall auf ein allgemeines Phänomen geschlossen werden. Die Kategorien in dieser Arbeit wurden im Zusammenhang mit der forschungsleitenden Fragestellung entwickelt und resultieren aus den zu untersuchenden Artikeln.

Da sich meine Inhaltsanalyse auf ein bestimmtes Ereignis konzentriert, werden nur Artikel aus dem relevanten Zeitraum der Berichterstattungen behandelt.

Gegenstand meiner Untersuchung sind, innerhalb des festgelegten Untersuchungszeitraums, alle Artikel die sich mit dem Thema „Radovan Karadzic“ beschäftigen. Der Untersuchungszeitraum erstreckt sich vom 21.7.2008, als Karadzic verhaftet wurde, bis zum 30.7.2008, als er nach Haag ausgeliefert wurde.

### 5.1.3 Qualitative Inhaltsanalyse

*„Der Begriff Inhaltsanalyse ist die Übersetzung des englischen „content analysis“ Mittels Inhaltsanalysen lassen sich Kommunikationsinhalte wie Texte, Bilder und Filme untersuchen, wobei der Schwerpunkt auf der Analyse von Texten liegt. Es handelt sich um ein empirisches Datenerhebungsverfahren“.*<sup>77</sup>

Bei der Inhaltsanalyse sind die Beschreibung und Auswertung des vorliegenden Textinhaltes das eigentliche Ziel. Des weiteren sind auch die Textzusammenhänge, deren Entstehung und Verwendung wichtige Aspekte, die mittels Inhaltsanalyse herausgefunden werden sollen.<sup>78</sup>

Festzustellen ist also, dass anhand der Inhaltsanalyse Textzusammenhänge ermittelt und gemessen werden, um somit soziale Sachverhalte aufdecken zu können.

Peter Atteslander erläutert die Gegenstandsbereiche der Inhaltanalyse und hält fest, dass es für die hermeneutischen inhaltsanalytischen Verfahren explizite Fachausdrücke wie die „qualitative Inhaltsanalyse“ und „qualitative „dato analysis“ (QDA)“ gibt. Hierbei handelt es sich um eine Fülle von Ansätzen, jedoch existiert kein allgemein wissenschaftlich anerkanntes Verfahren und individuell muss dem Erkenntnissinteresse zufolge selbstständig eines dieser Analyseverfahren angewendet werden. Bei diesem Verfahren sind die vordergründigen Ziele nicht das Testen von Hypothesen oder das statische Schließen solcher, viel mehr geht es darum den gesamten Bedeutungsinhalt zu erfassen um anhand dessen beispielsweise in weiterführenden Arbeiten Hypothesen zu finden und klarerweise diese auch zu überprüfen.

Die Inhaltsanalyse schließt neben der Deutung klarer Inhalte auch immer eine interpretative Vorgehensweise mit ein, um noch nicht ersichtliche Informationen über den Hintergrund eines Textes zu erhalten. Die Entschlüsselung dieser Inhalte und Zeichen ist überwiegend unsystematisch und intuitiv.

---

<sup>77</sup> Vgl. Atteslander, Peter (2003): Methoden der empirischen Sozialforschung. 10. neu bearb. und erw. Aufl. Berlin [u.a.]: de Gruyter, S.215

<sup>78</sup> Vgl. Atteslander (2003), S 217

Allgemein ist zu sagen, dass sich die qualitative Inhaltsanalyse auf keine vorgegebenen Regeln wissenschaftlichen Arbeitens stützt. Dies soll jedoch nicht bedeuten, dass es dabei keine Regeln zu berücksichtigen gibt.<sup>79</sup>

### *Die Kategorienbildung und ihre Probleme*

Berelson thematisierte 1971 die Probleme in der Kategorienbildung folgendermaßen:  
*„Kernpunkt jeder Inhaltsanalyse ist die Bildung von Kategorien, die ihrerseits aus theoretischen Annahmen abgeleitet werden. [...] Da die Kategorien die Substanz der Untersuchung enthalten, kann eine Inhaltsanalyse nicht besser sein als ihre Kategorien“.*<sup>80</sup>

Zu Beginn der Einteilung des Untersuchungsmaterials werden die Kategorien in eine oder mehrere Variablen gefasst. Die verschiedenen Ausprägungen sollen sich ergänzen aber nicht überschneiden, damit eine sinnvolle und korrekte Zuteilung ermöglicht wird.<sup>81</sup>

Um also ein vollständiges Kategoriensystem zu erhalten, muss dieses aus den Untersuchungshypothesen theoretisch abgeleitet sein und laut Ole Rudolf Holsti und Klaus Merten die folgenden Kriterien erfüllen:<sup>82</sup>

1. Die Kategorien eines Kategoriensystems müssen voneinander unabhängig sein
2. Die Ausprägungen jeder Kategorie müssen vollständig sein
3. Die Ausprägungen jeder Kategorie dürfen sich nicht überschneiden
4. Jede Kategorie und ihre Ausprägungen müssen eindeutig definiert sein

---

<sup>79</sup> Vgl. Atteslander (2003), S. 224

<sup>80</sup> zit. n. Atteslander (2003), S. 225, aus Berelson (1971), S. 147

<sup>81</sup> Vgl. Atteslander (2003), S. 225

<sup>82</sup> Vgl. Atteslander (2003), S. 226, aus Holsti (1969), S. 95 und Merten (1995), S. 98 - 105

Wie bei allen qualitativen Verfahren bilden hierbei bestimmte allgemeine Merkmale, nämlich „Offenheit, Kommunikativität, Naturalistizität sowie Interpretativität“ die Grundlage zur prinzipiellen Kennzeichnung der Vorgehensweise.<sup>83</sup>

Als Ziel der Analyse gilt es, dieses Material mit dem gearbeitet wird so zu reduzieren, dass nur noch die wesentlichen Inhalte übrig bleiben.

Im Folgenden werden die Faktoren des Ablaufmodells einer Inhaltsanalyse aufgezeigt:

1. Festlegung des für die Untersuchung relevanten Materials
2. Analyse der Interview- bzw. Erhebungssituation
3. formale Charakterisierung des Materials (z.B. mithilfe transkribierter Tonbandinterviews)
4. Richtung der Analyse (Festlegung des Interpretationsrahmens und der Interpretationsrichtung anhand von Analyseeinheiten.
5. theoriegeleitete Differenzierung der Fragestellung
6. Bestimmung der Analysetechnik (es werden drei inhaltsanalytische Typen des Vorgehens unterschieden)
7. Definitionen der Analyseeinheit (Textteile, Merkmalsausprägungen)
8. Materialanalyse (Zusammenfassung, Explikation Strukturierung)
9. Interpretation

Folglich ist hier hinzuzufügen, dass in den Stufen 1-7 die Rahmenbedingungen der Auswertung festgelegt werden, während in der achten Stufe durch schrittweise Paraphrasierung, Generalisierung und Reduktion das auszuwertende Material verringert wird und in der letzten und neunten Stufe eben das verbleibende Material bzw. die Ergebnisse verdeutlicht werden.<sup>84</sup>

---

<sup>83</sup> Vgl. Atteslander (2003), S. 235

<sup>84</sup> Vgl. Mayring (1990b), S. 54-56ff

**Philipp Mayring** fasst die Spezifika der Inhaltsanalyse, basierend auf einer Liste völlig unterschiedlicher Definitionsansätze:<sup>85</sup>

1. Die Inhaltsanalyse hat Kommunikation zum Gegenstand, also die Übertragung von Symbolen. In aller Regel handelt es sich dabei um Sprache, aber auch Musik, Bilder etc. Können zum Gegenstand gemacht werden.
2. Die Inhaltsanalyse arbeitet mit Texten, Bildern etc. Die Kommunikation liegt somit in irgendeiner Art protokolliert vor. Gegenstand der Analyse ist somit fixierte Kommunikation.
3. Die Inhaltsanalyse grenzt sich durch ihr systematisches Vorgehen gegen einen Großteil hermeneutischer Verfahren ab.
4. Das systematische Vorgehen äußert sich darin, dass die Analyse nach expliziten Regeln abläuft. Dies ermöglicht anderen, die Analyse verstehen, nachvollziehen und überprüfen zu können. Erst dadurch genügt die Inhaltsanalyse wissenschaftlichen Ansprüchen.
5. Eine gute Inhaltsanalyse geht theoriegeleitet vor. Sie analysiert ihr Material unter einer theoretisch untermauerten Fragestellung; die Ergebnisse werden vom jeweiligen Theoried Hintergrund her interpretiert und auch die einzelnen Analyseschritte sind von theoretischen Überlegungen geleitet.
6. Die Inhaltsanalyse will ihr Material nicht ausschließlich für sich analysieren, sondern als Teil des Kommunikationsprozesses. Sie will durch Aussagen über das zu analysierende Material Rückschlüsse auf bestimmte Aspekte der Kommunikation ziehen.

In Anlehnung an Philipp Mayring wurde explizit ausgewähltes Untersuchungsmaterial in Paraphrasen reduziert, um infolge daraus die relevanten Kategorien zu bilden.

Mit dem Buch von Philipp Mayring liegt eine überschriftliche und leichtverständliche Einführung in die Denkhaltung und die Methoden der qualitativen Sozialforschung vor. Eine der Techniken qualitativer Analyse ist die sozialwissenschaftlich-hermeneutische Paraphrasierung.

---

<sup>85</sup> Mayring, Philipp (2000): Qualitative Inhaltsanalyse: Grundlagen und Techniken. 7. Aufl. Weinheim: Dt. Studien-Verl., S.78

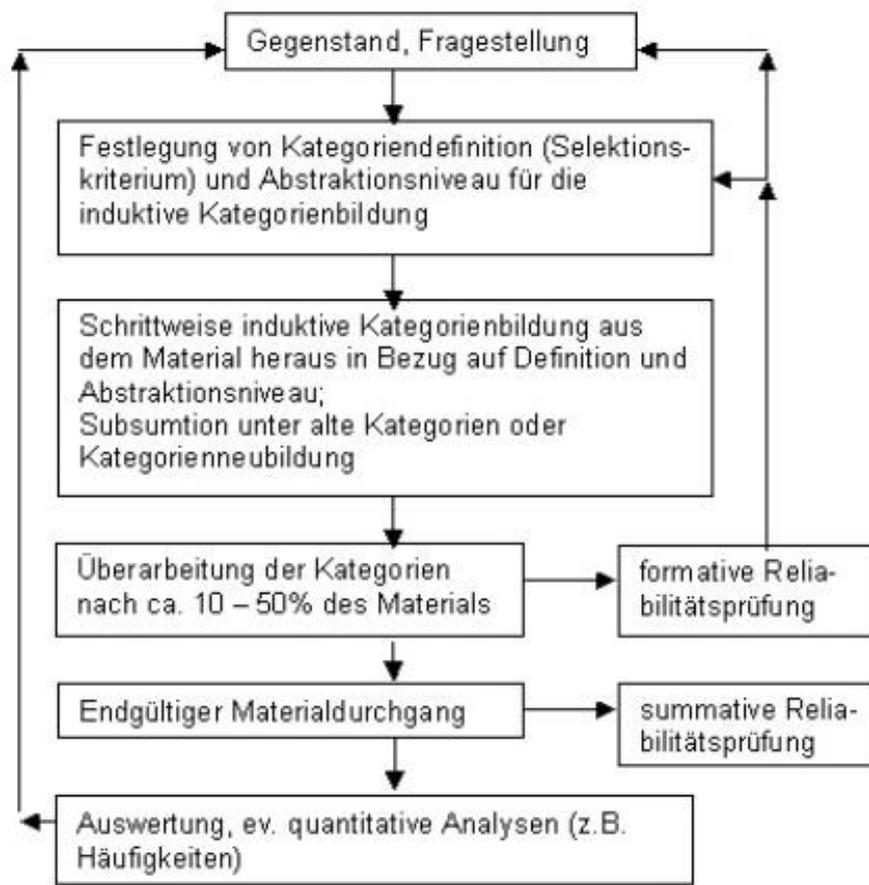
Diese Technik hat eine lange Geschichte, insofern sie sich auch auf die Hermeneutik beruft. Sie wurde Ende der 70er Jahre an der Fernuniversität Hagen entwickelt und vorwiegend zur Interpretation von Interviews eingesetzt, um Lebenswelt, Studienmotivation und Lernsituation zu erforschen. Die Alltagstheorien, wissenschaftlichen Theorien und subjektiv- biographischen Erfahrungen der Forscher sollen an das Material herangetragen und im Prozess der Interpretation schrittweise verändert werden. Wobei das Endprodukt dann eine Deutung des Materials ist, durch die die subjektiven Perspektiven der Interviewten nachvollzogen und expliziert werden sollen. Von den Autoren wird dies dann als Paraphrase bezeichnet. Mit anderen Worten, als eine Formulierung, die anstelle des ursprünglichen Materials gestellt werden kann.<sup>86</sup>

Ein wesentlicher Punkt in diesem Vorgehen ist, dass mit mehreren Interpreten gearbeitet wird, um so zu besseren Deutungen zu gelangen. Dabei gibt es drei grundsätzliche Schritte die berücksichtigt werden sollten. Auf der Grundlage des ersten Lesens des gesamten Materials werden von den Interpreten erste Deutungen und Interpretationen vorgelegt und gegenseitig begründet. Die Interpreten berücksichtigen dabei ihr spezifisches Vorverständnis und das Kontextwissen des gesamten Materials. Sollten diese ersten Deutungen nicht verständlich sein, fragen die Interpreten gegenseitig nach (z.B. „Wie meinst du das?“). Den zweiten grundlegenden Schritt nennen die Autoren „Metakommunikative Rekonstruktionsphase“. Hierbei geht es um eine kritische Betrachtung und Überarbeitung dieser ersten Deutungen. Es soll somit eine Systematisierung und Gewichtung der Alltagstheorien und Situationsdefinitionen der Subjekte erreicht werden. Auch hier findet das Vorverständnis der Interpreten Eingang in die Interpretation und wird von dieser modifiziert. Im dritten Hauptschritt schließlich sollen auf dem bisherigen erarbeiteten Hintergrund die eigentlichen Kernaussagen identifiziert werden. Was ist die Quintessenz des Materials? Wie lässt sich auf dem Hintergrund der Interpretationen die Perspektive des Subjekts paraphrasieren, interpretierend nachvollziehen? Anschließend werden die betroffenen Subjekte befragt, ob sie sich richtig verstanden fühlen.<sup>87</sup>

---

<sup>86</sup> Vgl. Mayring, Philipp (1999): Einführung in die qualitative Sozialforschung. 4. Auflage. München: Beltz., S. 88

<sup>87</sup> Vgl. Mayring (1999), S. 89



Ablaufmodell induktiver Kategorienbildung nach Mayring (2000), S. 11

## 5.2 Kategorieschema

Artikel	Nezavisne	Glas Srpske	Blic	Dnevni Avaz	Dnevni List	Oslobodjenje
A Bezeichnungen						
A1 Person						
A1.1 Positiv	<p>“Poet der Kriegerseele”</p> <p>“Grosser Führer”</p>		<p>“Elegante Mystik”</p> <p>“Held”</p>			<p>“Sympathischer Alternativmediziner aus Belgrad”</p> <p>“Held”</p> <p>“Patriot”</p>
A1.2 Negativ				<p>“Der Balkan Metzger”</p>	<p>“Der meistgesuchte Kriegerverbrecher der Welt”</p>	<p>“Meistgesuchter Kriegerverbrecher”</p> <p>“Verbrecher”</p>

				<p>“ Psychopath- Psychiatar von Durmitor”</p> <p>“Verbrecher”</p> <p>“Haager Flüchtling”</p> <p>“Architekt des Massakars”</p> <p>“Metzger aus Bosnien”</p>		<p>“Psychopath - Psychiater”</p> <p>“Verhafteter Verbrecher”</p> <p>“Killer”</p> <p>“Bösewicht mit der Killermentalität”</p> <p>“Verurteilter Kriegsverbrecher”</p> <p>“Bösewicht”</p> <p>“Montenegrinischer Henker”</p>
--	--	--	--	--	--	--

				<p>“Der meistgesuchte Flüchtling der Welt”</p> <p>“Der Henker”</p> <p>“Kriegsverbrecher”</p> <p>“Der Verbrecher von Durmitor”</p> <p>“Bösewicht”</p> <p>“Der meistgesuchte Kriegsverbrecher”</p>		<p>“Der Erfinder der Ideologie über die Ausrottung der nicht-Serben”</p> <p>„Monstrum“</p> <p>„Der grösste Feind aller Zeiten“</p> <p>„Einer der grössten Verbrecher in der Geschichte der Weltkriege“</p> <p>„Bosnischer Henker “</p>
--	--	--	--	--	--	--

				<p>“Der Henker von Durmitor”</p> <p>“Grösster Verbrecher”</p> <p>“Das Monstrum von Srebrnica”</p> <p>“Monstrum vom Durmitor”</p> <p>“Verrückter Verbrecher”</p> <p>“Killer”</p>		<p>„Einer der grössten Verbrecher in der Geschichte der Weltkriege“</p> <p>„Nazi“</p> <p>„Monstrum vom Durmitor“</p>
--	--	--	--	---	--	--

				<p>“Der Henker vom Durmitor”</p> <p>“Der Henker von Pale”</p> <p>“Kriegsverbrecher vom Durmitor”</p> <p>“Das Monstrum von Pale”</p> <p>“Der Henker und Architekt des Völkermords”</p> <p>“Der Erfinder des Massakars”</p>		
--	--	--	--	---	--	--

				<p>“Der Balkan Metzger”</p> <p>“Der Anführer vom ganzen Töten und Verbrechen der nicht-Serben”</p> <p>“Europäischer Osama Bin Laden”</p>		
A1.3 Neutral	“ Haager Verurteilter”	“Dr Radovan Karadzic”	“Ehemaliger Anführer der/von bosnischen Serben”	<p>“Anführer bosnischer Serben”</p> <p>“Verurteilter Kriegsverbrecher”</p>	<p>“Der meistgesuchte Haager Flüchtling”</p>	<p>„Kriegsanführer der/von bosnischen Serben“</p> <p>„ Haager Verurteilter “</p>

	<p>“Der erste Präsident der Republik Srpska”</p> <p>“Der meistgesuchte Haager Verurteilter”</p> <p>“Der Ex-Präsident von Republik Srpska”</p>	<p>“Der Ex-Präsident von Republik Srpska”</p> <p>“Der erste Präsident der Republik Srpska”</p> <p>“Dr Radovan Karadzic”</p> <p>“Ehemaliger Anführer der Serben”</p> <p>“Haager Verurteilter”</p>	<p>“Haager Verurteilter”</p> <p>“Kriegsanführer der/von bosnischen Serben”</p> <p>“Ehemaliger Anführer der Republik Srpska”</p> <p>“Der Ex-Präsident von Republik Srpska”</p>	<p>“Der Ex-Präsident von Republik Srpska”</p>	<p>“Der Ex-Präsident von Republik Srpska”</p> <p>“Der meistgesuchte Haager Verurteilter”</p> <p>“Der erste Präsident der serbisch-demokratischen Partei”</p>	<p>“Der Ex-Präsident von Republik Srpska”</p> <p>„Kriegspräsident“</p> <p>„Der meistgesuchte Haager Flüchtling“</p> <p>„Einer der meistgesuchten Personen der Welt“</p> <p>„Arzt“</p> <p>„Poet/Dichter“</p>
--	---	--	---	---	--	---

	“Ehemaliger Anführer der/von bosnischen Serben”					„Präsident und Gründer der serbisch- demokratischen Partei “
	“Ehemaliger Kommandant der Armee der/von bosnischen Serben”					

## **5.3 Beantwortung der forschungsleitenden Fragestellung**

**Inwiefern lassen sich Medienberichterstattungen von Zeitungen aus der Föderation und der Serbischen Republik anhand ein und desselben Ereignisses unterscheiden.**

Im Folgenden wird die Forschungsfrage anhand der Analyse des Kategorienschemas und der Reduktion der Deskriptiven Analyse abgehandelt. Um die Masse der Zitate überschaubar zu machen, werden hier nur beispielgebend Einzelzitate zur Veranschaulichung angeführt.

## **5.4 Deskriptive Analyse der Artikel**

### **5.4.1 Föderation Bosnien und Herzegowina (FBiH)**

In der Föderation habe ich die drei meist gelesenen Tagesblättern in Bosnien-Herzegowina analysiert, und zwar – „Dnevni avaz“, „Oslobodjenje“ und „Dnevni list“.

#### **5.4.1.1 Oslobodjenje**

Im Tagesblatt „Oslobodjenje“ gab es 161 Texte, die vom 22. bis 31. Juli 2008 veröffentlicht wurden. Die Titelseite bringt am 22. Juli ein Bild und den Titel dazu: „Nach 13 Jahren wurde Radovan Karadzic verhaftet“. Ein Großteil der Zeitung wurde den Reaktionen von ausländischen und heimischen Funktionären gewidmet.

Das Blatt „Oslobodjenje“ stellt fest, dass die Fernsehstation von Republika Srpska („Radio-televizija RS“) diese Nachricht „fast 40 Minuten, nachdem sie um die Welt ging, herausbrachte, statt der üblichen Manier (Programmunterbrechung und Aussenden von Eilmeldungen), es kam nur ein Titel, während ein Film lief, mit der Mitteilung über die Verhaftung Karadzics...“ Das Blatt „Oslobodjenje“ bringt dies mit

dem Generaldirektor vom Öffentlichen Service, Dragan Davidovic in Verbindung, der während des Krieges Verkehrsminister war.

Der Chefredakteur Ahmed Buric fragt sich, welchen Nutzen die Regierungen in Serbien und Republika Srpska von dieser Verhaftung haben werden? Das war auch die Frage und die Gegenstand zahlreicher Analysen in Bosnien und Herzegowina (BiH), nach der Verhaftung Karadzics. Buric schreibt: „Wer weiß schon, was die neue serbische Regierung abgemacht hat, damit Serbien schneller in die Europäische Union kommt?“

Das Blatt „Oslobodjenje“ schreibt über die Details vom Versteck und von der Verhaftung Radovan Karadzics, unter anderem auch über die Tatsache, dass er sich unter einer falschen Identität von Dr. Dragan Dabic verbarg. „Der Verbrecher hat heute einen längeren Bart und längere Haare, die er an die Spitze seines Kopfes band. Er trug oft Schwarz und benahm sich wie ein Bohemien und über die Politik sprach er nie.“

Zwei Tage nach der Verhaftung veröffentlicht das Blatt „Oslobodjenje“ die erste Geschichte mit den Kriegsoptionen in Bosnien-Herzegowina und zwar mit Hajra Catic, der Präsidentin vom Verein „Die Frauen von Srebrenica“, die sagt, „Republika Srpska sei voll von Mördern.“

„Die Beichte eines Journalisten des Blattes „Oslobodjenje“: Ich war Karadzics Freund“, bringt die Geschichte von Sefka Hodzic, die er mit den Worten schließt, er glaube, er werde einer der Zeugen im Gerichtsverfahren sein und „ich würde die Antwort auf die Frage bekommen, die ich mir selbst im Krieg gestellt habe: Wie ist es möglich, dass dieser Arzt und Dichter, der jahrelang Menschen geholfen hat und gegen das Übel, sogar im Traum, sang, sich so schnell in einen der größten Verbrecher in der Geschichte der Weltkriege umwandelte?“

Die Titelseite bringt ein Foto von Milorad Dodik, dem Premierminister von Republika Srpska, mit dem Foto von Karadzic und die Überschrift: „Die Kontinuität“.

Im Blatt „Oslobodjenje“ ist Dodiks Foto, auf dem er drei erhobene Finger hält, und der Text vom Korrespondenten aus Banja Luka spricht darüber, wie der Premierminister von Republika Srpska „seinen Wunsch äußert“, sich mit den Familienmitgliedern von Karadzic zu treffen und wie er ankündigte, dass die

Regierung von Republika Srpska, denjenigen Familie helfen wird, die ihn in Den Haag besuchen möchte.

Dieses Tagesblatt, so wie die meisten in BiH, übermittelt an diesem Tag den Text darüber, wie auf dem „Internet Gesellschaftsnetz Facebook.com“ die Seite von Dr. Dragan Dabic erstellt wurde und wie er in einem Tag „fast 400 Fans gewann“, für die er, den Kommentaren nach, die sie hinterlassen, „eine Legende, der König, ein Held, der serbische David Copperfield, ein cooler Heiler mit einem coolen Zopf, ein Genie...“ sei.

Viel Raum wurde für Mutmaßungen über das Existieren einer Karadzic-Holbrooke Vereinbarung und einer „Nicht-Verhaftung“ gelassen. In einer von den Mutmaßungen zitiert das Blatt „Oslobodjenje“ Aleksa Buha, den ehemaligen Außenminister von Republika Srpska, der behauptet, so eine Vereinbarung existiere und er würde Dokumente darüber besitzen.

„Oslobodjenje“ schreibt auch darüber, wie Karadzic „nach den Worten seines Anwalts“, die Zeit in der Untersuchungshaft mit dem Lesen der Bibel totschlage, er befinde sich in einer Zelle, die einem Apartement ähnelt, er hätte ein getrenntes Bad. Er sagte seinem Anwalt weiters, dass das Verstecken ihm nicht sehr schwer fiel und dass er Fußballspiele besuchte und vor den Kameras ab und zu erschien, „weil er sicher war, dass ihn niemand erkennen würde“.

Es steht auch, dass in Visegrad Poster mit folgenden Parolen erschienen sind: „Wir stehen zu dir, Herr Präsident“, „Herr General, wir geben dich nicht her“, „Herr General, wir sind alle deine Spießgesellen“, „Unser Held“ und „Serbischer Held“, aber sie wurden auch gleich danach entfernt.

Das Blatt „Oslobodjenje“ überbringt auch die Nachricht vom Belgrader Radio-und Fernsehsender „B92“ über die Ergebnisse einer Meinungsforschung in Serbien, nach denen 70 Prozent der Bürger die Zusammenarbeit mit dem Tribunal unterstützen, aber 54 Prozent unterstützen nicht die Auslieferung zu diesem Gericht. „Dass Karadzic ein Held sei, meint ein Drittel der Bürger in Serbien, während ihn 42 Prozent der Bürger nicht für einen Helden halten.“ Die Nachricht wurde unter folgendem Titel überbracht: „Eine Untersuchung unter den Bürgern Serbiens: Ein Drittel meint, Karadzic sei ein Held.“

Der Gastkommentator ist an diesem Tag Emir Suljagic, Journalist, der unter anderem auch feststellt, dass die Verhaftung Karadzics für die Opfer erst der Anfang eines schwierigen Kapitels sei: „Denn vor ihnen stehen noch ein paar Jahre eines langen, mühsamen und schwierigen Gerichtsverfahrens, das die hiesigen Völker von hier wieder traumatisieren wird. Aber die Wunden, die dieses Verfahren wieder aufbringen wird, werden sicherlich nie geheilt sein.“

Das Blatt „Oslobodjenje“ veröffentlichte einen Text, der auf die Verbindung zwischen der Orthodoxischen Kirche und Radovan Karadzic hinweist. Im Text wird angegeben, dass der Erzbischof crnogorsko-primorski Amfilohije, Karadzic besucht hätte und er die Kommunion empfangen hätte.

Einen Tag später überbringt dieses Tagesblatt den Text vom britischen „The Observer“, dessen Autor der ehemalige hohe Vertreter Paddy Ashdown ist, der behauptet, dass Karadzic „endlich auf dem Weg nach Den Haag“ ist, aber dass die Teilung Bosniens, wovon er träumte, jetzt näher ihrer Verwickelung ist, als je zuvor, seit er Flüchtling wurde“. Dieser Text erregte in den nächsten Tagen fast mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit als die Verhaftung selbst.

Eine interessante Geschichte ist auch die, die das Blatt „Oslobodjenje“ veröffentlicht hat und einen gewissen Robert Kaplan betrifft, „forensischer Psychiater“, der das Buch „Morde der Medizin“ geschrieben hat: Die Analyse eines beängstigenden Phänomens über Ärzte, die töten.

Das Blatt „Oslobodjenje“ kann auch nur raten, wann Karadzic nach Haag ausgeliefert wird, und dass das eine Geheimoperation sein wird, über die man „keine Angaben weder in Den Haag, noch in Belgrad bekommen kann.“

Am Tag, als Karadzic nach dem Tribunal ausgeliefert wurde und als er zum ersten Mal vor den Richtern erscheinen sollte, am 31. Juli 2008, wird dieses Ereignis auf der Titelseite angekündigt, wo Karadzics Kriegsfoto in der Uniform veröffentlicht wurde. Der Text gibt an, dass er in einer Untersuchungshafteinheit in Scheveningen untergebracht wurde, und beruft sich wieder auf Agenturen.

#### **5.4.1.2 Dnevni list**

Das Tagesblatt „Dnevni list“, das in Mostar herauskommt, hatte die erste Nachricht über Karadzics Verhaftung erst am 23. Juli. Es wurden insgesamt 44 Texte durchgelesen, angefangen vom ersten Tag an, als auf der Titelseite Karadzics Foto in

der Uniform veröffentlicht wurde zusammen mit dem Foto von Dr. Dragan Dabic und dem Titel „Der meist gesuchte Den Haager Angeklagte lebte frei unter dem Namen Dragan Dabic: Karadzic heilte in ganz Serbien“, mit den Untertiteln „Sarajevo feierte, Republika Srpska im Schock“ und „Jetzt ist Mladic an der Reihe“.

Das Tagesblatt veröffentlicht am selben Tag auch das Dossier auf acht Seiten, wo sich auch Reportagen aus Sarajevo und Pale befanden:

„Während man in Sarajevo feierte, wurde die Nachricht in Republika Srpska mit Schock und Misstrauen empfangen. Die Bürger der ersten Hauptstadt von Republika Srpska sind verärgert und enttäuscht wegen der Verhaftung Radovan Karadzics. Ihr Schmerz ist damit noch größer, weil dieser Zug nicht zur Internationalen Gemeinschaft kam, sondern die Verhaftungsaktion eines der meist gesuchten Den Haager Flüchtlinge von den serbischen Kräften ausgeführt wurde.“ Die Texte werden von Fotos begleitet, Fotos von leeren Straßen auf Pale, vor Karadzics Haus, wo Teams von Journalisten darauf warteten, dass eines der Familienmitglieder erscheint, dann Fotos aus Sarajevo, wo gefeiert wurde, aber auch die aus dem Krieg.

Das Tagesblatt schreibt, dass Karadzics Bruder Luka nach dem Besuch gesagt hätte, dass Radovan „ehrlich für die Republika Srpska besorgt ist und sich fürchtet“, und dass ihn deswegen „nichts anderes außer dieser Tatsache belastet“.

Es wird auch die Aussage vom Anwalt Svetozar Vujacic überbracht, der behauptete, dass Karadzic länger in einer Mietwohnung in der Jurija Gagarinastr. in Neu Belgrad lebte. „Erinnern wir jetzt nur daran, dass seinerzeit Carla Del Ponte auch behauptete, Ratko Mladic würde sich auch in dieser Straße verstecken. Später behauptete auch Zdravko Tolimir, dass er in derselben Straße in Belgrad verhaftet wurde, und nicht an der Grenze von Serbien und Republika Srpska“, stellt das Tagesblatt „Dnevni list“ fest.

Dieses Tagesblatt beschäftigt sich auch mit sensationalistischen Nachrichten, wie die von der angeblichen Geliebten Karadzics, Mila Cicak, und schreibt, dass er, „als Teil seines neuen Images“, auch seine Frau „wechselte“.

Dieses Tagesblatt schreibt darüber, wo sich Karadzic versteckt aufhielt: „Vor der Belgrader Adresse versteckte er sich in den Klöstern?“. Der Autor beruft sich auf die Belgrader Medien, die sich wieder auf „gut informierte Quellen“ berufen. Im Text mit dem Titel „Die Karriere“ steht geschrieben, dass Dr. Dabic bekannte Patienten behandelt und geheilt hat, „einige Sänger und Sportler, aber auch einen bekannten Politiker, der Probleme mit seinem Rücken hatte“, aber zitiert wurde auch „einer von

Dabics Arbeitgeber“, der behauptete, dass er zwischen 300 und 800 Euro monatlich verdient hätte und dass er somit ein guter Kollege und bei den Patienten sehr geschätzt war, die ihn als „einen Arzt mit viel Verständnis“ lobten.

Auf einer Titelseite steht die Ankündigung des Textes über die Proteste in Republika Srpska und Serbien. Im Text selbst steht geschrieben, dass „die Versammelten Fotos von Karadzic und Vojislav Seselj trugen, sowie Transparente, mit denen Ratko Mladic dazu aufgefordert wird, sich nicht zu ergeben“.

Das Tagesblatt „Dnevni list“ schenkt auch viel Aufmerksamkeit den Informationen über die Vereinbarung der Nicht-Verhaftung. „Dnevni list“ veröffentlicht das Gespräch mit dem ehemaligen hohen Funktionären in der bosnischen Regierung, Muhamed Sacirbegovic, der behauptet im Sommer 1996 erfahren zu haben, dass Karadzic aus der Führung der SDS Partei zurücktritt, so dass Holbrooke mehrmals über einen „Deal“ mit Karadzic sprach. „Aber weder Holbrooke noch das amerikanische State Department haben je öffentlich erklärt was das sei, was Karadzic angeboten wurde, bzw. womit er bewegt und überzeugt wurde, so leise zu verschwinden. Offensichtlich wollen sie uns glauben lassen, dass das eine absolut einseitige Entscheidung war, trotz vieler Beweise, die viele lieferten, um das Abkommen zu untermauern“, sagt Sacirbegovic zu dem Tagesblatt „Dnevni list“.

Am selben Tag wurde auch das Interview mit Harja Catic veröffentlicht, der Vereinspräsidentin von „Žene Srebrenice/Die Frauen von Srebrenica“, die behauptet, dass die Opfer „einen Hoffnungsschimmer sahen“ und mit Nura Begovic, Vereinsmitglied, die behauptet, dass die Opfer Carla Del Ponte darauf hingewiesen haben, dass die Behörden in Serbien wissen, wo sich Karadzic und Mladic aufhalten würden.

„Dnevni list“ überbringt die Agenturmeldungen mit der Aussage von Mila Cicak, die behauptet im Schock gewesen zu sein, als sie die „Wahrheit über den Menschen mit dem sie befreundet war“ erfuhr.

Es wird darüber geschrieben, wie Karadzic gefangen wurde, dann wird der Text darüber veröffentlicht, wie das serbische Geheimdienst volle zwei Monate Dragan Dabic verfolgt und überwacht hat, „den sie für den Den Haager Angeklagten Radovan Karadzic hielten und Zweifel hegten“, und dass sie bis zu ihm, nach einer anonymen Telefonmeldung in die Zentrale der Geheimpolizei, gelangten. Es steht auch im Text, dass es ein Problem war, die Identität von Dabic festzustellen, so dass sie an ihn als

Patienten herankamen. Einen Tag vor seiner Auslieferung, wie alle anderen Medien, nimmt „Dnevni list“ mögliche Szenarien an, darüber, wo und wie Karadzic in der Untersuchungshaft untergebracht wird.

Als er am 31. Juli ausgeliefert wurde, war auf der Titelseite die Ankündigung, dass Karadzic an diesem Tag vor dem Gericht erscheinen soll, so dass Lajcak entschieden hat, die Dokumente der Familie zurückzugeben, beschlagnahmt am 9. Januar 2008.

Agenturmeldungen überfluten auch diesen Tag und unter ihnen auch die, dass Bozidar Vucurevic, einer von den Gründern der SDS Partei, behauptet haben soll, dass er an einem geheimen Platz die Dokumente hält, die darauf hinweisen, dass Karadzics Befehle, Zivilisten, Kriegsgefangene und alle Menschen, „abgesehen davon welchem Glauben oder Nationalität sie angehören“, beschützt haben. „All das sind Dokumente, die für das Feststellen der Wahrheit notwendig sein werden, und die Wahrheit wird sowieso eines Tages ans Licht kommen müssen“, sagte Vucurevic.

#### **5.4.1.3 Dnevni avaz**

Die meisten Texte aus den Medien, die Gegenstand der Forschung waren, veröffentlichte das Tagesblatt „Dnevni avaz“. Es wurden 128 durchgelesen, von denen die ersten einen Tag nach der Verhaftung veröffentlicht wurden. „Avaz“ ist gleichzeitig das einzige Tagesblatt in BiH, das Korrespondenten in Belgrad, als auch in Den Haag und in ganz BiH hat.

„Avaz“ berichtet nach seiner eigene Weise. Die meisten Informationen wurden unter der Marke „exklusiv“ veröffentlicht. Es wurden viele Interviews mit ausländischen und heimischen Funktionären gemacht, aber was man dabei bemerken konnte, ist die Tatsache, dass man statt des Namens Radovan Karadzic jedes Mal entweder „Das Monster“, „Der Übeltäter“, „Der Henker“ oder irgendein anderes Schimpfwort schrieb. Der Sensationalismus ist das Hauptkriterium bei der Auswahl der Texte in diesem Tagesblatt.

Auf einer Titelseite in „Avaz“ wurde das Foto von Radovan Karadzic, mit einem Messer in der Hand, veröffentlicht und der Titel dazu: „Endlich hat sich der meist gesuchte Kriegsverbrecher überlisten lassen: Der Henker wurde verhaftet“. In „Avaz“ gab man den Reaktionen der Funktionäre den ersten Platz, dem Vorsteher der

muslimischen Gemeinschaft in BiH, reisul-ulem Mustafa-efendij Cerić, der behauptet, dass „er zufrieden ist, weil mit diesem Akt die Genozidopfer wenigstens ein bisschen Genugtuung erlebt haben“.

In „Avaz“ folgt dem Thema „Karadzic arbeitete als Arzt unter dem Namen Dragan Dabic“ das Dossier „Monster in Den Haag“.

„Avaz“ bringt auch die Reportage von Pale und Fotos von dem Haus der Familie Karadzic. „Von den Pale-Einwohnern, die nach einem Kommentar über Karadzics Verhaftung gefragt wurden, wollten nur Wenige mit dem Vornamen und Namen genannt werden“.

Am zweiten Tag nach der Verhaftung bringt „Avaz“ die Geschichte über die Genozidopfer in Srebrenica, die behaupten, es sei sehr gut, dass er verhaftet wurde, aber dass damit seine Übeltaten nicht verschwinden werden, „sowie unser Schmerz“.

Das Dossier, veröffentlicht als Anhang zu diesem Tagesblatt, hat auf der Titelseite ein Foto von Karadzic, auf dem er lächelt und darunter eine Collage von Fotos von dem Kampfplatz in BiH und den Titel „Der Henker in Den Haag“. Im Dossier befindet sich seine Biographie „Vom Durmitor-Psychiater bis zum Den Haager Angeklagten“. Im selben Dossier befindet sich auch ein Auszug aus der Anklageschrift des „Übeltäters“ Karadzic und auch eine Erinnerung an seine Worte aus dem Jahr 1991, ausgesprochen im Parlament von BiH: „Das ist nicht gut, was sie machen. Das ist der Weg entlang dessen sie BiH führen wollen, der gleiche Weg der Hölle und des Leidens, den Slowenien und Kroatien gingen. Glauben sie ja nicht, dass sie BiH nicht direkt in die Hölle führen werden und das muslimische Volk vielleicht ins Verschwinden, weil sich das muslimische Volk nicht verteidigen kann, wenn der Krieg hier stattfindet.“

„Avaz“ schreibt wieder unter der Marke „exklusiv“ und kündigt den Text an: „Der Henker verlangte in der Untersuchungshaft nur Wasser und Tabletten“. Im zweiten Text wird festgestellt, dass „Kostunica der Hauptbeschützer war“ und beruft sich wieder auf „gut informierte Quellen“.

Sogar ein flüchtiger Blick auf das neue Aussehen von Radovan Karadzic zeigt deutlich, dass er gestylt wurde, um sich schnell als Pfarrer verstecken zu können. Es ist offensichtlich, dass die langen Haare und der lange Bart gerade dazu dienen. Die Serbische Orthodoxische Kirche versteckte nie ihre Sympathien gegenüber diesem Schlachter und niemand sollte so naiv sein und daran zweifeln, dass die Kirchen

Zufluchtsstätten für Karadzic waren, wenn die Lage brenzlich/wenn es kritisch wurde“, stellt „Avaz“ fest.

„Avaz“ veröffentlicht „exklusiv“, dass der Staatsanwalt im Verfahren Mark Harmonn sein wird. Obwohl sie sich nicht auf die Quelle berufen, stellt sich heraus, dass sie genaue Informationen besaßen. „Avaz“ veröffentlicht, dass der Premierminister von Republika Srpska, Milorad Dodik, der angekündigt hatte, dass seine Regierung der Familie Karadzic helfen würde, vor drei Jahren ausgesagt hätte, Karadzic hätte 1997 ca. 36 Millionen Mark aus der Nationalbank von Republika Srpska geraubt.

Da gibt es auch das Thema darüber, wie Karadzic 1997 den Rechtsstreit in den Vereinigten Staaten verloren hatte, so dass er den Opfern 36 Millionen Mark schuldet, die er ihnen zahlen muss, „oder sein Eigentum wird konfisziert werden“. Diesmal ist die Quelle genannt worden und es handelt sich um Raffi Gregorian, den ersten Stellvertreter des Hohen Vertreters von Bosnien-Herzegowina, der behauptete, dass „Karadzic den Opfern einige Milliarden Dollar schuldet“, so dass sein ganzer mobiler und immobilier Besitz von großer Bedeutung und großem Interessen sei, so wie für OHR, als auch für EUFOR, der neulich deswegen auch sein Haus vermessen hat“.

Mit der Entscheidung der internationalen Funktionäre in Bosnien und Herzegowina, wurde der Karadzic Familie ihr ganzes Eigentum in BiH eingefroren, damit auch ihre Konten, und auch ihre persönlichen Dokumente wurden ihnen entnommen.

„Avaz“ wie auch die Medien in Republika Srpska schenken sehr viel Aufmerksamkeit den politischen Meinungsverschiedenheiten zwischen Republika Srpska und der Föderation. Die ganze Situation kommentiert für „Avaz“ der Hohe Vertreter, Miroslav Lajcak, der behauptet, dass er nach der Verhaftung eine Verminderung des Nationalismus in der Republika Srpska erwartet hätte, „aber es geschah genau das Gegenteil, alle wetteifern, wer der größere Serbe sein wird“. Lajcak kommentiert auch die Politiker in der Föderation, behauptend, dass sie die Existenz der Republika Srpska angreifen „obwohl alle wissen, dass das eine Verfassungsdefiniton ist“.

Es wird auch angegeben, dass die amerikanische Staatssekretärin Condoleezza Rice Serbien eine Botschaft ausrichten ließ und zwar, dass der ehemalige Kommandant der Armee der bosnischen Serben, Ratko Mladic der Nächste sein wird, den sie verhaften werden, berichtet „Onasa“.

Richard Holbrooke sagt exklusiv für „Avaz“ aus, dass die Nachricht über die Verhaftung Radovan Karadzics das Fröhlichste sei, was er gehört hätte und dass es ihn mehr freuen würde als die Verhaftung Milosevics, weil Karadzic noch schlimmer

als Milosevic sei. Holbrooke sagt auch für „Avaz“, dass obwohl es beim Tribunal keine Todesstrafe gibt, Karadzic so eine Strafe verdient hätte.

In „Avaz“ befindet sich „Das Kommentar des Tages“ von der Journalistin Edina Sarac, die darüber schreibt, wie „die neue Regierung in Serbien den Nerv hatte und den Durmitor-Psychiater verhaftete, dem Vojislav Kostunica und seine Clique 12 Jahre lang eine sichere Zufluchtsstätte boten und ihn im Sinne des Geheimdienstes deckten“.

Die Korrespondentin aus Den Haag schreibt, was das „Durmitor-Monster“ nach seiner Ankunft Untersuchungshaft erwartet, und zählt unter anderem auch auf, dass „sein neues Heim eine Zelle von 15m<sup>2</sup> sein wird, identisch mit derjenigen, in welcher der balkanische Schlachter Slobodan Milosevic die fünf letzten Jahre seines Lebens verbrachte, die Musik von Frank Sinatra hörend“.

Am selben Tag wird der Text veröffentlicht, der auf einem Gespräch mit Karadzics ehemaligem Kollegen basiert, dem Psychiater Senadin Ljubovic. Im Titel steht geschrieben „Karadzic, ein Opfer von sexuellem Missbrauch“. Im Versuch ein möglichst grässliches Bild von Karadzic zu schaffen, zitiert „Avaz“ diesen Arzt, der angeblich behauptet, dass Karadzic eine gespaltene Persönlichkeit sei und dass „mehr als 90 Prozent der gespaltenen Persönlichkeiten in der Kindheit misshandelt wurden“.

An diesem Tag wurde auch ein Text veröffentlicht, überbracht aus dem amerikanischen Blatt „The Washington Post“, dessen Autor Richard Holbrooke ist. Der Titel in „Avaz“ lautet „Meine Begegnung mit dem Mörder“.

Da befinden sich auch Texte, die über die eventuelle Auslieferung schreiben und über Spekulationen darüber, wann das geschehen mag. Auf der Titelseite, der Titel: „ Den Haag wartet auf den Henker“. „Avaz“ schreibt, dass der „Übeltäter“ nächste Woche in Den Haag sein wird, sowie auch, dass die Gefängniszelle bereit für den Schlachter aus Pale ist.

Einen Tag später befindet sich auf der Titelseite noch ein „exklusiver“ Titel darüber, wie der ehemalige Den Haager Staatsanwalt Sir Geoffrey Nice das Gerichtsverfahren in Sarajevo befürwortet: „Ich habe in den letzten sieben Tagen begriffen, dass es angemessen wäre, ihm in der Region zu urteilen, hauptsächlich in Sarajevo. Die Opfer könnten die Beweisaufführung im Gericht, in ihrer Sprache hören und ihm in die Augen sehen und die Medien würden all das übertragen.“ Einen Tag später bringt „Avaz“ folgende Reaktionen: „Nach der Meinung der Opfer von Kardzics Regime,

der im vorigen Krieg tötete ohne auf das Geschlecht oder das Alter Rücksicht zu nehmen, über den Durmitor-Henker, der darauf wartet nach Den Haag überbracht zu werden, sollte absolut ein internationales Gericht für Kriegsverbrechen urteilen.“

Zwei Tage vor seiner Auslieferung nach Den Haag, schreibt „Avaz“, dass Milosevic, wenn er noch am Leben wäre, Karadzic folgendes raten würde: „Mein haariger Freund, hab ich dir denn nicht gesagt, dass du genau aufpassen sollst, was du sagst, besonders wenn du über offene Telefonleitungen sprichst und an Rednerpulten im Parlament“. Der Autor beruft sich auf eine Reihe von Gesprächen, die in Den Haager Gerichtssälen vorgespielt wurden und in denen Milosevic Karadzic seinen „haarigen Freund“ nennt.

In dieser Ausgabe steht auch die Aussage vom Präsidenten des Nationalrates Serbiens Rasim Ljajic, dass serbische Funktionäre ernsthafte Telefondrohungen bekommen und dass dahinter organisierte Gruppen stehen würden.

„Avaz“ veröffentlicht wieder einmal eine „exklusive“ Nachricht, die auch den Höhepunkt des Sensationalismus darstellt, und zwar unter dem Titel „Ein neues Detail im psychologischen Profil des Kriegsverbrechers: Das Monster ist bisexuell“, in der auch noch geschrieben steht, dass ein Teil der Ermittlungen, die das serbische Geheimdienst durchführte, Details über das Versteck aufdecken würden, „Details, die für die Opfer unwichtig sind, aber in gewissem Maße ein Licht auf sein psychologisches Profil werfen. So wurde zusätzlich zu den pornographischen Inhalten, die in seiner Belgrader Wohnung gefunden wurden, von denen er manche auch selbst drehte, aufgedeckt, dass der Übeltäter auch noch bisexuell ist“.

In den letzten Tagen wurden folgende Texte veröffentlicht: „Das Monster in Den Haag“, „Der Übeltäter aus Pale zum Tribunal überbracht“, „Der Übeltäter kam in Holland mit dem Dienstwagen der serbischen Regierung an“. „Während die Straßenfeger in gelben Uniformen Müll, Flaschen, Steine und den Rest der Jardinieren sammelten und die serbischen Polizisten sowie auch die Anhänger des Durmitor-Henkers ihre Wunden leckten, die in einem richtigen Straßenkrieg auslösten, haben gestern morgen drei Panzerwagen den Parkplatz des Spezialen Gerichts in Belgrad verlassen und machten sich auf den Weg zum Flughafen „Surcin“, schreibt „Avaz“.

In dieser Ausgabe steht auch geschrieben, dass Karadzic am selben Tag um 16 Uhr das erste Mal im Den Haager Gerichtssaal erscheint, wo ihm die Gelegenheit gegeben wird, sich über die Anklageschrift zu äußern.

## **5.4.2 Serbische Republik (Republika Srpska)**

In Republika Srpska haben drei führende Tagesblätter, „Glas Srpske“, „Nezavisne novine“ und „Blic“ die Nachricht über Karadzics Verhaftung veröffentlicht und zwar mit einem Tag Verspätung in Bezug auf die anderen Medien in Bosnien-Herzegowina.

### **5.4.2.1 Glas Srpske**

Im Tagesblatt „Glas Srpske“ wurden 89 Texte durchgelesen, veröffentlicht vom 23. bis 31. Juli. Die erste Meldung wurde unter dem Titel „Radovan Karadzic während des Versuchs einer Versetzung von einem Ort an einen anderen, in Belgrad verhaftet: Er hat als Arzt unter einem falschen Namen gearbeitet“.

Im Text wurden Informationen darüber angeführt, wie er unter einem falschen Namen, Dr. Dragan Dabic, in Belgrad gelebt und gearbeitet hätte, sich mit der alternativen Medizin beschäftigte, so dass auch diejenigen, die sich mit ihm täglich trafen, nichts von seiner wahren Identität wussten.

Es folgen dann Reaktionen der Funktionäre, hauptsächlich aus Republika Srpska und zwar auf die Aussagen der Politiker in der Föderation, und sehr selten auf die Verhaftung selbst und ihren Einfluss auf die Zukunft von BiH, so als auch von Republika Srpska selbst. Unter dem Titel „Individuelle Schuld - Serbische Dauerkategorie“, veröffentlicht „Glas“ die Reaktion des Premierministers dieser Entität, Milorad Dodiks, der aussagte: „Srpska ist nicht das Werk Karadzics, sondern der Menschen und deswegen ist es unangebracht von den Politikern aus Sarajevo zu verlangen, dass man mit Hilfe des Gerichtsverfahrens von Karadzic auch über Republika Srpska urteilt. Das hier ist der Moment, in dem es notwendig wäre, wegen der Zukunft und Toleranz in der Region, mit dem Prozess anzufangen, sich bei uns, den Serben, zu entschuldigen,“.

Auch in den nächsten Tagen stehen die Meinungsverschiedenheiten der Politiker im Tagesblatt „Glas“ im Vordergrund und im Hintergrund erst die Überschriften, die mit Dabic zu tun haben.

Es wurde ein großer Text über Dragan Dabic veröffentlicht, den „geistlichen Heiler“, in dem geschrieben steht, dass er „die letzten Jahre ein gern gesehener Gast auf verschiedenen medizinischen Beratungen in ganz Serbien war“. Als Quelle für diese Information beruft sich „Glas“ auf die „Web-Portale“.

Im Mittelpunkt steht der Konflikt der Politiker: „Sulejman Tihic (Anführer der führenden bosnischen Partei, „Partei der demokratischen Aktion“-“Stranka demokratske akcije“, SDA) und Haris Silajdzic (zu diesem Zeitpunkt Vorsitzender des BiH Vorstands und Anführer der bosnischen Partei für BiH in der Föderation) hatten, natürlich, nicht die Kraft, wie alle anderen Diplomaten der Welt, Serbien zu gratulieren, weil sie einen Schritt weitergingen und wieder die Annulierung von Republika Srpska - „Karadzics Werk“, verlangten. Wenn Serbien hiermit, wie die Funktionäre aus aller Welt behaupten, zum Frieden und zur Versöhnung in der Region beigetragen haben soll, wozu tragen dann die bosnischen Politiker bei, berauscht von der Sprache des Hasses?“

„Glas“ veröffentlicht auch die Reaktion von Ljiljana Zelen- Karadzic, Radovans Ehefrau, die behauptet im Schockzustand gewesen zu sein, als sie von der Verhaftung hörte. Neben dem Text steht auch ein Foto aus dem Familienalbum Karadzics, auf dem Ljiljana Karadzic ihm einen Kaffee bringt, fast ein idyllischer Anblick. Zwei Tage nach der Verhaftung, auf der fünften Seite, veröffentlicht „Glas“ auch die Biographie von Radovan Karadzic, in welcher nichts über die Kriegszeit geschrieben oder erwähnt steht.

Schon vom ersten Tag der Benachrichtigungen über die Verhaftung, wird die Aufmerksamkeit auf diejenigen Texte gelenkt, in denen „der westlich orientierten Regierung Serbiens“ der Erfolg lobend zugeschrieben wird.

Unter anderem wurde auch die Aussage aus serbischen Medien übertragen, die einer gewissen Psychologin Leposava Kron aus Belgrad zugeschrieben wurde, die behaupten soll, dass Karadzic „eine Person ist, die Publizität braucht (...) Für ihn ist die Tatsache, dass er kein Publikum hat, eine Art von Selbstmord - er braucht den Beifall“. „Glas“ setzt weiter mit den Texten fort, deren Botschaft das Überleben von Srpska ist. In einem Text wird wieder Milorad Dodik zitiert, der behauptet, dass die bosnischen Politiker „jeden Tag davon träumen, dass über Republika Srpska geurteilt wird. Zu ihrem Bedauern, ist Republika Srpska jeden Tag noch mächtiger und stärker und sie wird nicht mit der Verhaftung von Radovan Karadzic in Frage gestellt“.

„Glas“ schreibt über die Effekte der Verhaftung: „Die spektakuläre Verhaftung und besonders das neue Aussehen von Karadzic, hören nicht auf, die Öffentlichkeit zu interessieren, auch nicht drei Tage nach der Verhaftung, obwohl die erste Aufregung in Belgrad schon verblasste. Die Lebensweise, die Karadzic ähnlich den Hollywoodszenarien führte, schaffte es, das Rating aller Fernsehstationen in Serbien zu erhöhen, aber auch die Zeitungsauflagen.“ Neue Meldungen, die im Mittelpunkt der Öffentlichkeit in Republika Srpska stehen, sind diejenigen, die darüber schreiben, ob der Familie Karadzic ihre persönlichen Dokumente zurückgegeben werden, die ihnen mit der Entscheidung des Hohen Vertreters im Januar 2008 beschlagnahmt wurden. Familie Karadzic verlangte die Dokumente, so dass sie Radovan, noch während er in Belgrad ist, besuchen könnten. Die Regierung von Republika Srpska hat auf der gestrigen Sitzung betont, sie würde erwarten, dass OHR die Anordnung von der Beschlagnahme der Reisedokumente, gleich außer Kraft setzt.

Es wird konstatiert, dass die Den Haager Staatsanwaltschaft angekündigt hat, sie würde es Karadzic nicht erlauben, sich selbst zu verteidigen: „Der Juraprofessor und Mitglied des Verteidigungsteams Kosta Cavoski sagte, dass das Tribunal in Den Haag keinen Grund hat, Karadzic das Recht, sich selbst zu verteidigen, zu verwehren“. Es wurde auch ein Text veröffentlicht, der eine einzigartige Chronologie der Fahndung nach Karadzic darstellt und er beginnt und endet mit der Aussage, dass er sich jahrelang erfolgreich versteckt hat. Der Titel „Während er für die Journalisten und hohe Diplomaten in Republika Srpska spukte, heilte Dr. Dragan Dabic in ganz Belgrad: Karadzic beendete einen Kurs der Bioenergetik“.

In einem Text „Sonja Karadzic erwartet keinen fairen Prozess gegen ihren Vater“ und dass sie ihren Vater das letzte Mal 1998 gesehen hat und dass die Familie das letzte Mal „2001 oder 2002“ gehört hat, er sei am Leben. Es wird auch angegeben, dass die Familie „ungeduldig darauf wartet, ihre Dokumente und anderes persönliches Vermögen zurückzubekommen“.

Am selben Tag wurde auch eine große Geschichte veröffentlicht, mit Fotos aus dem Archiv, über den Vater und Sohn Starovlah, die fürchterlich verprügelt und dazu beschuldigt wurden, Karadzics Helfer beim Verstecken zu sein, bei einer der Militäraktionen von SFOR in Pale, bei der sie ihr Haus durchsuchten und ihnen fürchterliche Verletzungen zufügten, ohne irgendeinen Grund. Man gibt Informationen darüber heraus, wie der Sohn Aleksandar und der Vater Jeremija immer noch an Folgen der Prügelattacke und von diesem Trauma leiden würden.

„Glas“ schreibt über die Verhaftung, die Aussage aus den serbischen Medien überbringend, in der „der Anwalt Mica Vladimirof“ sagt, dass er Zweifel hegt, Karadzic würde einen fairen Prozess bekommen, „weil die Welt das Urteil schon gesprochen hat und Karadzic für einen Kriegsverbrecher hält“.

Auf derselben Seite wurde auch eine Kurzmeldung, über die Vereinbarung der „Nicht-Verhaftung“ gegeben, mittels eines Zitats von Muhamed Sacirbegovic, ehemaligen hohen Funktionären in der bosnischen Regierung. „Glas“ beruft sich auf das Schreiben der Agenturen, dass Sacirbegovic behauptet hätte, „Ich weiss dass es zu der Vereinbarung gekommen ist“.

Die Journalisten von „Glas“ raten, wann das Urteil gesprochen werden könnte und schreiben, „dass die endgültige Frist das Jahr 2010 ist, „wenn das Gericht in Den Haag mit seiner Arbeit aufhören sollte“. „Ich sehe schon, dass es eine Idee gibt, die Anklageschrift aufs Minimum zu verkürzen, sie in einem schnellen Verfahren ans Tapet zu setzen, je schneller, desto besser“, sagt der Direktor für die Zusammenarbeit mit dem Tribunal in Den Haag, Dusan Ignjatovic für die serbischen Medien, und „Glas“ überbringt dies.

Am letzten Tag der Analyse, ist die Hauptmeldung darüber, wie die Familie Karadzic ihre persönlichen Dokumente bekommen hätte und dass sie mit dem Prozedere, den Pass zu bekommen, begonnen hätten. Da kommt auch die Meldung über die Auslieferung, in der der Hauptstaatsanwalt des Tribunals Serge Brammertz zitiert wird, der gesagt hat, dass Karadzics Verhaftung „sehr wichtig für die Opfer ist, die darauf viel zu lange warten mussten, sowie auch für das internationale Empfinden von Gerechtigkeit, weil sie deutlich zeigt, dass es keine Alternative für die Verhaftung von Kriegsverbrecher gibt“.

Am Tag, als Karadzics Auslieferung stattfand, veröffentlichte „Glas“ eine große Analyse unter dem Titel „Europa begrüßt die Auslieferung von Radovan Karadzic: Serbien kommt Europa näher“, in dem Gratulationen seitens Javier Solana, (zu diesem Zeitpunkt, hoher Vertreter der EU), überbracht wurden, die er Serbien aussprach und der einschätzte, dass die Auslieferung von Karadzic aus Serbien nach Den Haag „ein wichtiger Schritt in der Zusammenarbeit von Serbien und der EU“ ist. Im selben Text steht geschrieben, dass die „Abgeordneten des Rates in der Föderation Russland ihr Misstrauen gegenüber der Objektivität des Tribunals in Den Haag geäußert haben, auf die doppelten Standarde desselben Gerichts hinweisend“.

#### **5.4.2.2 Nezavisne novine**

Während dieser Analyse wurden 49 Texte durchgelesen, die im Blatt „Nezavisne novine“ veröffentlicht wurden. „Nezavisne“ hat auch nicht die Meldung über Karadzics Verhaftung am 22. Juli gebracht, aber sie haben danach, bis zu seiner Auslieferung, diesem Ereignis den Hauptraum geschenkt.

Das Blatt „Nezavisne“ überbringt die Aussage von Tanja Jovanovic „aus der Zeitschrift Gesundes Leben“, mit der angeblich Dr. Dabic zusammen gearbeitet hat. „Wir stehen unter Schock. Unser Dr. Dabic war ein netter Mensch, gut erzogen und ein richtiger Professionalist“, sagt sie.

Einen Tag später berichtet das Blatt „Nezavisne“ auch über die Feier in Sarajevo, nach der Verhaftung, über die Anklageschrift und dann auch über die Reaktionen der Familienmitglieder. Es wurde auch eine kurze Biographie veröffentlicht, in der angegeben wird, dass Karadzic der erste Präsident von Republika Srpska war: „Außer der Tatsache, dass er sich mit der Medizin und der Politik beschäftigt hat, gab Karadzic mehrere Poesiebücher vor dem Krieg heraus, aber seine Bücher wurden auch nach dem Krieg veröffentlicht und gepriesen, auch während er auf der Flucht war. Karadzic spricht Englisch, er ist mit Ljiljana Zelena verheiratet, mit der er die Tochter Sonja und den Sohn Sasa hat“.

Unter anderem wurde auch die Nachricht veröffentlicht, dass die Regierung von Republika Srpska von OHR erwartet, die Anordnung von der Beschlagnahme der Reisedokumente allen Mitgliedern der Familie Karadzic außer Kraft zu setzen, so dass sie nach Belgrad reisen könnten, um ihn zu besuchen.

Im selben Text wird gesagt, dass die Parlamentsitzung der Gemeinde Visegrad unterbrochen wurde „als Zeichen des Protestes, weil OHR und andere zuständigen Institutionen noch nicht die persönlichen Dokumente den Familienmitgliedern zurückgegeben habe“.

Einer der Texte, mit dem man auf den Konflikt der Politiker zweier Entitäten hinweist, schreibt darüber, wie Petar Djokic, Präsident der Sozialistischen Partei (SP) von Republika Srpska, „seine Sorgen wegen der Stimmung in der FBiH nach der Verhaftung von Karadzic, äußerte, die in dieser Entität eine fürchterliche Hetze gegen

die Serben und Republika Srpska initiierte“. „Das ist eine hetzerische Kampagne, die die politischen Leader Haris Silajdzic (der bosnischen Partei für BiH in der Föderation), Sulejman Tihic (SDA), Zlatko Lagumdžija (Leader der Sozialdemokratischen Partei BiH) und auch viele andere anführen, und da ist auch die Reaktion der Bürger auf den Straßen von Sarajevo, als zahlreiche sehr beleidigende Botschaften Republika Srpska und den Serben zugeschickt wurden“, sagt Djokic.

Eine von den Meldungen ist die, dass Dr. Dabic „ein Star“ im Facebook geworden ist. In der Meldung steht, dass das Profil, auf diesem Webportal erstellt, innerhalb von 24 Stunden ca. „3000 Fans bekam. Die Meldung endet mit einem „Kommentar“ des Autors, der sagt, dass „wie es scheint, das Leben von Dr. Dragan Dabic weitergeht und zwar als einen der größten Stars auf Facebook“.

Im Text unter dem Titel „Man beleidigte das Kabinett des Premierministers von Republika Srpska“ steht geschrieben, dass sie im Kabinett mehrere Anrufe bekommen hätten „in denen man unangebrachte und vulgäre Ausdrücke und Beleidigungen auf der nationalen und religiösen Basis benutzte“. Das Tagesblatt „Nezavisne“ stellt fest, dass die Anrufe hauptsächlich aus dem Ausland kamen, „aber auch aus der Föderation“.

In einem der Texte wurde die Aussage von Richard Holbrooke, „dem Schöpfer der Dayton Vereinbarung“ betont, der sagt: „Mladic ist ein typischer Mörder, Milosevic war Bankmann, und Karadzic war intellektueller Architekt“. Es wurde auch die Aussage von Slavko Jovicic übertragen, „ehemaligen Präsidenten und Gründers des Bundes der Lagerinsassen von Republika Srpska“, der behauptet, bereit zu sein, sich dem Team für die Verteidigung Karadzics „zur Verfügung zu stellen“. „Ich bin bereit unter den ersten in Den Haag zu sein und im Namen der Verteidigung der Wahrheit des Leiden des serbischen Volkes“ zu bezeugen, sagte Jovicic.

Da ist auch das Kommentar des Redakteurs in der Sarajevo-Redaktion von „Nezavisne“, Almedin Sisic, der feststellt, dass die politischen Streitigkeiten nach der Verhaftung Karadzics „das beste Beispiel dafür sind, was für ein Profil (der Politiker) dieses Land führt. Der blutrünstige Kampf um die Macht, so scheint es, ist nirgendwo auf der Welt so betont, wie in BiH, so dass auch die Verhaftung Karadzics, zwei Monate vor den Wahlen, die Gemüter des Landes bis zum Erglühen erhitzt und an die Grenze eines internationalen unangenehmen Zwischenfall gebracht hat“.

Es begannen Spekulationen über die Auslieferung, so beruft sich das Blatt „Nezavisne“ auf die serbischen Medien, welches schreibt, dass das ganze Prozedere geheim durchgeführt wird „um die Aufmerksamkeit der Medien und die angekündigten Proteste, als Zeichen der Unterstützung dem ehemaligen Präsidenten von Republika Srpska, zu vermeiden“.

Es wird auch die Reaktion der Sozialdemokratischen Partei übertragen, die die Politiker in dieser Entität zusammen gerufen hat „sich gemeinsam gegen Angriffe auf die serbische Würde zu verteidigen“. „Wir sind wieder Zeugen der Hassausbrüche, die in diesen Tagen sowohl aus Sarajevo, als auch aus schon bekannten antiserbischen Kreisen im Ausland kommen“, meint die Sozialdemokratische Partei SDS.

Es wird auch noch hinzugefügt, dass „die offenen Behauptungen von Haris Silajdzic, Sulejman Tihic und Zlatko Lagumdzija, sowie von ihren ehemaligen Mentoren Richard Holbrooke und Paddy Ashdown, direkt oder indirekt den Gerichtsprozess Radovan Karadzics mit der Zukunft von Republika Srpska verbinden“.

Am letzten Tag der Analyse steht ein großes Thema an und zwar unter dem Titel „Serbien kommt Europa näher“, in dem geschrieben steht, dass die französische Vertretung der EU mittgeteilt hätte, dass die Auslieferung „wichtig für Serbien ist und zwar wegen der Annäherung an Europa“. Es wurde auch die Meldung veröffentlicht, dass die griechischen Anwälte bereit sind, Karadzic bei der Verteidigung zu helfen, was angeblich der dortige Präsident der Anwaltskammer gesagt hätte.

#### **5.4.2.3 Euro Blic**

Im Tagesblatt „Blic“ wurden 75 Texte durchgelesen und analysiert. „Blic“ schreibt über das Privat- und Geheimgelben von Radovan Karadzic, der sich als Dr. Dragan Dabic frei bewegte und in den Medien, als Teilnehmer auf den Tribünen über das gesunde Leben, erschien, in mindestens zwei Arztpraxen gearbeitet hat, Texte in Fachmagazinen schrieb, während die NATO Spezialpolizei eine spektakuläre Fahndung nach ihm auf Pale und in anderen bosnischen Städten durchführte. Es wird über eine mysteriöse Frau spekuliert, mit der er viel Zeit verbracht haben soll, über eine Kneipe, die er oft besuchte, darüber wessen Identität er übernahm.

Sie beschreiben ihn als einen „Politiker mit dichterisch zerzaustem Haar“, „einen eleganten Mystiker“, „intelligenten Menschen, der es als Psychiater versteht, durchschnittliche Menschen zu manipulieren“.

„Blic“ schreibt über die Details der Verhaftung von Karadzic, sowie auch über die Aussage „des ehemaligen Präsidenten“, dass er die Tatsache bedauert, nicht bis zum Ende des Jahres durchgehalten zu haben, wenn das Tribunal in Den Haag schon geschlossen wäre. Es wird darüber geschrieben, wo und wie er verhaftet wurde. Die Verhaftung wäre blitzschnell durchgeführt worden, er wäre gleich in einen Panzerwagen gesetzt worden und als er ins Gericht überstellt worden ist, hätte er gleich seine wahre Identität bestätigt.

In „Blic“, in einem der Texte, erzählen Neubelgrader Nachbarn und der Besitzer der Kneipe „Luda kuca“, die er oft besuchte. Sie sagen, sie hätten es nicht gewusst und sie seien wegen der Nachricht unter Schock gestanden, dass ihr Stammgast und Nachbar eigentlich Radovan Karadzic sei, „und wenn sie es auch gewusst hätten“, sagen manche, „hätten sie ihn nicht verraten“.

„Blic“ schreibt, dass sich Karadzic auf seine Anordnung die Haare schneiden und den Bart kürzen ließ, so dass seine Gestalt jetzt völlig erkennbar sei, dass er sich ausgezeichnet fühle und in seiner Zelle die Bibel lese.

Das Thema in diesem Blatt sind auch die Proteste in Belgrad, sowie, dass die bosnischen Politiker erwarten, dass das Verfahren bei Karadzic die Frage des Überlebens von Republika Srpska anregen wird, wobei die Funktionäre von Republika Srpska ausrichten, dass sie eine dauernde Kategorie im Rahmen von BiH ist.

„Politiker aus der Föderation BiH versuchen uns zu sagen, dass Republika Srpska auf dem Genozid entstanden ist, was nicht richtig ist und wenn sie so weiter machen, ist es mehr als klar, dass so ein Bosnien und Herzegowina sehr schnell untergehen wird“, meint Professor an der Jurafakultät in Banja Luka, Vitomir Popovic.

Die Reaktionen in Republika Srpska auf die Verhaftung Radovan Karadzics sind unterschiedlich. Sie reichen von denen, die eine riesige Unzufriedenheit wegen seiner Verhaftung äußern, bis zu denjenigen, die glauben, dass dieses Ereignis Serbiens und Bosniens Weg nach Europa beschleunigen wird.

„Blic“ überträgt Berichten von Menschen, die Dabic, als einen sehr netten und ruhigen Menschen kannten, ohne zu wissen, dass es eigentlich Karadzic handelt. Davon erzählen auch die Berichte von Vojislav Djurovic aus Banja Luka, dem Dr. Dabic Gastgeber in Belgrad war, und der behauptet, dass sie sehr gut zusammen gearbeitet haben und dass Dabic großes Vertrauen in ihm weckte, so dass er jetzt total unter Schock stehe, als seine wahre Identität ans Tageslicht kam.

Es wird darüber geschrieben, was er alles heilte, wohin er reiste, dann dass er mit einem kroatischen Pass in ganz Europa heilte, darüber, wie ihn seine Stimme verraten hätte, und am Ende Spekulationen über die Auslieferung und seine Ankunft in Den Haag.

Da ist auch der Text, der darüber schreibt, dass die Objekte, in denen sich Radovan Karadzic bis vor kurzem aufhielt, das Belgrader Reisebüro „Vekol Turs“ in ihr Programm als Panoramastadführung durch Belgrad eingeordnet hätte.

In der letzten Ausgabe, in der Zeitperiode der Analysendauer dieses Tagesblattes, wird geschrieben, dass hunderte von Journalisten auf die Auslieferung von Karadzic warten und dass ein spezieller Plan für die Übersetzung Radovan Karadzics in Den Haag ausgefertigt wurde. Die Sicherheitsmaßnahmen wären auf das höchste Niveau gestellt, sowie, dass sie Karadzic eine Stunde vor der Auslieferung geweckt hätten und dass am selben Tag die Dokumente Radovans Familie zurückgegeben wurden. In der letzten Nummer wurden die Reaktionen der Europäischen Union betont, die die Übersetzung Karadzics nach Den Haag begrüßt hat und somit Serbien die Botschaft überbracht wurde, dass dies ein großer Schritt für die Annäherung an Europa wäre, sowie für den Versöhnungsprozess im westlichen Balkan.

## **5.5 Fazit zu der Inhaltsanalyse und der deskriptiven Analyse**

Mit Hilfe der Inhaltsanalyse und der generierten Kategorien und einer allgemeinen deskriptiven Analyse der Artikel kann die Beantwortung der forschungsleitenden Fragestellung dieser Arbeit abgeleitet werden.

Die Verhaftung von Radovan Karadzic war das interessanteste Medienereignis im Jahr 2008. Trotz den vielen Berichterstattungen in den Medien konnte die Öffentlichkeit in allen Tagesblättern, die ich erforschte, kein klares Bild darüber bekommen, wie er wirklich die letzten 13 Jahre verbracht hätte, was sehr wichtig ist, weil er in dieser Zeit einer der meist gesuchten Menschen auf der Welt war.

Die politische Propaganda tat alles, was nur möglich war, um die Aufmerksamkeit davon, was wirklich wichtig ist, abzulenken und in den Medien triviale Sachen in den Vordergrund zu schieben, um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit vom Wesentlichen abzulenken. Dabei ist auch sichtbar, wie sehr die politische Propaganda anwesend ist, bzw. dass die Medien immer noch von verschiedenen politischen Strömungen abhängig sind. Dieses Ereignis verdeutlicht, wie sehr die Medien immer noch tief gespalten sind.

Radovan Karadzic wurde offiziell am 21. Juli 2008 verhaftet, obwohl seine Anwälte behaupten, dass er drei Tage früher verhaftet worden sei, am 18. Juli dieses Jahres. Der Ort der Verhaftung, sowie die Umstände, unter denen Karadzic verhaftet wurde, sind nie veröffentlicht worden. Das sorgte für eine völlig verständliche Grundlage für unterschiedliche Spekulationen. Von Anfang an, als am 21. Juli gegen 22:30, aus dem Kabinett des Präsidenten Serbiens die Mitteilung des Bundes für die nationale Sicherheit veröffentlicht wurde, dass der Sicherheitsdienst Radovan Karadzic verhaftet hätte, begannen die Medien ein Wettrennen, um die unglaublichsten Informationen über die Umstände und den Ort seiner Verhaftung zu platzieren. Diese Anfangsperiode war dominiert von dem völligen Mangel an Informationen.

Diese Mutmaßungen folgten Angaben über sein physisches Aussehen, dass er lange graue Haare hätte, einen Bart, einen Schnurbart, Brillen tragen würde und dass er völlig unerkennbar wäre.

Eine wahrheitsgemäße Information gab es bis zum nächsten Tag nicht, als die Pressekonferenz für die Journalisten organisiert wurde. Auf der obengenannten

Konferenz wurde mitgeteilt, welche Identität Karadzic in den Jahren seiner Flucht benutzte, womit er sich beschäftigte und wie er vor der Verhaftung aussah. Erst dann beginnt eine richtige Lawine der Spekulationen über Karadzics Geheimleben, wie er sich versteckte, ob er eine Liebhaberin gehabt hatte oder nicht, welche Krankheiten er als Heilpraktiker behandelte, in welche Kneipe er ging, welchen Schnaps er zu trinken bevorzugte, worüber er in der medizinischen Zeitschrift schrieb, aber auch mit wem er befreundet war und Eindrücke der Menschen aus der Nachbarschaft über ihren berühmten Nachbarn. Die Reisebüros organisierten kurz darauf eine Bustour Radovan Karadzics und machten diesen Ort zu einem Reiseangebot.

Nachdem sein Foto mit grauen Haaren, einem Bart, und einem Zopf an der Spitze des Kopfes veröffentlicht wurde, fanden die Medien heraus, dass er im Mai 2008 auf einer öffentlichen Versammlung eine Rede gehalten hatte. Er lebte 12 Jahre lang, während der Fahndung nach ihm, in Neu Belgrad. Es war schwer einen Unterschied zwischen ernstzunehmenden Zeitungen und der Sensationspresse zu machen. Erkennbar ist auch, dass es zum Sensationalismus in den ernstzunehmenden Zeitungen gekommen ist, sowie, dass die Umstände dazu geführt haben, dass relativ chaotische offizielle Berichte veröffentlicht wurden. Die Unterteilung in Sensationsmedien, patriotischen und ernstzunehmende wurde bei diesem Ereignis fast unmöglich, weil alle Medien ein Wettrennen begannen, um die unglaublichsten Kenntnisse über Karadzics Geheimleben in Belgrad zu veröffentlichen.

Die Medien fokussierten bei ihrer Berichterstattung, unter anderem, auf die Geschichte seines erfolgreichen Versteckspiels vor der Polizei, dem fast perfekten Betrug und darauf, was für ein großartiger Meister er wäre, weil er die Geheimdienste aus aller Welt hintergangen hatte, indem er sich hinter einer falschen Identität von Doktor Dragan Dabic versteckte, der ein ganz normales Leben führte, arbeitete, sich in der Öffentlichkeit zeigte und in den Medien erschien.

Zehn Tage, von seiner Verhaftung bis zu seiner Auslieferung nach den Haag, dauerte der Medienrummel, welcher bis zu den exklusivsten Informationen gelangen würde und welcher als erster an die Öffentlichkeit bringen kann. Die meisten Informationen, die das Geheimleben von Radovan Karadzic in den 13 Jahren seines Versteckens betreffen, stammen von nicht genannten Quellen oder „gut informierten Quellen“.

Am Ende konnte die Öffentlichkeit sogar erfahren, was sich hinter dem „Guckloch“ an der Wohnungstür befindet, in der er bis vor kurzem angeblich lebte, welche Kosenamen er den Blumen, die er pflegte und pflückte, gab, was und wo er aß und

trank, wo er seinen Sommer verbrachte..etc. An solchen Ereignissen und Beispielen kann man erkennen, wie gravierend die journalistischen Qualitätsmängel im untersuchten Gebiet sind und wie sehr sie sich vom in Kapitel 3 beschriebenen theoretischen Ideal unterscheiden.

Wenn man die Medien in den zwei Entitäten – Serbische Republik (RS) und der Föderation Bosnien und Herzegowina (FBiH) – analysiert, so kann man bemerken, dass ihr jeweiliger Fokus auf verschiedene Interessen gerichtet war, abhängig von der nationalen Mehrheit ihrer Mitglieder. Die Medien zögerten in dieser Zeitperiode nicht davor, die Hasssprache zu benutzen, und zwar hauptsächlich auf der nationalen und religiösen Grundlage.

Der Schluss, den man nach der Analyse von etwa 550 Texten, in den sechs meist gelesenen Tagesblättern in Bosnien und Herzegowina, herausgegeben vom 22. bis 31. Juli, ziehen kann, ist, dass der Professionalismus dem Sensationalismus weichen musste.

Wenn man die Medien in FBiH und RS betrachtet, kann man deutliche Unterschiede erkennen, nämlich, dass erstgenannte über Karadzic, als einen Kriegsverbrecher schreiben, einer völlig negativen Person und Wörter verwenden wie „Dnevni avaz“: „Monster“, „Mörder“, „Henker“, „Metzger aus Bosnien“, „Das Monstrum von Pale“, wohingegen die Medien in Republika Srpska, wie z.B. „Blic“, fast in jedem Text die Tatsache erwähnt, dass er „der erste Präsident von Republika Srpska“ oder „der große Führer“ war, was auch aus Kategorienschema der Inhaltsanalyse hervorgeht.

Noch ein Unterschied ist jener, dass sich die Medien in Republika Srpska mehr auf die politischen Streitigkeiten zwischen den Politikern zweier Entitäten konzentrierten, als auf das Wesentliche, was mit der Verhaftung und der Anklageschrift selbst zu tun hat. Nämlich, in der Nacht nach der Verhaftung meldeten sich die Politikern der FBiH und hießen den Akt der Verhaftung für gut und forderten die Aufhebung der Republika Srpska. Kurz darauf reagierten die Politiker aus Republika Srpska, um diese Aussagen zu verurteilen, woraufhin die politischen Streitigkeiten begannen.

Die Spannungen wurden immer stärker, bis sich die ganze Situation in BuH derart verschlechterte, dass die Vertreter der internationalen Gemeinschaft ihre Sorgen um die Ereignisse äußerten.

Besonders viel Aufmerksamkeit wurde auch den Aussagen über die Vereinbarung zwischen Radovan Karadzic und dem ehemaligen besonderen Abgeordneten der USA

für den Balkan, dem Botschafter Richard Holbrook, gewidmet. Karadzic und Menschen, die ihm nahe stehen, aber auch einige heimische und ausländische Diplomaten, behaupteten, dass so eine Vereinbarung existieren würde und dass sie 1996 getroffen worden wäre, als er sich aus dem öffentlichen und politischen Leben zurückzog. Die Behörden in den USA und auch der Botschafter selbst negieren diesen Deal.

Es wurden viele Spekulationen auch in den Medien, über die Verhaftung veröffentlicht, darüber wo und wann Karadzic verhaftet wurde, bis zur Spekulation, wer ihn verhaftet hätte. Viele in FBiH schrieben hauptsächlich darüber, dass es um einen politischen Zug der neuen Behörden in Serbien gehen würde, so dass sich dieses Land der Europäischen Union nähern könnte.

In Republika Srpska jedoch, glorifiziert man die demokratische Veranlagung und den Fortschritt Serbiens, aber man findet auch Wege zu betonen, wie die Verhaftung in Belgrad ein Beweis dafür ist, dass diese Entität auf keinerlei Art und Weise an dem Verstecken des Flüchtlings, die letzten 13 Jahre, teilgenommen hätte. Der Höhepunkt des Sensationalismus in den Medien ist sicherlich die Information, veröffentlicht in „Dnevni avaz“, darüber, dass man in der Wohnung, in der sich Radovan Karadzic versteckt hielt, Videokassetten mit pornografischem Inhalt fand, auf denen er bei sexuellen Kontakt mit verschiedenen Personen zu sein sei, was für dieses Tagesblatt ein Beweis dafür ist, dass er „bisexuell“ wäre. Tagtäglich erschienen in „Avaz“ immer neue Schimpfwörter für Karadzic, und manchmal scheint es so, als ob die Journalisten und Redakteure einen Wettkampf führen würden, wer ihm den schlimmsten Spitznamen geben kann – „das Monster“, „der Schlachter“, „der Architekt des Massakers“, (siehe auch Kategorienschema). An dem Tag, als sie veröffentlicht haben, dass er verhaftet wurde, war auf der Titelseite ein Foto von Karadzic, der ein Messer in der Hand hielt. Die Berichterstattungen verwendeten derart viele Hasswörter, dass die Leser der Tagesblätter in beiden Entitäten praktisch überflutet wurden.

Unter anderem veröffentlicht das Blatt „Oslobodjenje“ die erste Geschichte mit den Kriegsoffern, in der die Worte einer Frau stehen, die angeblich sagt: „Republika Srpska ist voll von Mördern.“ Das gleiche Blatt bringt neben dem Foto von Karadzic, ein Foto von Milorad Dodik, dem Premierminister von Republika Srpska mit der Überschrift: „Die Kontinuität“, was andeutet, dass die aktuellen Politiker in der Serbischen Republik auch Verbrecher seien. „Nezavisne“ schreibt jedoch darüber, wie

das Kabinett des Premierministers mehrere Anrufe bekam „in denen unangebrachte und vulgäre Ausdrücke und Beleidigungen auf der nationalen und religiösen Basis benutzt wurden“, mit der Feststellung, dass „die Anrufe hauptsächlich aus dem Ausland, aber auch aus der Föderation kamen“.

In Republika Srpska bemühen sich die Medien gleichzeitig „objektiv“ zu berichten, Geschichten darüber heraus zu finden, wie professionell Dr. Dabic war, ein milder Mensch oder wie Radovan Karadzic als Schriftsteller und Dichter war, der für seine Werke gepriesen wurde. So überbringen „Nezavisne novine“ die Aussage einer ehemaligen Journalistin „aus der Zeitschrift Gesundes Leben“, mit der Dr. Dabic zusammen gearbeitet hat: „wir stehen unter Schock. Unser Dr. Dabic war ein netter Mensch, gut erzogen und ein richtiger Professionalist.“ Im „Glas Srpske“ steht die Geschichte über Sohn und Vater Starovlah, die brutal in einer Militäraktion von SFOR in der Stadt Pale verprügelt und später beschuldigt wurden, Karadzic beim Verstecken geholfen zu haben.

Letztenendes haben die Berichterstattungen über dieses Ereignis gezeigt, wie tief das Land Bosnien immer noch gespalten ist.

Die Medienbilder, die sich dadurch unterscheiden, dass ein und dieselbe Person für die Einen ein Dichter und für die Anderen ein Monster ist, zeigen uns, wie die im Krieg entstandenen Spaltungen trotz allem, was in Bosnien und Herzegowina getan wurde, immer noch stark vorhanden sind.

## 6. Resümee und Hypothesengenerierung

Die verschiedenen theoretischen Reflexionen, die bereits im theoretischen Teil (3.4) abgehandelt wurden, haben gezeigt, dass es sehr ausdifferenzierte Auffassungen über die Wirklichkeitswahrnehmung bzw. -verzerrung durch die Medien gibt. Dies wurde zum Teil auch durch die verschiedenen Strategien der medialen Beeinflussung bestätigt, welche in der journalistischen Praxis täglich zum Einsatz kommen – die im dritten Kapitel (3.2) vorgestellten Manipulationen durch die Medien, tragen zum größeren Teil der Verzerrung bei bzw. erscheinen als Hindernisse objektiver Maßstäbe, die der Etablierung eines Qualitätsjournalismus dienen würden.

Auf der anderen Seite ist es zugleich schwer Qualitätsjournalismus klar zu definieren bzw. diesen in der Praxis auszuüben – zu schwer erscheinen hier die verschiedenen Hindernisse, denen die Journalisten ausgesetzt sind. Sei es jetzt die bloße Informationsfindung, die persönlichen Interessen oder auch andere externe (politische, wirtschaftliche, kulturelle usw.) Einflüsse, um nur einige davon zu nennen – sie alle stehen einer qualitätvollen journalistischen Tätigkeit im Wege. Diese Annahmen wurden letztendlich auch im fünften Kapitel (im empirischen Teil), am Beispiel der Berichterstattung von bosnischen Zeitungen über die Verhaftung und Auslieferung Radovan Karadzics, verdeutlicht.

An den vorgestellten Beispielen aus der Praxis konnte man die verschiedenen Methoden der Realitätsverzerrung erkennen, die vor allem durch das unprofessionelle Zusammenspiel mehrerer Akteure aufkamen. Hier wurde auch gezeigt, dass durch eine größere Anzahl der Akteure im medialen Geschehen (bzw. der Berichterstattung) auch die Objektivität leidet und die Gefahr, ein verzerrtes Bild der sozialen Realität zu übertragen, somit größer ist.

Man kann daher zum Schluss kommen, dass eine qualitätsvolle journalistische Berichterstattung von verschiedenen Faktoren beeinflusst wird, die meist von externen Faktoren abhängig ist. In der Relation zur Anzahl und Funktion dieser Faktoren steht dann auch direkt die Medienobjektivität der Berichterstattung. Man kann daher behaupten, dass so etwas wie „Medienobjektivität“ in der heutigen Zeit als sehr fragiles Konstrukt erscheint, welches sehr schwer durch Kriterien eines Qualitätsjournalismus zu fassen ist.

Im Falle der Verhaftung von Radovan Karadzic gab es mehr sensationalistisches als objektives Berichten. Medien waren unter politischem Einfluss und Journalisten haben dadurch ihren Ethik-Kodex, ihre professionelle Einstellung und die neutrale Rolle, die Journalisten haben sollten, vergessen, deswegen haben die Medien in diesem Fall einen starken sensationalistischen Unterton durchklingen lassen.

Für die Medien in Bosnien und Herzegowina war die Verhaftung von Radovan Karadzic eine richtige Sensation, mit welcher sie die Zeitungsspalten von Tag zu Tag füllten. Man kann auch bemerken, dass infolge des Mangels an Informationen über die Verhaftung selbst und das Geheimleben des Karadzics, die Medien die Neigung hatten, zu mutmaßen und aufgrund des zeitlichen Veröffentlichungsdruck ungeprüfte Informationen herauszugeben.

Die Analyse der Berichterstattungen zeigt uns, dass in diesem Fall nicht daran gearbeitet wurde ein möglichst wahrheitsgemäßes Bild entstehen zu lassen, sondern, dass die Medien ihre Interpretation veröffentlicht haben und keine „wirkliche Wirklichkeit“. Die Agenda-Setting Theorie besagt, dass sich dieses Phänomen, über die verzerrte Wirklichkeit, auch in der Bevölkerung widerspiegelt, weil Medien generell die Absicht haben, den RezipientInnen zu sagen, was diese denken sollen. Das bedeutet dass verzerrte und gespaltene Berichten in Bosnien und Herzegowina, zwischen Föderation und Serbische Republik, sich auch auf die Menschen übertragen, was auch die drei Nationen, in gewissem Maße, gespalten macht. Natürlich kann man aufgrund der Analyse nicht herauskristallisieren, wo welche Kausalität vorliegt, festgehalten werden kann aber, dass sich sowohl eine Spaltung in den Meinungen der Medien als auch ein Unterschied in der Perspektive der verschiedenen Entitäten finden lässt, wobei nicht gesagt werden kann, was zuerst da war. Will man diese Spaltungen in den Meinungen der Bevölkerung überwinden, ist aber die unterschiedliche Berichterstattung in den Tageszeitungen sicherlich nicht förderlich.

Die Medienberichten in Bosnien-Herzegowina zeigten, wie tief die territorialen, nationalen und ideologischen Barrieren sind, die während des Krieges festgemacht und verstärkt wurden. Im empirischen Teil dieser Arbeit, konnte anhand der Inhaltsanalyse bewiesen werden, dass die Medien in jene unterteilt werden können, die klare Sympathien gegenüber Karadzic hegen und diese auch zeigen und jene, die ihn verurteilen, noch bevor er vor Gericht getreten ist. Es gibt nur wenige

Journalisten, die aus der Reihe tanzten und versucht haben wichtige Informationen anzubieten.

Da es sich in der vorliegenden Arbeit um eine qualitative empirische Untersuchung handelt, werden im Folgenden Hypothesen generiert, die aus den Ergebnissen der Analyse herausgearbeitet wurden.

### **Hypothesengenerierung**

1. Im Gegensatz zu Journalisten aus der Serbischen Republik, haben Journalisten aus der Föderation Bosnien explizitere negative Emotionen über Karadzic in den Berichterstattungen zum Ausdruck gebracht.
2. Im Gegensatz zu Journalisten aus der Föderation Bosnien, berichten Journalisten aus der Serbischen Republik über Karadzic neutral bis positiv.
3. Um die kulturellen Barrieren zwischen den drei Nationen näher zu beschreiben, sind unterschiedliche Berichterstattungen über ein und desselben Ereignisses zu berücksichtigen.
4. Je mehr Unterschiede in den Berichterstattungen beobachtbar sind, desto grösser sind die Unterschiede/Barrieren zwischen den Volksgruppen.
5. Je emotionaler ein Thema für Journalisten persönlich beladen ist, desto mehr vernachlässigen sie allgemein objektive journalistische Qualitätskriterien in den Berichterstattungen darüber.
6. Je emotionaler ein Thema für Journalisten persönlich beladen ist, desto mehr unangebrachte Schimpfwörter finden Einzug in die Berichterstattungen.

Wie kann man zur eventuellen Änderung des Medienbild beitragen und damit die Gesellschaft selbst positiv beeinflussen. Wieviel Zeit ist nötig bis dass die durch den Krieg schwer und tief erschütterte Gesellschaften, aber auch die Medien, als deren Spiegel, geheilt sind und ist das überhaupt möglich? Die Antwort auf diese Frage konnte ich leider nicht bekommen.

## 7. Literaturverzeichnis

- **Atteslander, Peter** (2003): Methoden der empirischen Sozialforschung . 10. neu bearb. und erw. Aufl. Berlin [u.a.]: de Gruyter
- **Bauer, Thomas** (2002): Die Kompetenz ethischen und ästhetischen Handelns. Medienethik aus medienpädagogischer Perspektive. In Karmasin, Mathias (Hrsg.): Medien und Ethik, Stuttgart
- **Bauer, Thomas** (2005): Opfer in den Medien – Opfer der Medien? Empirische Befunde zum europäischen Kriegs- und Krisenjournalismus. Wien
- **Beham, Mira** (1996): Kriehstommeln. Medien, Krieg und Politik. München: Deutscher Taschenbuch Verlag
- **Bonfadelli, Heinz** (2004): Medienwirkungsforschung I. Grundlagen und theoretische Perspektiven. UVK Verlagsgesellschaft mbH, Konstanz
- **Bresser, Klaus** (1992): Was nun? Über Fernsehen, Moral und Journalisten. Hamburg/Zürich
- **Burkart, Roland** (1995): Kommunikationswissenschaft, Grundlagen und Problemfelder. Wien
- **Burkart, Roland** (1998): Kommunikationswissenschaft. Grundlagen und Problemfelder. Umriss einer interdisziplinären Sozialwissenschaft. Böhlau Verlag Wien-Köln-Weimer
- **Donsbach, Wolfgang** (1979): Aus eigenem Recht, Legitimationsbewusstsein und Legitimationsgründe von Journalisten. In: Kepplinger, Hans Matthias (Hrsg.): Was Journalisten denken und wie sie arbeiten. Freiburg / München
- **Duden** (1997): Fremdwörterbuch. Mannheim

- **Djeric, Gordana** (2008): Intima javnosti. Institut za filozofiju i drustvenu teoriju. Fabrika knjiga. Beograd
- **Erdelitsch, Walter & Orter, Friedrich** (1992). Krieg auf dem Balkan. Wie Fernsehreporter den Zusammenbruch Jugoslawiens erlebten, Wien
- **Foggensteiner, Alexander** (1991): Persönliche Motive und Hintergründe von Kriegs- und Konfliktberichterstattem - eine Analyse, Universität Wien
- **Foggensteiner, Alexander** (1993): Reporter im Krieg: was sie denken, was sie fühlen, wie sie arbeiten. Picusverlag, Wien
- **Görke, Alexander** (2004): Zwischen Selbstbehauptung und Vereinnahmung. Strukturen und Funktion journalistischer Krisenkommunikation. In Löffelholz, Martin: Krieg als Medienereignis. Krisenkommunikation im 21. Jahrhundert. Opladen: Westdt. Verlag.
- **Hasibovic, Sanin** (2008): Transformation des Mediensystems in Bosnien und Herzegowina. VDM Verlag
- **Halle, Armin** (1993): “Der Gegner irreführen, wo man kann”, Über Militärzensur und Journalistenideologie. Opladen
- **Jusic, Tarik** (2000). Media Policies and Settlement of Ethnic Conflicts, in Nenad Dimitrijevic(ed.): Managing multiethnic Local Communities in the Countries of the Former Yugoslavia. LGI/OSIBudapest
- **Jowett, Garth S. / O'Donnell, Victoria** (1992): Propaganda and Persuasion. Newbury Park
- **Jusic, Tarik** (2006): Media in Democratic Society, in ed. Democracy Assessment in Bosnia and Herzegovina. Open Society Fund BiH, Sarajevo.

- **Karmasin, Matthias** (1996): Qualität im Journalismus. Berlin
- **Kommerell, Kathrin / Fasel Christoph** (2003): Von der dreifachen Wahrheit.
- **Kurt Imhof & Peter Schulz** (1995): Medien und Krieg - Krieg in den Medien, Mediensymposium Luzern. Band 1. Zürich: Seisimo-Verlag
- **Löffelholz, Martin** (2004): Krieg als Medienereignis. Grundlagen und Perspektiven der Krisenkommunikation. Opladen: Westdeutscher Verlag
- **Luhmann, Niklas** (1996): Die Realität der Massenmedien. Westdeutscher Verlag, München
- **Luhmann, Niklas** (1997): Die Gesellschaft der Gesellschaft, Zweiter Teilband. Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main
- **MacArthur John R.** (1992): Die Schlacht der Lügen, Wie die USA den Golfkrieg verkauften. München
- **Malschinger, Astin Irmtraud** (1995): Die amerikanische Medien und Medienpolitik im Krieg. Wien
- **Marschal, Guy** (1995): Medium! Wieder der Virtualisierung der Welt. In: Imhof, Kurt/Schulz Peter (Hrsg.) Medien und Krieg - Krieg in den Medien. Zürich
- **Mayring, Philipp** (2000): Qualitative Inhaltsanalyse: Grundlagen und Techniken. 7. Aufl. Weinheim: Dt. Studien-Verl.
- **Mayring, Philipp** (1999): Einführung in die qualitative Sozialforschung. 4. Auflage. München: Beltz.

- **Meier, Werner A.** (1996): Die Informationstätigkeit der Medien in Krisenzeiten unter besonderer Berücksichtigung des Golfkrieges. Zürich
- **Melcic, Dunja** (2007): Der Jugoslawien-Krieg. Handbuch zu Vorgeschichte, Verlauf und Konsequenzen. Westdeutscher Verlag
- **Mikan-Karic, Aida** (2003): Medienpolitik in Bosnien und Herzegowina im Spannungsfeld zwischen Friedensprozess, Demokratisierung und Transformation. DA, Univ-Wien
- **Noelle-Neumann, Elisabeth / Schulz, Winfried** (1971): Das Fischer Lexikon Publizistik Massenkommunikation. Frankfurt am Main
- **Petritsch, Wolfgang** (2001): Bosnien und Herzegowina fünf Jahre nach Dayton. Hat der Friede eine Chance? Klagenfurt/Wien
- **Rotar, Zgrablic Nada** (2005): Medijska pismenost i civilno drustvo. Mediacentar Sarajevo
- **Russ-Mohl, Stephan** (1992): Am eigenen Schopfe ... Qualitätssicherung im Journalismus - Grundfragen, Ansätze, Nährungsversuche. In: Publizistik 1/1992
- **Saxer, Ulrich / Kull, Heinz** (1981): Publizistische Qualität und journalistische Ausbildung. Publizistisches Seminar der Universität Zürich
- **Schanne, Michael** (1995): Der Beitrag journalistischer Objektivitätskriterien zu einer verlässlichen journalistischen Beschreibung von Wirklichkeit. In: Imhof, Kurt / Schulz-Peter: Medien und Krieg. Zürich
- **Schmolke, Michael** (1995): Krieg ist Krieg und unabhängige Kriegskommunikation ist möglich. Zürich

- **Schulz, Rüdiger** (1989). Mediaforschung. In Burkart, Roland (1998): Kommunikationswissenschaft. Grundlagen und Problemfelder. Umriss einer interdisziplinären Sozialwissenschaft. Böhlau Verlag Wien-Köln-Weimer.
- **Steurer, Siegfried** (1996): Schöne neue Wirklichkeiten, Die Herausforderung der Virtuellen Realität. WUV – Universitätsverlag, Wien
- **Sükösd, Miklos / Isanovic, Adla** (2008): Public service television in the digital age. Strategies and Opportunities in Five South-East European Countries. Mediacentar Sarajevo
- **Thompson, Mark** (1999): Forging War: The Media in Serbia, Croatia, Bosnia and Hercegovina. Luton: University of Luton Press
- **Vincent, C. Richard / Galtung, Johan** (1993): Krisenkommunikation morgen, Zehn Vorschläge für eine andere Kriegsberichterstattung. Opladen
- **Watzlawick, Paul** (1991): Das Auge des Betrachters: Beiträge zum Konstruktivismus. München
- **Watzlawick, Paul** (2003): Wirklichkeitsanpassungen oder angepasste „Wirklichkeit“? Konstruktivismus oder Psychotherapie. München
- **Werner A.** (1996): Die Informationstätigkeit der Medien in Krisenzeiten unter besonderer Berücksichtigung des Golfkrieges. Zürich

# 8. Anhang / Untersuchungsmaterial

## Dnevni Avaz

23.07.2008



BEograd Vukčević i Ljajić otkrili nove detalje

### KARADŽIĆ RADIO KAO LJEKAR POD IMENOM DRAGAN DABIĆ

Srbijanski tužilac kazao da je haški begunc bio uvjerljiv u skrivanju identiteta • Stobodno se kretao gradom i pojavljivao na javnim mjestima • Moćni transfer u Hag do kraja sedmice



Štoper: Očekujem izručenje Karadžića u Hagu do kraja sedmice

Uhapšen Karadžić: Prava dostižna

Esdaun stigao u Sarajevo!

OP Zamok: Svi su zadovoljni

TRAZI SE PRODUZENJE  
ROKA REGISTRACIJE BIRACA

INSPEKTORI  
PROUJERAJU  
"MITTAL"

Intijarević stiže na  
Košun

Modrića brani  
nrednct

Malojetnik  
ponovo  
manada

Jačar stizalo brojne evakuacije

Devic: Raspadanje na području genocidija

Janjir: Karadžić na pomoru

Plisnik: Brz napredak Srbije

Štoper: Očekujem izručenje

M-met: Povisili transfer za žrtve

Meković: Na redu je Mitlić

Wetalić: Značajan trenutak za pravdu

Radmanović: Uskoro za miran život

Šarić: Dobro za region

Wetalić: Značajan trenutak za pravdu

Radmanović: Uskoro za miran život

Šarić: Dobro za region

Wetalić: Značajan trenutak za pravdu

Radmanović: Uskoro za miran život

Šarić: Dobro za region

Wetalić: Značajan trenutak za pravdu

Radmanović: Uskoro za miran život

23.07.2008

aktuelno

BANJA LUKA Premijer manjeg bh. entiteta na preostu

### Dodik: Sudeње Karadžiću ne može biti sudeње RS

Javno je određenoje Vlade RS i mogu kina da ne odgovore za ratne zločine



Štoper: Očekujem izručenje Karadžića u Hagu do kraja sedmice

Uhapšen Karadžić: Prava dostižna

Esdaun stigao u Sarajevo!

OP Zamok: Svi su zadovoljni

TRAZI SE PRODUZENJE  
ROKA REGISTRACIJE BIRACA

Intijarević stiže na  
Košun

Modrića brani  
nrednct

Malojetnik  
ponovo  
manada

LOTTO 4 4 11 28

Američki ambasador u BiH Carls Ingliš

Hapšenje je ključni trenutak za pravdu

Hapšenje je počast za žrtve

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

23.07.2008

aktuelno

BEograd Vukčević i Ljajić otkrili nove detalje

### Karadžić radio kao ljekar pod imenom Dragan Dabić

Tužilac kazao da je haški begunc bio uvjerljiv u skrivanju identiteta



Uhapšen Karadžić: Prava dostižna

Esdaun stigao u Sarajevo!

OP Zamok: Svi su zadovoljni

INSPEKTORI  
PROUJERAJU  
"MITTAL"

Intijarević stiže na  
Košun

Modrića brani  
nrednct

Malojetnik  
ponovo  
manada

The New York Times

Hina vijest o svim svjetskim medijima

### Arhitektka masakra u BiH Moje Karadžić nazivaju 'amerikom u Bosni'

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

23.07.2008

aktuelno

PALE Dan nakon vijesti o hapšenju bivšeg sugrađanina

### Bit će mu bolje u Hagu nego Srbima na Palama

U porodici koji nekada od porodice Karadžić • Prošlost: i jedne i druge



Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

Amir Abramović: Najveći udio u lociranju imale su strukture BiH

pregledi

REAKCIJE Majke Srebrenice nakon hapšenja Karadžića

Pravda bi bila da svakog dana gleda nišane u Potocarima

Jeste dobro što je uhapšen, ali s njegovim hapšenjem neće nestati ni njegovo djelo, ni mata bol, kaže Hatidža Muhamedović

Vijest o hapšenju Radovana Karadžića među mještanima Srebrenice izazvala je različite reakcije. Neki su bili sretni, drugi su se rasplakali, neki su bili bez riječi. Hatidža Muhamedović, majka iz Srebrenice koja je izgubila sina u genocidiju, kaže da je zadovoljna što je Karadžić uhapšen, ali da ona i dalje gleda nišane u Potocarima. 'Jeste dobro što je uhapšen, ali s njegovim hapšenjem neće nestati ni njegovo djelo, ni mata bol, kaže Hatidža Muhamedović'.

Ljudska prava

Uhapšen je Radovan Karadžić, ali to nije prava pravda. Prava pravda bi bila da svakog dana gleda nišane u Potocarima. 'Jeste dobro što je uhapšen, ali s njegovim hapšenjem neće nestati ni njegovo djelo, ni mata bol, kaže Hatidža Muhamedović'.

Uhapšeno djecu

Kako će se postupiti sa djecom uhapšenom sa Karadžićem? Ovo je pitanje koje se postavlja u Srebrenici. 'Jeste dobro što je uhapšen, ali s njegovim hapšenjem neće nestati ni njegovo djelo, ni mata bol, kaže Hatidža Muhamedović'.

Težak razgovor

Šta će biti sa djecom uhapšenom sa Karadžićem? Ovo je pitanje koje se postavlja u Srebrenici. 'Jeste dobro što je uhapšen, ali s njegovim hapšenjem neće nestati ni njegovo djelo, ni mata bol, kaže Hatidža Muhamedović'.



Ličnost dana Serž Bramerc

Nepokolebljivi tužilac

Potvrda se njegove bratnje da su svi haški bijagunci u Srbiji

Oni i ostali su prvi među prvim tužilačkim timovima koji su se pojavili u Haškom sudu. Serž Bramerc (Srbija) je tužilac koji je bio jedan od prvih koji je optužio Radovana Karadžića. 'Potvrda se njegove bratnje da su svi haški bijagunci u Srbiji'.

Sastanak u Dabrobosanskoj mitropoliji

SPC najavila tužbu

Mitropolija najavljuje tužbu protiv države zbog hapšenja Karadžića. 'Sastanak u Dabrobosanskoj mitropoliji'.

Dnevni avaz logo and masthead with publication details.

EKSKLUZIVNO Dešavanja u noći hapšenja

KRVIK TRAZIO TABLETE ZA SMIRENJE

Priokom hapšenja „momci“ mu pokazali značke • Rekao je: Jeste, ja sam Radovan Karadžić • Naredio da mu donesu vodu i tablete



Priokom hapšenja „momci“ mu pokazali značke • Rekao je: Jeste, ja sam Radovan Karadžić • Naredio da mu donesu vodu i tablete

Posljednji isprajac za 70 Bošnjaka Prijedora

I nebo je plakalo za nevinim dušama

U Prijedoru održan posljednji isprajac za 70 Bošnjaka. 'I nebo je plakalo za nevinim dušama'.

Blažević danas potpisuje

Osudeno silovatelje djece

Sud osuđuje osuđene silovatelje djece. 'Blažević danas potpisuje'.

Tatlicu sasuli pet metaka u noge

Uhapšeni tatlicu sasuli pet metaka u noge. 'Tatlicu sasuli pet metaka u noge'.

Dnevni avaz logo and masthead.

KARADŽIĆ JE UKRAO 36 MILIONA MARAKA

Obaveštava pomoć, a prije tri godine izvještava Dodik: Karadžić je ukrao 36 miliona maraka!

Za izdava SNSD-a tada bio nepovrativni broj haških političkih organa RS

Prisao je Radovan Karadžić, ali to nije prava pravda. Prava pravda bi bila da svakog dana gleda nišane u Potocarima. 'Obaveštava pomoć, a prije tri godine izvještava Dodik: Karadžić je ukrao 36 miliona maraka!'.

Govorno da je hapšenje stvar slobode

Uhapšenje Karadžića je stvar slobode. 'Govorno da je hapšenje stvar slobode'.

Policijske strukture lažne dokumente

Policijske strukture lažne dokumente. 'Policijske strukture lažne dokumente'.

Koristio identitet umlog čoujeka

Koristio identitet umlog čoujeka. 'Koristio identitet umlog čoujeka'.

Kontra/stav

Kontra/stav. 'Kontra/stav'.

Šta će biti sa djecom uhapšenom sa Karadžićem?

Šta će biti sa djecom uhapšenom sa Karadžićem? 'Šta će biti sa djecom uhapšenom sa Karadžićem?'.

aktuelno

ANALIZA Ko je sponsor dugogodišnjeg skivanja Koštica bio glavni zaštitnik

Ista mreža pomagala 530 svu trojicu begunaca • OSABH potonja hapšenje kvalitetnom informacijama



Analiza: Ko je sponsor dugogodišnjeg skivanja. 'Koštica bio glavni zaštitnik'.

Niz besmislica

Niz besmislica. 'Niz besmislica'.

Stivrtava go SPC

Stivrtava go SPC. 'Stivrtava go SPC'.

Tuđinac Ratija Gregorijana

Tuđinac Ratija Gregorijana. 'Tuđinac Ratija Gregorijana'.

"Financial Times" i "Figaro" potvrdili Američki obavještajci BIA-i dostavili informacije o Karadžiću

"Financial Times" i "Figaro" potvrdili Američki obavještajci BIA-i dostavili informacije o Karadžiću. 'Američki obavještajci BIA-i dostavili informacije o Karadžiću'.

Možda za Miroslava Lajčaka

Možda za Miroslava Lajčaka. 'Možda za Miroslava Lajčaka'.

aktuelno

EKSKLUZIVNO Šta se dešavalo u Sudu u noći hapšenja

Krvnik u pritvoru tražio samo vodu i tablete

Priokom hapšenja „momci“ mu pokazali značke • Rekao je: Jeste, ja sam Radovan Karadžić • Naredio da mu donesu vodu i tablete



Priokom hapšenja „momci“ mu pokazali značke • Rekao je: Jeste, ja sam Radovan Karadžić • Naredio da mu donesu vodu i tablete

Časćenje Bramerca

Časćenje Bramerca. 'Časćenje Bramerca'.

Možda za Miroslava Lajčaka

Možda za Miroslava Lajčaka. 'Možda za Miroslava Lajčaka'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

3 Komentar dana

Dodikovo licemjerje

Prisao da se RS materijalno pomoći kerki i vodu Karadžiću nije ništa drugo nego način da istu izkaže prijetnju spram njihovog oca

Prisao da se RS materijalno pomoći kerki i vodu Karadžiću nije ništa drugo nego način da istu izkaže prijetnju spram njihovog oca. 'Dodikovo licemjerje'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

Ujuga je brado

Ujuga je brado. 'Ujuga je brado'.

Jedan od najbizaži tužilača Haškog tribunala

Mark Harmon preuzima slučaj

U Haagu dolaze brojni sudovi, kako bi bio tužila Karadžiću i Mladiću



Mark Harmon predviđa otkrivanje

Mark Harmon, koji je od 1980. angažovan u Holivudu, dolazi u Haagu da preuzme slučaj Karadžića i Mladića. Harmon, koji je poznat po ulozi u seriji 'Law & Order', dolazi u Haagu da preuzme slučaj Karadžića i Mladića. Harmon, koji je poznat po ulozi u seriji 'Law & Order', dolazi u Haagu da preuzme slučaj Karadžića i Mladića.

Čest star Holandije

Nema potpisna na SAA sa Srbijom

Ministar spoljnih poslova Holandije, Franko de Wit, rekao je da Nema potpisna na SAA sa Srbijom. De Wit je rekao da Nema potpisna na SAA sa Srbijom. De Wit je rekao da Nema potpisna na SAA sa Srbijom.

Ambasada SAD u Beogradu o nagrad

Nema saznanja o dobitniku

Ministar spoljnih poslova SAD, Condoleezza Rice, rekla je da Nema saznanja o dobitniku nagrade. Rice je rekla da Nema saznanja o dobitniku nagrade. Rice je rekla da Nema saznanja o dobitniku nagrade.

Ukrajka

Oporčanje u SBA Dodikovom ponudom

Ukrajina je oporčanje u SBA Dodikovom ponudom. Ukrajina je oporčanje u SBA Dodikovom ponudom. Ukrajina je oporčanje u SBA Dodikovom ponudom.

Karadžić će se braniti sam

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam.

4 aktuelno

'Avaz' na licu mjesta

Sud UN-a suočava se s pitanjem Da li je Haški tribunal spreman za Karadžića?

Namirne sedmice privođenja u sudnici Pokaru upućena pisma za zahtjevanje za pristupačnije situacije u Stepenjima



Haški sud u The Hague

Haški sud u The Hague. Haški sud u The Hague. Haški sud u The Hague.

Učestali incidenti

Medicine, prava i sigurnost

Medicine, prava i sigurnost. Medicine, prava i sigurnost. Medicine, prava i sigurnost.

Rekordan broj novinara

U Haagu dolaze brojni novinari. U Haagu dolaze brojni novinari. U Haagu dolaze brojni novinari.

Radovani ima posebnu strategiju za odbranu

Luka Karadžić posjeđuje brata u pritvoru

Radovani ima posebnu strategiju za odbranu. Radovani ima posebnu strategiju za odbranu. Radovani ima posebnu strategiju za odbranu.



Luka Karadžić

5 pogledi

'Avaz' na licu mjesta

Novinari okupirali Novi Beograd

U zgradi gdje je živio stanuju članovi DS-a

Na mjestu bit će urađeno da sam ranije samozadovoljni. Na mjestu bit će urađeno da sam ranije samozadovoljni.



Novi Beograd

Šetnje u parku

Kako se odvijaju šetnje u parku. Kako se odvijaju šetnje u parku. Kako se odvijaju šetnje u parku.

Neobični sudovi

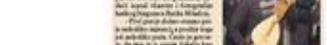
U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

Tadiću poručili da je ustasa

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

I lučer se sutrađe gusle u čast žiocincu

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.



Musicians playing gusle

5 pogledi

'Avaz' na licu mjesta

Novinari okupirali Novi Beograd

U zgradi gdje je živio stanuju članovi DS-a

Na mjestu bit će urađeno da sam ranije samozadovoljni. Na mjestu bit će urađeno da sam ranije samozadovoljni.



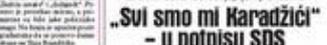
Sata Vukadinović

Dvostruki uspjeh šefa BIA-e

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam.

Zvonik osvanuo objavljenim plakatima

'Svi smo mi Karadžići' - u potpisu SDS



Plakats with 'Svi smo mi Karadžići'

Šef

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

Šef

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

Dnevni avaz logo and masthead information

Ekskluzivno: Zhog duga od 4,5 milijardi dolara

IMOVINA KARADŽIĆA BIT ĆE KONFISKOVANA

Između u sudskim sporovima koje su pokrenule žene silovane u logorima. Šta je bilo u ukrađenih 30 miliona maraka? Familija i dalje u mreži ponačnika? Kritike najave premijera Milorada Đodića

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

2 aktuelno

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam.

Karadžić će biti predat u ruke Harmona i Tigera

Ratni zločinci, prema nepobitnim informacijama, u Stepenjima bit će mogao naći već ovog vikenda

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

2 aktuelno

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam.

Karadžić će biti predat u ruke Harmona i Tigera

Ratni zločinci, prema nepobitnim informacijama, u Stepenjima bit će mogao naći već ovog vikenda

Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam. Haški sud odlučio da Karadžić se brani sam.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi. U Haagu dolaze brojni sudovi.

EKSKLUZIVNO Tragom presuda američkih sudova Karadžiću će zbog duga od 4,5 milijardi dolara imovina biti oduzeta

Tragom u sporovima koji su pokrenuti žene slične i logorima Avdićki i živa i živa u zatvoru grava • Pionirica i živa u omlad pomogaju

Radićević Karadžiću... (text continues with details of the legal proceedings and the debt owed by Karadžić)

Zemljina potvrda... (text discusses land certificates and their importance in the region)

Lajčakova Jertina... (text mentions a specific case or individual related to the land issues)

Ukraj 36 miliona maraka... (text reports on a financial transaction or aid amount)

Uroš Pena, direktor policije RS, za 'Avaz' Ne znam ko je izdao ličnu kartu... (text discusses police operations and a specific case involving a license card)

Komentar dana Mladićeva karta za Hag

Kao što je to radilo sa Željkom Tomljanović... (text provides commentary on the extradition of Ratko Mladić)

Novi Vukovići... (text discusses the situation in Novi Vukovići and related military or political actions)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena in the context of police or military activities)

Uroš Pena... (text continues with details about Uroš Pena and his role)

Uroš Pena... (text further elaborates on the police director's actions)



Zanimljivosti iz srbijanske štampe

'Press' - Dali Karadžić je... (text discusses a newspaper article about Karadžić)

'Kurir' - Živo raskalano... (text mentions 'Kurir' and a 'live' broadcast or event)

'Ljepilo pokriveno ruku iznad tijela... (text discusses a specific incident or report)

'Glas javnosti' - Kafe kod kuca... (text mentions 'Glas javnosti' and a cafe-related event)

'Vedrije vesti' - Živo na vidu... (text discusses 'Vedrije vesti' and a 'live' broadcast)

Uroš Pena, direktor policije RS, za 'Avaz' Ne znam ko je izdao ličnu kartu... (text continues with details about Uroš Pena)

Kafana gdje je zločinac skitao goste 'Luda kuca' bespravan objekat... (text discusses a cafe and a specific incident)

ISTRAŽUJEMO Ko je Dragan Dabić čije je ime koristio Karadžić ukrao identitet svoje žrtve?

Sarajliji koji je likom rata poginuo od strajparskog rika u Vraca • Rabin Ljubić jučer objavi da se radi o osobi koja je rođena u Hrvatskoj

Ratko Mladić... (text discusses the use of names and identities during the war)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena in the context of the investigation)

Uroš Pena... (text further details the investigation into the identity of the victim)

Uroš Pena... (text continues with the investigation's progress)

Uroš Pena... (text discusses the police's findings and next steps)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena's role in the investigation)

Uroš Pena... (text concludes the article with a summary of the case)

'Avaz' na licu mjesta Novi detalji o ratnom zločinu Karadžića obradovala vijest da će Dodik pomoći njegovoj porodici

'Avaz' saznaje da je Karadžić RS, odnosno Sokoljak, kao posljednju boravišnu destinaciju na teritoriji BiH, napustio 1999. godine

Uroš Pena... (text discusses the political and military context of the investigation)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his involvement in the case)

Uroš Pena... (text further details the investigation's findings)

Uroš Pena... (text discusses the impact of the investigation on the region)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena's role in the investigation)

Uroš Pena... (text discusses the political implications of the case)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his role in the investigation)

Uroš Pena... (text concludes the article with a summary of the case)

Ličnost dana Mark Harmon

Tužilac koji ne zna za poraze

Orjenica da su mu povjerenici od sada najvažniji procesi dovoljno govori o njegovom izgledu

Uroš Pena... (text discusses Mark Harmon's role in the investigation)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his role in the investigation)

Uroš Pena... (text further details the investigation's findings)

Uroš Pena... (text discusses the impact of the investigation on the region)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena's role in the investigation)

Uroš Pena... (text discusses the political implications of the case)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his role in the investigation)

Uroš Pena... (text concludes the article with a summary of the case)

Dnevni avaz

Ekskluzivno: Ričard Holbruk za 'Avaz'

KRULOKU DOŽIVOTNA ROBIJA

Zastidilo je svatko kazeno • Vijest o hapšenju meko je najbradonitije što sam čuo

Uroš Pena... (text discusses the arrest and the political context)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his role in the investigation)

Uroš Pena... (text further details the investigation's findings)

Uroš Pena... (text discusses the impact of the investigation on the region)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena's role in the investigation)

Uroš Pena... (text discusses the political implications of the case)

Uroš Pena... (text concludes the article with a summary of the case)

Ime i rone Željko Tomljanović

Uroš Pena... (text discusses the name and role of Željko Tomljanović)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his role in the investigation)

Uroš Pena... (text further details the investigation's findings)

Uroš Pena... (text discusses the impact of the investigation on the region)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena's role in the investigation)

Uroš Pena... (text discusses the political implications of the case)

Uroš Pena... (text concludes the article with a summary of the case)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his role in the investigation)

Uroš Pena... (text further details the investigation's findings)

Uroš Pena... (text discusses the impact of the investigation on the region)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena's role in the investigation)

Uroš Pena... (text discusses the political implications of the case)

Uroš Pena... (text concludes the article with a summary of the case)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his role in the investigation)

Uroš Pena... (text further details the investigation's findings)

Uroš Pena... (text discusses the impact of the investigation on the region)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena's role in the investigation)

Uroš Pena... (text discusses the political implications of the case)

Uroš Pena... (text concludes the article with a summary of the case)

Uroš Pena... (text mentions Uroš Pena and his role in the investigation)

Uroš Pena... (text further details the investigation's findings)

Uroš Pena... (text discusses the impact of the investigation on the region)



## Dnevni avaz

### EKSKLUZIVNO Pedri Ešdaun piše za „Dnevni avaz“

# SAD SU JESNE OPASNOSTI, NISAM SIGURAN DA JE I EU

Ako Bošnjaci u BiH nisu spremni pomoći sami sebi, ne mogu to očekivati od bilo koga drugog • Opasno loše procjene Brnčević • Jedino Džikić ima plan • Taktički loše, strateški katastrofalno

Članak Milorada Đukića ne odgovara ni po sadržaju ni po formi. Njegov tekst je neprecizan i kontradiktoran. Njegov tekst je neprecizan i kontradiktoran. Njegov tekst je neprecizan i kontradiktoran.



Jučer upriličeno svečano otvaranje Izgrađena džamija u dolini Sutjeske

## Izgrađena džamija u dolini Sutjeske



Novi podaci vlasti Austrije o pajnskom monstrumu U Beču živio 18 mjeseci

## Samu Havi i Kemalu koljač dužan 350 miliona dolara

Prerokstva i sudbina obitelji Havi i Kemalu koljač dužan 350 miliona dolara. Prerokstva i sudbina obitelji Havi i Kemalu koljač dužan 350 miliona dolara.

## Presedan

Prerokstva i sudbina obitelji Havi i Kemalu koljač dužan 350 miliona dolara. Prerokstva i sudbina obitelji Havi i Kemalu koljač dužan 350 miliona dolara.

## Krivi tihić, siladžić i lagumdžija

Krivi tihić, siladžić i lagumdžija. Krivi tihić, siladžić i lagumdžija. Krivi tihić, siladžić i lagumdžija.

## UPITNA: ISPLATA PENZIJA

UPITNA: ISPLATA PENZIJA. UPITNA: ISPLATA PENZIJA. UPITNA: ISPLATA PENZIJA.

## 2

HAG Pripreme za dolazak koljača s Durmitora

# Bramerc odbacio glasine sa gnušanjem

Svega treba biti jasno da će optužnica obuhvatiti sve od 1992. godine do kraja rata, odnosno od granatiranja Sarajeva do genocidna u Srebrenici



## Okupiran Sheveningen

Okupiran Sheveningen. Okupiran Sheveningen. Okupiran Sheveningen.

## Za žrtve

Za žrtve. Za žrtve. Za žrtve. Za žrtve.

## Portal - komentar dana

Portal - komentar dana. Portal - komentar dana. Portal - komentar dana.

## 2

aktuelno

## Bramerc odbacio glasine sa gnušanjem

Svega treba biti jasno da će optužnica obuhvatiti sve od 1992. godine do kraja rata, odnosno od granatiranja Sarajeva do genocidna u Srebrenici



## Okupiran Sheveningen

Okupiran Sheveningen. Okupiran Sheveningen. Okupiran Sheveningen.

## Za žrtve

Za žrtve. Za žrtve. Za žrtve. Za žrtve.

## Novi podaci vlasti Austrije o pajnskom monstrumu

## U Beču živio 18 mjeseci

U Beču živio 18 mjeseci. U Beču živio 18 mjeseci. U Beču živio 18 mjeseci.

## 3

aktuelno

## Beograd Teče procedura za izručenje

# Zlikovac u Hagu naredne sedmice

Datum transfera zavisi od Vlade Srbije • Sklapanje protokola godina pomazao bratstvo Oragan Karadžić • Plaćanje krivične odgovornosti izjaska



## Smrtje advokata

Smrtje advokata. Smrtje advokata. Smrtje advokata. Smrtje advokata.

## Pres-konferencija celništva SRS-a

# Radikalni prijete Tadiću

Venica Radeta poručila da se „Srbija izdala nikada nije pretištala i da Bog kažnjava od sedmog koljena“, što je prijetnja Bošiću Tadiću



## Radikalni prijete Tadiću

Radikalni prijete Tadiću. Radikalni prijete Tadiću. Radikalni prijete Tadiću.

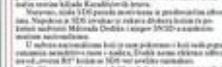
## 3

aktuelno

## Komentar dana

# SDS-ovo licemjerje

Doživka sticajepijem rabištava baharost u opasnosti naglo je opasnost, jer Karadžića ne može ni podopti, ni pooptati



## SDS organizirao mitinga podrške

SDS organizirao mitinga podrške. SDS organizirao mitinga podrške. SDS organizirao mitinga podrške.

## U Bijeljini poručeno - „Nastavljamo“

U Bijeljini poručeno - „Nastavljamo“. U Bijeljini poručeno - „Nastavljamo“.

## Zanimivosti iz srpske štampa

Zanimivosti iz srpske štampa. Zanimivosti iz srpske štampa. Zanimivosti iz srpske štampa.

## 4

aktuelno

## „Avaz“ otkriva

# Vasić: Operacija se nastavlja, Turci bježe prema Sućeski

Samo nekoliko sati nakon što je Masović u očaj grid, Karadžić s Pala žrtve naredbu o upadnu policijske sk akture



## Prerokstva i sudbina obitelji Havi i Kemalu koljač dužan 350 miliona dolara

Prerokstva i sudbina obitelji Havi i Kemalu koljač dužan 350 miliona dolara. Prerokstva i sudbina obitelji Havi i Kemalu koljač dužan 350 miliona dolara.

## Odbran zastupnik

Odbran zastupnik. Odbran zastupnik. Odbran zastupnik.

## Započela likvidacija 8.000 muslimana

Započela likvidacija 8.000 muslimana. Započela likvidacija 8.000 muslimana.

EKSKLUZIVNO Pedi Eđšaun za „Avaz“ piše o potencijalnim rizicima podjele BiH

Vasington sujestan opasnosti, nisam siguran da je i Brisel

Ako Bošnjaci u BiH nisu spremni pomoci sami sebi, ne mogu to očekivati od bilo koga drugog

Opisano jeste procjene Brisela... Jedino Dook ima plan... Taksići koje, strategija katastrofala

Turbulenta atmosfera

Opisano jeste u nastavku... Turbulentna atmosfera... Opasnosti koje u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Opasnosti koje u nastavku... Opasnosti koje u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Opasnosti koje u nastavku... Opasnosti koje u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Opasnosti koje u nastavku... Opasnosti koje u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Opasnosti koje u nastavku... Opasnosti koje u nastavku...

5 Loša poruka EU

BiH je predstavlja... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Opisano jeste u nastavku... Loša poruka EU... Loša poruka EU...

Dnevni avaz logo and masthead with date and price information.

EKSKLUZIVNO Džetri Najs za „Avaz“

KRVIKNIKU SUDITI U SARAJEVU

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs za „Avaz“... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs za „Avaz“... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs za „Avaz“... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs za „Avaz“... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs za „Avaz“... Opisano jeste u nastavku...



Zabrinjavajući rast cijena... Godišnja inflacija u BiH već 9,9 posto

Opisano jeste u nastavku... Godišnja inflacija u BiH već 9,9 posto... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Godišnja inflacija u BiH već 9,9 posto... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Godišnja inflacija u BiH već 9,9 posto... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Godišnja inflacija u BiH već 9,9 posto... Opisano jeste u nastavku...

Konflikt „uvezen“ iz Srbije

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Konflikt „uvezen“ iz Srbije... Opisano jeste u nastavku...

2 Gromki poziv na budenje

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Gromki poziv na budenje... Opisano jeste u nastavku...

2 aktuelno

ICTY: Hoće li sudije ispraviti svoju grešku

Nova šansa za Haški tribunal

Opisano jeste u nastavku... Nova šansa za Haški tribunal... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Nova šansa za Haški tribunal... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Nova šansa za Haški tribunal... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Nova šansa za Haški tribunal... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Nova šansa za Haški tribunal... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Nova šansa za Haški tribunal... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Nova šansa za Haški tribunal... Opisano jeste u nastavku...

4 aktuelno

4 EKSKLUZIVNO Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala

Krvniku suditi u Sarajevu

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

4 EKSKLUZIVNO Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala

Krvniku suditi u Sarajevu

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

4 EKSKLUZIVNO Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala

Krvniku suditi u Sarajevu

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...

Opisano jeste u nastavku... Džetri Najs, bivši tužilac Tribunala... Opisano jeste u nastavku...



Zanimljivi iz srpskih štampa "War" - Nasilnik Neoprijatan haški sud

U srpskim štampama pojavila se jedna zanimljiva priča... Nasilnik Neoprijatan haški sud...

892 - prava za privilegije

Prava za privilegije... 892 - prava za privilegije...

Prilikom prebrisa policija našla odvrtni uradak

Prilikom prebrisa policija našla odvrtni uradak... Krvolok u vlastitom porno-snimku

Državnik koji se brine za naciju

Državnik koji se brine za naciju... Lako se njegova stavka lomi u sudovima...

Oficijelno Brčko šuti o hapšenju koljača

Oficijelno Brčko šuti o hapšenju koljača... Brčko šuti o hapšenju koljača...

I radikali bi morali hapšiti

I radikali bi morali hapšiti... Radikali bi morali hapšiti...

Krvolok u vlastitom porno-snimku

Krvolok u vlastitom porno-snimku... Prilikom prebrisa policija našla odvrtni uradak...

Državnik koji se brine za naciju

Državnik koji se brine za naciju... Lako se njegova stavka lomi u sudovima...

Oficijelno Brčko šuti o hapšenju koljača

Oficijelno Brčko šuti o hapšenju koljača... Brčko šuti o hapšenju koljača...

I radikali bi morali hapšiti

I radikali bi morali hapšiti... Radikali bi morali hapšiti...

pogledi

INTERVJU Rasin Ljajić, predsjednik Nacionalnog savjeta

Prijetnje nam stižu i iz RS

Prijetnje nam stižu i iz RS... Rasin Ljajić, predsjednik Nacionalnog savjeta...

Poljudjenje vrata

Poljudjenje vrata... Poljudjenje vrata...

I radikali bi morali hapšiti

I radikali bi morali hapšiti... Radikali bi morali hapšiti...

Paljanski zlikovac prebačen u Tribunal

Paljanski zlikovac prebačen u Tribunal... Paljanski zlikovac prebačen u Tribunal...

Monstrum u Hagu

Monstrum u Hagu... Monstrum u Hagu...

Premijno Mate Parlov

Premijno Mate Parlov... Premijno Mate Parlov...

Zrinjski i Siroki na ispitu

Zrinjski i Siroki na ispitu... Zrinjski i Siroki na ispitu...

Jeste li kupili Bingo listić?

Jeste li kupili Bingo listić?... Jeste li kupili Bingo listić?

Liberal dem... Rastko Jajlo Brđanin

Državnik koji se brine za naciju

Državnik koji se brine za naciju... Lako se njegova stavka lomi u sudovima...

Oficijelno Brčko šuti o hapšenju koljača

Oficijelno Brčko šuti o hapšenju koljača... Brčko šuti o hapšenju koljača...

I radikali bi morali hapšiti

I radikali bi morali hapšiti... Radikali bi morali hapšiti...

Paljanski zlikovac prebačen u Tribunal

Paljanski zlikovac prebačen u Tribunal... Paljanski zlikovac prebačen u Tribunal...

Monstrum u Hagu

Monstrum u Hagu... Monstrum u Hagu...

Premijno Mate Parlov

Premijno Mate Parlov... Premijno Mate Parlov...

Zrinjski i Siroki na ispitu

Zrinjski i Siroki na ispitu... Zrinjski i Siroki na ispitu...

Jeste li kupili Bingo listić?

Jeste li kupili Bingo listić?... Jeste li kupili Bingo listić?

aktuelno

Paljanski koljač u Sheveningenu

Paljanski koljač u Sheveningenu... Paljanski koljač u Sheveningenu...

Danas prvi put u sudnici

Danas prvi put u sudnici... Danas prvi put u sudnici...

Uvuč dobio batine

Uvuč dobio batine... Uvuč dobio batine...

Portal - komentar dana

Portal - komentar dana... Portal - komentar dana...

Komentar dana

Komentar dana... Komentar dana...

Karadžić prebačen u pritvorsku jedinicu

Karadžić prebačen u pritvorsku jedinicu... Karadžić prebačen u pritvorsku jedinicu...

Zaštitnik građana

Zaštitnik građana... Zaštitnik građana...

aktuelno

Policijajac ispred Suda rekao "Gotovo je!"

Policijajac ispred Suda rekao "Gotovo je!"... Policijajac ispred Suda rekao "Gotovo je!"...

Poludjelo pisanje "Avaza"

Poludjelo pisanje "Avaza"... Poludjelo pisanje "Avaza"...

Politički strasti

Politički strasti... Politički strasti...

Uvuč dobio batine

Uvuč dobio batine... Uvuč dobio batine...

Ambasador Šabeta dobio komentara na aerodromu

Ambasador Šabeta dobio komentara na aerodromu... Ambasador Šabeta dobio komentara na aerodromu...

Karadžić nismo nudio pomoć BiH

Karadžić nismo nudio pomoć BiH... Karadžić nismo nudio pomoć BiH...

Zaštitnik građana

Zaštitnik građana... Zaštitnik građana...

Dnevni avaz

Ekskluzivno Klint Vilijamson za "Dnevni avaz"

NASTAVIT ĆEMO S PRITISKOM NA SRBIJU

NASTAVIT ĆEMO S PRITISKOM NA SRBIJU... Prica nije završena sve dok se Mladić i Hadžić na slobodi...

Zapljena imovine SDP-a?

Zapljena imovine SDP-a?... Zapljena imovine SDP-a?

KALABICU USKRACENA VIZA SAD

KALABICU USKRACENA VIZA SAD... Kalabicu uskracena viza SAD...

ARMIN ISAKOVIC PROGLASEN NEURACUNLJIVIM

ARMIN ISAKOVIC PROGLASEN NEURACUNLJIVIM... Armin Isaković proglašen neuracunjivim...

Monstrum u Hagu

Monstrum u Hagu... Monstrum u Hagu...

Premijno Mate Parlov

Premijno Mate Parlov... Premijno Mate Parlov...

Zrinjski i Siroki na ispitu

Zrinjski i Siroki na ispitu... Zrinjski i Siroki na ispitu...

Jeste li kupili Bingo listić?

Jeste li kupili Bingo listić?... Jeste li kupili Bingo listić?

aktuelno

Nova optužnica protiv zločinca

Nova optužnica protiv zločinca... Nova optužnica protiv zločinca...

O saradnji u decembru

O saradnji u decembru... O saradnji u decembru...

Hapšeni zločinci

Hapšeni zločinci... Hapšeni zločinci...

Komentar dana

Komentar dana... Komentar dana...

Klicanje monstrumu

Klicanje monstrumu... Klicanje monstrumu...

Karadžić prebačen u pritvorsku jedinicu

Karadžić prebačen u pritvorsku jedinicu... Karadžić prebačen u pritvorsku jedinicu...

Zaštitnik građana

Zaštitnik građana... Zaštitnik građana...

23.07.2008

23.07.2008

Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

Najtraženiji haški optuženik živio slobodno pod imenom Dragan Dabić Karadžić liječio po Srbiji!

Radovan Karadžić alternativnom medicinom liječio je građane Srbije. Kao psihoterapeut, istraživač u oblasti psihologije i bioenergije držao je mnoga javna predavanja i pisao za specijalizirani časopis



Držao predavanja o zdravom životu diljem Srbije... Radovan Karadžić... Najtraženiji haški optuženik živio slobodno pod imenom Dragan Dabić...

U Beogradu uhićen deset osoba

U Beogradu su nakon informacije o Karadžićevom uhićenju pred sigurnosnim službama uhapšeni deset osoba...

Karadžića nitko od ljudi s kojima je radio i gdje je stanovao, navodno, nije mogao prepoznati

Nitko ga se nije prepoznao... Karadžić se, prema izvješćima, pojavio u Beogradu... Uhićenje u Beogradu...



Imao dosta pacijenata

On je bio bolan, je bio i bolan... Karadžić je imao dosta pacijenata... Imao dosta pacijenata...

Uhićen na putu za Split?

Uhićen na putu za Split?... Karadžić je uhićen na putu za Split... Uhićen na putu za Split?

23.07.2008

23.07.2008

Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

Kako je vijest o uhićenju Karadžića dočeka u BiH? Sarajevo slavilo, Republika Srpska u šoku

Dok se u Sarajevu slavilo, u Republici Srpskoj vijest je dočeka sa šokom i nevjericom. No osim u Sarajevu u drugim bh gradovima nisu zabilježena nikakva okupljanja

U Beogradu uhićen deset osoba... U Beogradu su nakon informacije o Karadžićevom uhićenju pred sigurnosnim službama uhapšeni deset osoba...



U Beogradu uhićen deset osoba... U Beogradu su nakon informacije o Karadžićevom uhićenju pred sigurnosnim službama uhapšeni deset osoba...

Svi pokušaji uhićenja... Radovan Karadžić... Svi pokušaji uhićenja...

Teška vijest u rodnom selu... Milišević Petrić... Teška vijest u rodnom selu...

Teška vijest u rodnom selu... Milišević Petrić... Teška vijest u rodnom selu...

Prekinuta sjednica skupštine RS-a... Sjednica Narodne skupštine Republike Srpske prekinuta je juče u Banjoj Luci...



Teška vijest u rodnom selu... Milišević Petrić... Teška vijest u rodnom selu...

Teška vijest u rodnom selu... Milišević Petrić... Teška vijest u rodnom selu...

Prekinuta sjednica skupštine RS-a... Sjednica Narodne skupštine Republike Srpske prekinuta je juče u Banjoj Luci...



Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

Brojne reakcije u Bosni i Hercegovini i svijetu u povodu

uhijećenja Radovana Karadžića



Sad je red na Mladića

Mnogi političari smatraju da dok Ratko Mladić ne bude u Haagu, Svrhja neće dovršiti posao u suradnji s Haazkim sudom i progonom ratnih zločinaca

► Pika-Adriana Bero, glavica

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

Mladić je u Haagu

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



Mladić je u Haagu



Zeljko Karadžić

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

Reakcije u svijetu na Karadžićevu uhijećenje

Grid of small text boxes containing international reactions to Karadžić's capture, including mentions of the UN, NATO, and various countries.

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



Od liječnika do krvnika

Karadžićev život u 19. vijeku 1941. godine...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

SDP osniva vjeb. godine...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

Prvi predsjednik SR-a...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

Prvi predsjednik SR-a...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...



U izvornoj izjavi... Mladić je u Haagu... Mladić je u Haagu...

OPTUŽNICA: Najtraženiji haški bjegunac već 13 godina

Large text block containing details of the indictment against Karadžić, including charges and international reactions.

Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

Luka Karadžić nakon susreta s bratom Radovan se plaši za Republiku Srpsku

BEGRAD - Luka Karadžić nije se još ni potpuno oporavio od susreta s bratom Radovanom Karadžićem u Beogradu. "Radovan se plaši za Republiku Srpsku. On je rekao da ga treba vratiti u Srbiju", rekao je Luka Karadžić...

Radovan bez ljetnje komentara uhićenje. Samo zamjera Borisu Tadiću što nije sačekao tih pet-šest mjeseci koliko je bilo potrebno da Haški tribunal zavrti s radom, pa da mu se sudi u Srbiji. Mogli su ga uhititi, recimo, pola godine ga držati skrivenog, a onda mu suditi u Beogradu. Ne samo zbog Radovana, nego i zbog Srbije, rekao je Luka Karadžić.



Radovan se iskreno plaši za Republiku Srpsku. Drugim rečima nije opterećen. Otkazuje obitelji da ga dođe vidjeti, rekao je Luka Karadžić...



Ludo zaljubljen u misterioznu Milu

Karadžić je, kao što već znate, navodno promijenio i imena. Uvijek ga je, bez izuzetka, na svim sudovima pratio misteriozna žena braće crne kose. Dozvala je uvijek a njemu i redovito (kao pita Željko Jovanović, predsjednik Suda za ratne zločine) da je ona u stvari predstavljala...

Imao svoj web

Karadžić je imao svoj web. Imao je i svoju vlastitu stranu. Na njoj je objavio sve što mu je palo na pamet. Imao je i svoju vlastitu stranu. Na njoj je objavio sve što mu je palo na pamet.

Karadžićeva kćerka se nada pomoći od Dodika

Karadžićeva kćerka se nada pomoći od Dodika. Premijer se ponudio da pomogne i u rješavanju naših statusnih problema. To je valjda i po zakonu tako.

Tko je u Srbiji bogatiji za 6,6 milijuna dolara?

Tko je u Srbiji bogatiji za 6,6 milijuna dolara? Ispitivanje otkriva da je najbogatiji u Srbiji...

Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

Izručenje Radovana Karadžića Haagu očekuje se za vikend, najavio samostalnu obranu

Reakcije

Karadžić slijedi primjer Miloševića i Šešelja



Suđenje bez politizacije. Radovan Karadžić je najavio samostalnu obranu. Suđenje bez politizacije. Radovan Karadžić je najavio samostalnu obranu.

Radovan Karadžić mogao bi sproveden za vikend. Suđenje bez politizacije. Radovan Karadžić je najavio samostalnu obranu.



Carla Del Ponte bez komentara o uhićenju. Suđenje bez politizacije. Radovan Karadžić je najavio samostalnu obranu.

U Haagu vijestima o uhićenju. Suđenje bez politizacije. Radovan Karadžić je najavio samostalnu obranu.

Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

Priloga, 25. septembra 2008. Dnevni list

GDJE JE RADOVAN KARADŽIĆ PROVEO DVANAEST GODINA?

Prije beogradske adrese krio se u manastirima?

U Karinja DR. DABIĆ LIJEČIO POZNATE PACIJENTE... Prema informacijama Pressa, dr. Dragan Dabić...

Neki utvrdili su, dokazali su na dođeo obavijest... Neki utvrdili su, dokazali su na dođeo obavijest...



Albeka Buha... KARADŽIĆ JE IMAO DOGOVOR S HOLBROOKEOM... Albeka Buha, bivši ministar vanjskih poslova...

Suradnica iz ljubavica MISTERIOZNA ŽENA MILA CIKAK... Mileromina žena za koju se tvrdi da je ljubavica...

Karneva... Ustav je promijenio... Mileromina žena za koju se tvrdi da je ljubavica...

OHR još odobrava OČEKUJE SE VRAĆANJE DOKUMENTATA OBITELJI KARADŽIĆ... OHR je u četvrtak najavivši današnji razmatranje...

Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

Subota, 26. septembra 2008. Dnevni list

Za danas diljem RS-a najavljeni prosvjedi podrške Karadžiću, Bilećani već izišli na ulice

OHR JOŠ BEZ ODLUKE O DOKUMENTIMA



Karadžićev otvrdnj... OHR je u četvrtak najavivši današnji razmatranje...

SRBIJANSKI DUŽNOSNICI DOBILI NIZ PRIJETNJI



SRBIJANSKI DUŽNOSNICI DOBILI NIZ PRIJETNJI... Srpski dužnosnici dobili niz prijetnji...



Istočna Hercegovina NA NOGAMA

Istočna Hercegovina NA NOGAMA... Istočna Hercegovina na nogama...

HAAŠKI SUD NE DA KARADŽIĆU DA SE BRANI SAM



HAAŠKI SUD NE DA KARADŽIĆU DA SE BRANI SAM... Haški sud ne da Karadžiću da se brani sam...

SPREMAMJU MU DOČEK U PRITVORU



SPREMAMJU MU DOČEK U PRITVORU... Spremamju mu doček u pritvoru...

Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

OBANU priprema deset godina

Deset godina nakon što je uhapšen i predan u Haagu...

Danas odluka o izručenju

U Beogradu, rodbnarske značke luke, do zgrade pritvora UN-a u Scheveningenu

IZRUČENJE BIVŠEG VOĐE BH. SRBA RADOVANA KARADŽIĆA HAAŠKOM SUDU



Haag čeka Karadžića

Karadžić će biti izručen u UN-ovu zgradu velikog zatvorskog kompleksa u kojem je trenutno 37...

Karadžić može otići da se odmah izjavi o krivici i nakon toga treba otići od portara u kojem se može učiniti. Ukoliko se ne nađe ni izjavu, sud će se riješiti prije nego što će biti izručen...



Dossier KARADŽIĆ

Dossier KARADŽIĆ

REAKCIJE

Izvođač mora snositi RS

Posljedice mora snositi RS

Dokazi da je Karadžić štitio civile

Dokazi da je Karadžić štitio civile

Uhititi preostale bjegunce

Uhititi preostale bjegunce

Uhititi preostale bjegunce

Uhititi preostale bjegunce

BIVŠI PREDsjedNIK RS-a PREBAČEN U HAAŠKI TRIBUNAL

KARADŽIĆ već danas pred sućem



Novi izjave... Karadžić će biti izručen u UN-ovu zgradu velikog zatvorskog kompleksa u kojem je trenutno 37...

Karadžić može otići da se odmah izjavi o krivici i nakon toga treba otići od portara u kojem se može učiniti. Ukoliko se ne nađe ni izjavu, sud će se riješiti prije nego što će biti izručen...

PROSVJEDI

Neredi na beogradskim ulicama

Neredi na beogradskim ulicama

Svaki je srebni radovan

Svaki je srebni radovan

Obitelji Karadžić vraćene isprave

Obitelji Karadžić vraćene isprave

Preostali Karadžići

Preostali Karadžići



41 EUR TEMA DANA MIKA 23. JUL 2008

## „Blic“ otkriva tajni život Radovana Karadžića koji se krio u Beogradu

# Radovan zaljubljeni guru

Držao predavanja širom Srbije. Radio u noćnim dvema ordinacijama, prodao nekoliko vizuelno pisao i tekstova u stručnim magazinima, bio u društvu staklofinske žene...



Radovan Karadžić je bio u društvu staklofinske žene... (text continues with details of his life and work)

### Lećio pokretima ruku iznad tela

U toku predavanja... (text describes his hand movements and their effects)

MIKA 23. JUL 2008 TEMA DANA EUR 15

## se krio u Beogradu baveći se bioenergijom

# guru



Misteriozna Miša... (text about a woman associated with Karadžić)

### Uhapšen u autobusu broj 73 i nije pružio otpor

## Što nisam izdržao do kraja godine

Uhapšen u autobusu broj 73 i nije pružio otpor... (text about his arrest)

### Protesti u Beogradu

Protesti u Beogradu... (text about protests in the city)

61 EUR TEMA DANA MIKA 23. JUL 2008

## Za „Blic“ svedoče novobeogradske komšije

# Guslao u „Ludoj kući“



Nikada ne bih ni pomislio da je to on. Bio sam sokran prekinuo kad sam čuo da je uhapšen, a jute kad su objavili njegovu fotografiju... (text about neighbors' testimonies)

### Nikadla Političarova eru vruć

Nikadla Političarova eru vruć... (text about a woman named Političarova)

MIKA 23. JUL 2008 TEMA DANA EUR 17

## haškog begunca Radovana Karadžića

# ispod svoje slike



„Četvorica su ga izvela iz autobusa“... (text about his capture)

### Mo Pulmana odneo, porodica bez komentara

Mo Pulmana odneo, porodica bez komentara... (text about his family)



24.07.2008

25.07.2008

REPUBLIKA SRPSKA

## Da li će suđenje Karadžiću uticati na status RS

# Dilema i za pravne stručnjake

Bošnjaci političari očekuju da će proces Karadžiću podalac pitanje preispitivanja opštine RS, dok znanstvenici RS poručuju da je ona trajna kategorija u okviru BiH

**Komisi: Nema kolektivne odgovornosti za zločine**

Član Predsjedništva BiH Zlatko Dizdarević rekao je u ponedjeljak, nakon što je završio posjetu u Sarajevu, da nema kolektivne odgovornosti za zločine počinjene u BiH. Dizdarević je rekao da je to važno pitanje koje treba razriješiti, ali da to nije pitanje kolektivne odgovornosti. On je rekao da je važno da se zločini ne ponove i da se pravda ne ostvari.

**SDS zahvalni reakcijama u Sarajevu**

Član Predsjedništva BiH Zlatko Dizdarević rekao je u ponedjeljak, nakon što je završio posjetu u Sarajevu, da je SDS zahvalan na reakcijama u Sarajevu. Dizdarević je rekao da je to važno pitanje koje treba razriješiti, ali da to nije pitanje kolektivne odgovornosti. On je rekao da je važno da se zločini ne ponove i da se pravda ne ostvari.

**Izbor ombudsmena za ljudska prava u BiH**

**Imenovanje propalo, novi konkurs**

Reagovano u Zlocin

TEMA DANA

## Mina Minić bio je duhovni mentor Dragana Davida

# Uveo sam Radovana u svet bioenergije

Bio je onako zatupaniji, a ja sam ga prihvatila kao jednog umornog čovjeka. Posudio sam mu smetku. Uvijek ga je nešto interesovalo više od drugih, stalo me je nešto zaplovilo - kaže Minić

**Mina znao identitet Karadžića**

**Sofina prišla iz govornice**

25.07.2008

25.07.2008

TEMA DANA

## Meštanin Rume za koga policija tvrdi da mu je Karadžić ukras i emblema

# Predosetio sam da sam ja taj Dragan Dabić

Istrazišaj: Haskog tribunala misle da je moguće da je najpoznatiji haski optuženik koristio lične podatke snajperom ubijenog Sarajlije

**Veštenje lične karte**

**Nevolje pravih Dragana Dabića posle hapšenja haskog begunca**

**Kad čujem policijske sirene, poskakujem od straha**

**Optužnica na proveri**

TEMA DANA

## Prečučen snimatelj B92

**Sofina prišla iz govornice**

**Letovao 2006. u Hrvatskoj?**

**Klinika „Nova vita“ Dabić zamalo da dobije posao**

REPUBLIKA SRPSKA

## Viša srpske poručila OHR

# Karadžićima treba vratiti dokumente

Viša srpske poručila OHR da se vratiti dokumente koji su u posjedovanju OHR-a. Viša srpske poručila OHR da se vratiti dokumente koji su u posjedovanju OHR-a.

**Dostavljen konzuliji u Beogradu**

4 | Blic  
TEMA DANA  
SRPIMA 26. JUL 2008

### ČITAOCI KOMENTARIŠU

# Biografija lidera bosanskih Srba

## Karadžić ukrao

**Osam godina pro rata u Bosni, 1984, optužen je da je državni novem sagradio vikendicu na Palama, a iz samojerskog izratnog zavora pušten je posle 11 meseci. Naredne godine, 26. septembra, osuđen je na tri godine zatvora zbog previranja i prevare, ali kaznu nije odslužio**

**ANALIZI**  
Kada se govori o ratu u Bosni, 1992-1995, Karadžić je najčešće pominjan ime. On je bio lider bosanskih Srba, a njegova biografija je jedna od najzanimljivijih i najtragičnijih u ovom ratu. U ovom tekstu pokušaćemo da vam predstavimo njegov život, od ranih dana do današnjosti.

**„Blic“ CE I NARAVNO**  
**IZDAVAJEMO SEMINARSKI**  
**KOMENTARIŠU NAŠE ČITAOCE**  
**ODGOVORNOŠĆU NAŠIM TEMAMA**  
**NA SAJTU WWW.BLIC.CO.YU**

TEMA DANA  
SRPIMA 26. JUL 2008

# prepuna malverzacija i prevara

## milione maraka

**SERBIJA SUDENJA U AMERICI**  
**Dužan žrtvama 4,5 milijarde dolara**

**Vukčević: Izručenje najranije u ponedjeljak**

**Lajčanić: Vedeće oca kad za to dođe vreme**

**Bramerc: Izjava kad Karadžić stigne u prihvot**

**SDS organizuje molitvu za Karadžića u Srpskoj**

**Šta je radilo Karadžić u Srbiji?**  
Kada se govori o ratu u Bosni, 1992-1995, Karadžić je najčešće pominjan ime. On je bio lider bosanskih Srba, a njegova biografija je jedna od najzanimljivijih i najtragičnijih u ovom ratu. U ovom tekstu pokušaćemo da vam predstavimo njegov život, od ranih dana do današnjosti.

4 | Blic  
TEMA DANA  
SRPIMA 26. JUL 2008

# Bez potvrde o ispitivanju ljudi iz Karadžićevog

## Služba zataškava tragove

**Osam Mile Cical, prvi identifikator doktora Dragana Dabovića bio poznat i njegovom tridesetogodišnjem praviocu nepodignog izgleda i krunjane glave**

**Šta je radilo služba**  
Kada se govori o ratu u Bosni, 1992-1995, Karadžić je najčešće pominjan ime. On je bio lider bosanskih Srba, a njegova biografija je jedna od najzanimljivijih i najtragičnijih u ovom ratu. U ovom tekstu pokušaćemo da vam predstavimo njegov život, od ranih dana do današnjosti.

**Goran Petrović, bivši šef Službe bezbednosti, o kretanju haškog**  
**U Srbiju je došao iz Bosne početkom 2003.**

**Karel del Ponte naravno da izli**

TEMA DANA  
SRPIMA 26. JUL 2008

# najbližeg okruženja

## o jatacima

**U Slovenjenu spremni za dolazak Karadžića**

**Pre dve godine bio u Hrvatskoj**  
**Policija traga za hrvatskim pasošem**

**Pod kožnim identifikatorom putovnica u Austriji i druge zemlje EU, navodno leži staništer i glavbojke**

**Furiven protos stana**

**begunca godine**

**Redovno kupovao vitamine**

**Šta je radilo Karadžić u Srbiji?**  
Kada se govori o ratu u Bosni, 1992-1995, Karadžić je najčešće pominjan ime. On je bio lider bosanskih Srba, a njegova biografija je jedna od najzanimljivijih i najtragičnijih u ovom ratu. U ovom tekstu pokušaćemo da vam predstavimo njegov život, od ranih dana do današnjosti.

27.07.2008

27.07.2008



27.07.2008

28.07.2008



4 Blic      **TEMA DANA**      PETAK 28. JUL 2008.      **TEMA DANA**      Blic 5

**Nedeljni utisak**  
**Staze gneva i pretaji**  
 Kad se osvojeni parisi da postaju glavni...  
**Staze gneva i pretaji**  
 Kad se osvojeni parisi da postaju glavni...  
**Staze gneva i pretaji**  
 Kad se osvojeni parisi da postaju glavni...

**Nesvakidašnja ispovest penzionera**  
**Doktor Dabić u Beogradu**  
 On je govorio o svojim identitetu, uspešima kod omladine, budoju u meni veliko poverenje. Čak sam mu predložio angažman kod mog prijatelja, kazuje ovaj Banjalčanin

**Vojislava Đudurovića iz Banjaluke**  
**mi je bio domaćin**  
 Znao mi je Dabiću, Karadžiću nisam ni upoznao

**Vest da je najtraženiji haški begunac boravio u Austriji odjeknula i u Banatu**  
**Nisam ja Radovan Karadžić već Pera Skener**

**Šta je Dabiću, Karadžiću nisam ni upoznao**  
 Kada se osvojeni parisi da postaju glavni...  
**Šta je Dabiću, Karadžiću nisam ni upoznao**  
 Kada se osvojeni parisi da postaju glavni...

**Šta je Dabiću, Karadžiću nisam ni upoznao**  
 Kada se osvojeni parisi da postaju glavni...  
**Šta je Dabiću, Karadžiću nisam ni upoznao**  
 Kada se osvojeni parisi da postaju glavni...

4 Blic      **TEMA DANA**      Utorak 29. Jul 2008.      **TEMA DANA**      Blic 5

**ČITAOCI KOMENTARISU**  
 Šta je Dabiću, Karadžiću nisam ni upoznao...  
**ČITAOCI KOMENTARISU**  
 Šta je Dabiću, Karadžiću nisam ni upoznao...

**Deo bezbednosnih službi skrivač najtraženijeg haškog begunca**  
**Jataci Radovana Karadžića sada kriju Mladića**  
 Stručnjaci se slažu da je ratnog lidera bosanskih Srba u bekstvu: stihio mrvio ljudi „iz službe“ koji su je obezbeđivali logistikom i pomagali u prikrivanju identiteta

**U Sheveningenu čekaju Sprema ćelija od 15 kvadrata**  
 Prvi pritvorjenik Duško Tadić

**Kopije dokumenata Generalštaba**  
 Priznanje za novine se vuži na zudu

**Nasuprot dezinformacije**  
 Vojske RS u stanu „dr Dabića“  
 Protiv jastika mrinje u politici

**U Sheveningenu čekaju Sprema ćelija od 15 kvadrata**  
 Prvi pritvorjenik Duško Tadić

**Kopije dokumenata Generalštaba**  
 Priznanje za novine se vuži na zudu

**Nasuprot dezinformacije**  
 Vojske RS u stanu „dr Dabića“  
 Protiv jastika mrinje u politici

**POČINJE POSTUPAK ZA IZRUCENJE KARADŽIĆA HAGU**

# Radovanovi jataci sada štite Mladića



**EURO BLIC**  
CENA 0,60  
REPUBLIKA SRPSKA  
SIVILO PORODICA POŠIVIN BORAČA VOJNE SE  
Invalidnine naplaćuje i 14.000 laznih boraca

**Dada Vujasinović o susretima sa Karadžićem**

# Svi smo bili njegovi pacijenti

Novinarka „Duga“, koja je život izgubila pod nerazjašenim okolnostima, početak devedesetih urađila je profil Karadžića



**Manja Radovanova izostala**  
**Ušerenje straha**

**Stotine novinara čekaju izručenje Radovana Karadžića**

**Zalba naskog begunca nije stigla u sud**

# Počinje postupak izručenja Karadžića



**DHSS: Peviševan potvrđen**

**Parvozna šokirao sud**

**Stotine novinara čekaju izručenje Radovana Karadžića**

TEMA DANA

# Najviše mere bezbednosti na relaciji Specijalni sud - aerodrom u Surčinu

## Specijalni plan za izručenje Karadžića

Detalji o tome kada će i u kojoj koliko vozila Karadžić biti izveden iz priročne jedinica u Ustaničkoj ulici, trasa do Aerodroma i detalji o smetanju, najverovatnije u specijalni avion, poznati samo relaciji ljudi u Srbiji

**Upoznavanje sa komandirima straha**

**Dragan Dabić lečio u Novim Banovcima**

TEMA DANA

# relaciji Specijalni sud - aerodrom u Surčinu

## za izručenje Karadžića

**Zalba na izručenje ni juče nije stigla**

### Pakovanje kofera za Hag

**Radovanova skrovišta u turističkoj ponudi**



**ГЛАС СРПСКЕ**  
 Среда, 23. јул 2008. Београд  
 65 година Глас Српске  
 СПЦ ће тужити власти у Сарајеву  
 У Федерацији свега четири одсто Срба

Радован Караџић ухањен у Београду приликом покушаја премештања са једне на другу локацију

# РАДИО КАО ЛЕКАР ПОД ЛАЖНИМ ИМЕНОМ

На телевизији у јужној Србији, док се налазио у једној од приватних клиника, Радован Караџић се представљао као лекар који се бави лечењем различитих болести. У једној од емисија он се представљао као лекар који се бави лечењем различитих болести. У једној од емисија он се представљао као лекар који се бави лечењем различитих болести.



Радице званичника из Републике Српке и српских представника у институцији БиХ

## Кривица индивидуална, Српска трајна категорија

Српски политички лидери и званичници у БиХ су се залагали да се кривица за ратне злочине припише самој Српској, а не појединцима. Овај став је изазвао оштре реакције међу међународним правницима и политичким аналитичарима.

Радован Караџић (лево) и српски представници у институцији БиХ (десно) на седници одржаној у Сарајеву.

Реакције званичника из Републике Српске и српских представника у институцији БиХ

# Кривица индивидуална, СРПСКА ТРАЈНА КАТЕГОРИЈА

Српски политички лидери и званичници у БиХ су се залагали да се кривица за ратне злочине припише самој Српској, а не појединцима. Овај став је изазвао оштре реакције међу међународним правницима и политичким аналитичарима.

Радован Караџић драгоценим предметима из музеја у Сарајеву и нешто за часопис

## ДР ДАБИЋ ИСТРАЖИВАЧ

Др Дабич истраживач  
 David Dabich  
 www.dabich.com

Алексијевић: Ратна провинција ствара РС

Алексијевић је изјавио да је ратна провинција ствара РС. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Барићев: Успешно реформирано већинско веће

Барићев је изјавио да је веће успешно реформирано. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Барићев: Левици су пренима интегрисани

Барићев је изјавио да су левици пренима интегрисани. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Димитријевић: Ратна провинција ствара РС

Димитријевић је изјавио да је ратна провинција ствара РС. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Хашиме Радована Караџића поздравили светски званичници

# ЧЕСТИТКЕ ВЛАСТИМА СРБИЈЕ



Српски политички лидери и званичници у БиХ су се залагали да се кривица за ратне злочине припише самој Српској, а не појединцима. Овај став је изазвао оштре реакције међу међународним правницима и политичким аналитичарима.

Реакције представника међународне заједнице у БиХ

## Важан корак на путу помирења

Међународна заједница је позитивно реаговала на ове кораке. Она је наглазила да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Хашиме Радована Караџића

Хашиме Радована Караџића поздравили светски званичници. Овај став је изазвао оштре реакције међу међународним правницима и политичким аналитичарима.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Реакције политичких лидера у Србији на хашиме најтраженијег хајског оптуженика

# СРБИЈА ПОКАЗАЛА ОЗБИЉНОСТ

Српски политички лидери и званичници у БиХ су се залагали да се кривица за ратне злочине припише самој Српској, а не појединцима. Овај став је изазвао оштре реакције међу међународним правницима и политичким аналитичарима.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Марићев: Полазна тачка

Марићев је изјавио да је полазна тачка. Он је наглазио да је ово једини начин да се Српска издвоји из БиХ и оствари своју независност.

Хашка оптужница против Радована Караџића

ОПТУЖЕН ЗА ГЕНОЦИД, УБИСТВА, ДЕПОРТАЦИЈЕ

У мају 2008. године... Хашка оптужница против Радована Караџића...



Оптужен за 17 злочина... Караџић је оптужен за 17 злочина, укључујући геноцид, убиства и депортације...

Сад бор знамо да је жив

Београд, 23. јули 2008. - Сад бор знамо да је жив... Караџић је ухваћен у Београду...

БИОГРАФИЈА ОД ПСИХИЈАТРА до хашког оптуженика

Психијатар Радован Караџић... Биографија од психијатра до хашког оптуженика...



Ranibos 75 mg advertisement for ZGARAVICA - MUČNINA - TEŽINA U ŽELUCU

Светски медији о хапшењу Радована Караџића

Успјех прозападне Владе Србије

Два светска медија... Светски медији о хапшењу Радована Караџића...



Media logos: BBC, CNN, DW-WORLD.DE, Deutsche Welle

GLAS SRPSKE logo and publication info

65th anniversary of Glas Srpske and other news snippets

Почела правна процедура за изручење Хашком трибуналу

КАРАѢИЋ У ХАГУ најдаље до почетка СЉЕДЕЋЕ СЕДМИЦЕ

Вашингтон, 24. јули 2008. - Почела правна процедура за изручење Хашком трибуналу...



МЈЕШТАНИ ЗАЗИРАЛИ ОД НОВИНАРА



Мјештани су зазирали од новинара... Мјештани су зазирали од новинара...

Мирко Лујић, директор Агенције за истраге и заштиту БиХ

СИРА НИЈЕ УЧЕСТВОВАЛА у Караџићевом хапшењу

Београд, 24. јули 2008. - Мирко Лујић, директор Агенције за истраге и заштиту БиХ...



У БиХ 'геноцид' 17 година касније... У БиХ 'геноцид' 17 година касније...

Западили заставу СРС-а

Преступак на Тргу Републике у Београду... Западили заставу СРС-а...

Медије одбацио Мило... Медије одбацио Мило...

Почела правна процедура за изручење Хашком трибуналу
КАРАЋИЋ У ХАГУ
најдаље до почетка
СЪЕДЕТЕЉЕ СЕДМИЦЕ

Деловодство Радван Караџић на илустрацији Драган Дабић, илустрација Драган Дабић

МОНТЕПАЗ. - После шест година Караџић се налази у Хагу, најдаље до почетка седмиче. Почела је правна процедура за изручење Хашком трибуналу...



Радван Караџић на илустрацији Драган Дабић, илустрација Драган Дабић

Метод Бидан, премиер РС, о календару Радван Караџић и реакцијом Сарајево
СРПСКА ЧИЊЕНИЦА КОЈУ
НИШТА НЕ ДОВОДИ У ПИТАЊЕ

Утисак о календару Бидан, премиер РС, о календару Радван Караџић и реакцијом Сарајево. Српска чињеница коју ништа не доводи у питање...

Српска чињеница коју ништа не доводи у питање. Метод Бидан, премиер РС, о календару Радван Караџић и реакцијом Сарајево...

Том Срнац: До 13 месеци 43.000 њивања

Том Срнац: До 13 месеци 43.000 њивања. Министарство пољопривредних ресурса...

Ладан Субина Караџић не каже

Ладан Субина Караџић не каже. Караџић је у Хагу, али не каже...

Београд: Радван Караџић не каже

Београд: Радван Караџић не каже. Радван Караџић не каже...

СДП ОИР да врши друкчије послове

СДП ОИР да врши друкчије послове. СДП ОИР да врши друкчије послове...

Бран Субина Караџић

Бран Субина Караџић. Бран Субина Караџић...

Премиер СДП, не каже, не каже

Премиер СДП, не каже, не каже. Премиер СДП, не каже, не каже...

Како се одвијају ствари у Хагу

Како се одвијају ствари у Хагу. Како се одвијају ствари у Хагу...

Ладан Караџић не каже Драгану

Ладан Караџић не каже Драгану. Ладан Караџић не каже Драгану...

GLAS SRPSKE 65th anniversary logo and other news snippets.

Док се новинарима и високом дипломатима прихватио у РС, др Драган Дабић пијемпо по Београду
КАРАЋИЋ ЗАВРШИО КУРС
ЗА ГЕНЕРАЛА БИОЕНЕРГЕТИКЕ

Док се новинарима и високом дипломатима прихватио у РС, др Драган Дабић пијемпо по Београду. Караџић завршио курс за генерала биоенергетике...



Караџић у војној униформи

Караџић у војној униформи. Караџић у војној униформи...

Борачке поре СДС трочи за куповину гласова

Борачке поре СДС трочи за куповину гласова. Борачке поре СДС трочи за куповину гласова...

Два дана телефонске провокације стигу у Кабинет премијера и Секретаријат Владе Републике Српске
ДОДИКУ ПРИЈЕТЕ
УЗ ВУЛГАРНЕ УВРЕДЕ

Два дана телефонске провокације стигу у Кабинет премијера и Секретаријат Владе Републике Српске. Додику пријете уз вулгарне увреде...

Варијанте. Трговци напредом одлучили су да не дају...

Радван Караџић је у Хагу. Радван Караџић је у Хагу...

Како се одвијају ствари у Хагу. Како се одвијају ствари у Хагу...

Бран Субина Караџић. Бран Субина Караџић...

Како се одвијају ствари у Хагу. Како се одвијају ствари у Хагу...

Како се одвијају ствари у Хагу. Како се одвијају ствари у Хагу...

Нови детаљи о календару настрајеног хашког бегуница
МЛАДИЋ У ХАГУ
ДО 1. ОКТОБРА

Нови детаљи о календару настрајеног хашког бегуница. Младић у Хагу до 1. Октобра...



Звездан Јандрић

Хашко тужилаштво
МИЈЕЊА ОПТУЖНИЦУ

Хашко тужилаштво мијења оптужницу. Хашко тужилаштво мијења оптужницу...

Како се одвијају ствари у Хагу. Како се одвијају ствари у Хагу...

Како се одвијају ствари у Хагу. Како се одвијају ствари у Хагу...

Акциони тим и полиција Србије траже како је Радван Караџић дошао до документа
Прави Драган Дабић
ДАНАС ЖИВИ У РУМИ

Акциони тим и полиција Србије траже како је Радван Караџић дошао до документа. Прави Драган Дабић данас живи у Руми...



Драган Дабић

Како се одвијају ствари у Хагу. Како се одвијају ствари у Хагу...

Караџић и даље без путних исправа

Караџић и даље без путних исправа. Караџић и даље без путних исправа...



Радван Караџић

Како се одвијају ствари у Хагу. Како се одвијају ствари у Хагу...



Oslobodite Bivlanju
65 godina Glas Srpske
Danas

Tuzilaštvo za ratne zločine Vladimir Vucевич o pravnoj proceduri izricenja

KARAЏИЋ У ХАГУ НАЈРАНИЈЕ 28. ЈУЛА



У последњим данима до изрицања Радовану Караџићу, Драшковићу, Савићу, Вуковићу, Младићу...

Судија Вилсон је у својој изјави рекао да је Караџићу најраније могуће изрицати казну...

Српски тужилац Владимир Вучевич...

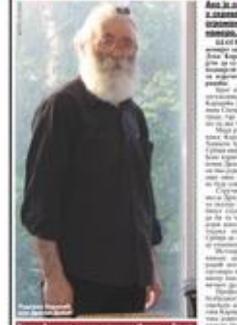
У Американи код Београда уручили клучеве власничких станова у новој борачној згради



Станови за десет породица ПОГинулих бораца

Београд, 26. јула. Ресурсна комисија за изградњу нових станова у борачној згради у улици...

Авокати Радована Караџића потврдили ПОДНЕСЕНА ЖАЛБА НА ИЗРУЧЕЊЕ



Авокати Радована Караџића потврдили су да је поднесена жалба на изрицање казне...

Петар Глувак, надлежни за Бивланско Ново Село

"Радован преузео мој лик и енергију"



Петар Глувак, надлежни за Бивланско Ново Село, рекао је да је Радован Караџић преузео његов лик и енергију...

Идентитет човека из Руме преузео прије десет година КARAЏИЋ ПОСТАО ДАБИЋ 1999. ГОДИНЕ?

Београд, 26. јула. Човек из Руме, који је преузео идентитет Радована Караџића...



Нико није укључен у скривање од 2002.

Судија Вилсон је рекао да нико није укључен у скривање од 2002. године...

Српски тужилац Владимир Вучевич
Српски тужилац Владимир Вучевич...

Судија "Џ" одлучио КРАЈ и Вучевич до изрицања

Судија "Џ" одлучио је да је Вучевич до изрицања...

Вилсон је изјавио да је Караџићу најраније могуће изрицати казну...

Радван Младић неће изрицати казну...

Државни тужилац Драгомир Драшковић...

Државни тужилац Драгомир Драшковић...

Државни тужилац Драгомир Драшковић...



65 godina OSLOBODENJE



NAKON TRINAEST GODINA

UHAPŠEN Radovan Karadžić

U ŽIŽI

REAKCIJE

Marko Šušteršič, predsjedavajući Predsjedništva Uhapšiti i Karadžićev projekat

Marko Šušteršič, predsjedavajući Predsjedništva BiH, izjavio je da je uhapšenje Radovana Karadžića...

Željko Čičak, član Predsjedništva BiH Najodgovorniji za zlo

Željko Čičak, član Predsjedništva BiH, rekao je da je Radovan Karadžić najodgovorniji za zločin...

Miroslav Lajčak, visoki predstavnik u BiH Kraj najtragičnijeg poglavlja

Miroslav Lajčak, visoki predstavnik u BiH, rekao je da je uhapšenje Radovana Karadžića...

Sulejman Tihić, predsjednik SDA Karadžićevino djelo živo

Sulejman Tihić, predsjednik SDA, rekao je da je Radovan Karadžićevino djelo živo...

Željko Lugonjčić, predsjednik SDP Djelo bitnije od čovjeka

Željko Lugonjčić, predsjednik SDP, rekao je da je Radovan Karadžićevino djelo bitnije od čovjeka...

Nakon 13 godina skrivanja UHAPŠEN Radovan Karadžić

Kako Oslobođenje doznaje iz izvora bliskih srbijanskim pravosuđu, Karadžić je uhapšen sinoć u srcu Beograda...



Radovan Karadžić u vojsci Republike Srpske

Uhapšenje Karadžića je mas američki zastavnik za glavnih ratnih zločinaca

Uhapšenje Radovana Karadžića je mas američki zastavnik za glavnih ratnih zločinaca...

Politička karabaga

Radovan Karadžić je u političku karabagu... Kako je uhapšenje Karadžića...



Radovan Karadžić uhapšen u Beogradu

Radovan Karadžić

Radovan Karadžić je uhapšen u Beogradu... Kako je uhapšenje Karadžića...

Kraj mita?

Kraj mita? Radovan Karadžić je uhapšen... Kako je uhapšenje Karadžića...

Mladen Bošić, predsjednik SDS Bez povjerenja u Hag

Mladen Bošić, predsjednik SDS, rekao je da je Radovan Karadžić bez povjerenja u Hag...

Matije Granić, bivši hrvatski ministar Politička odvratnost

Matije Granić, bivši hrvatski ministar, rekao je da je Radovan Karadžić politički odvratnost...

REAKCIJE

Raško Vasić, generalni sekretar SNSD-a Pravda je selektivna

Raško Vasić, generalni sekretar SNSD-a, rekao je da je pravda selektivna...

Sefer Halilović, general ABiH i čelnik BPS-a Zadovoljenje za žrtve

Sefer Halilović, general ABiH i čelnik BPS-a, rekao je da je došlo do zadovoljenja za žrtve...

Abdurrahman Mulić, načelnik Srebrenice Svi bliže pravdi

Abdurrahman Mulić, načelnik Srebrenice, rekao je da je svi bliže pravdi...

Nataša Kandić, predsjednica FHP iz Srbije Stidljivo do Radovana

Nataša Kandić, predsjednica FHP iz Srbije, rekla je da je stidljivo do Radovana...

Mladen Bošić, predsjednik SDS Bez povjerenja u Hag

Mladen Bošić, predsjednik SDS, rekao je da je Radovan Karadžić bez povjerenja u Hag...

Matije Granić, bivši hrvatski ministar Politička odvratnost

Matije Granić, bivši hrvatski ministar, rekao je da je Radovan Karadžić politički odvratnost...

DOGADAJI

REAKCIJE

Milorad Dodik, premijer RS-a Pojedinačna odgovornost

Milorad Dodik, premijer RS-a, rekao je da je pojedinačna odgovornost...

Richard Holbrooke, bivši državnik Kriv za smrt 300.000 ljudi

Richard Holbrooke, bivši državnik, rekao je da je kriv za smrt 300.000 ljudi...

Dijana Kuća Počast žrtvama

Dijana Kuća, počast žrtvama... Kako je uhapšenje Karadžića...

Dejvid Oven, bivši mirovni pregovarač Zločinjeđe do Mladića

Dejvid Oven, bivši mirovni pregovarač, rekao je da je zločinjeđe do Mladića...

Jose Manuel Barroso, čelnik EK Dokaz evropske Srbije

Jose Manuel Barroso, čelnik EK, rekao je da je dokaz evropske Srbije...

Murina Subašić, Srebreničanka Radovan bio u Vlasenici

Murina Subašić, Srebreničanka, rekla je da je Radovan bio u Vlasenici...

DOGADAJI

REAKCIJE

Prve reakcije srbijanskih stranaka Radikali: Jeziva vijest

Prve reakcije srbijanskih stranaka... Radikali: Jeziva vijest... Kako je uhapšenje Karadžića...

Lijana Zelen-Karadžić šokirana „Sada bar znam da je živ“

Lijana Zelen-Karadžić šokirana... „Sada bar znam da je živ“... Kako je uhapšenje Karadžića...

Andrej Nikolaidis: Udarac bodiku

Andrej Nikolaidis: Udarac bodiku... Kako je uhapšenje Karadžića...

Republika Srpska Četrdeset minuta trajao medijski muk

Republika Srpska... Četrdeset minuta trajao medijski muk... Kako je uhapšenje Karadžića...

Zaključak reakcija RTRS-a izmjenjuje samo za loše poznavaoce političkih prilika i bliske istorije BiH

Zaključak reakcija RTRS-a izmjenjuje samo za loše poznavaoce političkih prilika i bliske istorije BiH...

22.07.2008

23.07.2008

OSLOBODIENJE | Broj 11 od 100 godina

DOGAĐAJI

## Udarna vijest iz svjetskim medijima



Biševo Prizorić - Karadzic Karadzic iznosi vijesti iz svjetskih medija

## ODGOVORAN ZA masakr u Srebrenici

Karadžićevе snage ubile najmanje 8.000 muslimanskih muškaraca i dječaka u Srebrenici 1995. godine

Biševo Prizorić - Karadžić iznosi vijesti iz svjetskih medija... "Srebrenica je bila '95... Karadžićevе snage ubile najmanje 8.000 muslimanskih muškaraca i dječaka u Srebrenici 1995. godine... "Srebrenica je bila '95... Karadžićevе snage ubile najmanje 8.000 muslimanskih muškaraca i dječaka u Srebrenici 1995. godine..."

## Nešto iza ponori Sarajeva slavimo, Banja Luka u šoku



Slava u Sarajevu

Čestiti građani, spremni odpraviti Sarajevu, drugi su... "Čestiti građani, spremni odpraviti Sarajevu, drugi su... Čestiti građani, spremni odpraviti Sarajevu, drugi su..."

## Beograd na rubu incidenta

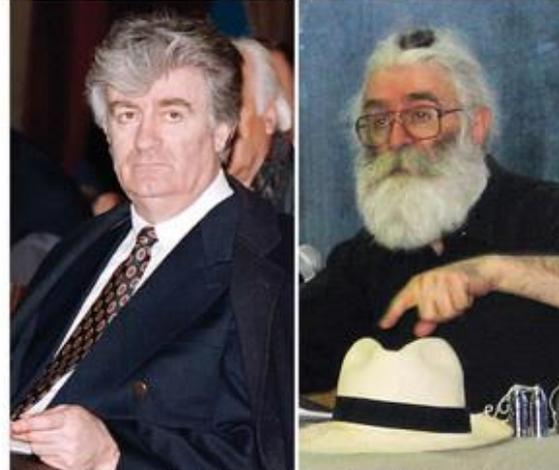


Beograd i opasnost od incidenta

Beograd na rubu incidenta... "Beograd na rubu incidenta... Beograd na rubu incidenta... Beograd na rubu incidenta..."

# 65 godina OSLOBODIENJE

OSLOBODIENJE | Broj 11 od 100 godina



## Karadžić 1992. i 2008.

U DANAŠNJEJ BROJU Ispovijest novinara Oslobodjenja: Bio sam Karadžićev prijatelj... Ratni zločinac pod plaštom lažnog imena... Srebreničanke: Srbiji trebaju poeni za Evropu... Otkrivamo: Detalji iz beogradskog života... Početak kraja... DANAŠNJE PISME

23.07.2008

23.07.2008

## U ŽIŽI

OSLOBODIENJE | Broj 11 od 100 godina

### Visoki predstavnik Miroslav Lajčak

### Novi početak za BiH

Karadžićeva sloboda bila je uvreda protiv... Početni afekti za evropske integracije u BiH, smatra EU OHR-a



Miroslav Lajčak

Visoki predstavnik Miroslav Lajčak... "Visoki predstavnik Miroslav Lajčak... Visoki predstavnik Miroslav Lajčak... Visoki predstavnik Miroslav Lajčak..."

### Ambasador SAD-a Charles English

### Korak na putu ka pomirenju

Politički identitet evre zemlje imaju odgovornost... izdavanje novca, zabrana da se bavi procesima i sudjenju ratnih zločinaca



Charles English

Ambasador SAD-a Charles English... "Ambasador SAD-a Charles English... Ambasador SAD-a Charles English... Ambasador SAD-a Charles English..."

## Radovan Karadžić: Od manastira do privatnih ordinacija

# Ratni zločinac pod plaštom lažnog imena

Karadžić se slobodno kretao gradom. Pojavljiva se na javnim mjestima, a stanovnici koji su mu iznajmljivali stanove nisu znali o kome se radi, kaoz kućni Vladimir Vučković... Pismo za magazin Zdrav Život... Pac zbog župljanima... Advokat demantira navode srbijskog pravosuđa, te navodi da je Karadžić preselje i otkle nepoznate osobe 18. jula



Radovan Karadžić

Radovan Karadžić... "Radovan Karadžić... Radovan Karadžić... Radovan Karadžić..."

### Admirativne smisljenice

On je nastupio kao je uopšteno dobro... "On je nastupio kao je uopšteno dobro... On je nastupio kao je uopšteno dobro... On je nastupio kao je uopšteno dobro..."

### On je uhapšen u autobusu linije 62

koja saobraća od Nove Beograda do Zastavice. Ne, nije pokolac premijerov stan. Karadžić je krenuo u jednu banju izvan grada. Tu su ga preneli, i vodi Svezlazar Vučković



Svezlazar Vučković

### Prijava porokice i premijerove ćerke

Admirativne smisljenice... "Admirativne smisljenice... Admirativne smisljenice... Admirativne smisljenice..."

## TALIA I ROKI DO TU DANA



Karadžić u Beogradu

Karadžić u Beogradu... "Karadžić u Beogradu... Karadžić u Beogradu... Karadžić u Beogradu..."

### Priložak za poslovnici put

za razliku od tuda, danas zločinac ima dužu bradu i leso koje je vezao na vrhu glave. Često je nosio crtni i poznatost se kao beo. O politici i poznatost nije pričao

### Sansa za Srbiju

Drugačiji je pomenao na svom... "Drugačiji je pomenao na svom... Drugačiji je pomenao na svom... Drugačiji je pomenao na svom..."

### Zalika zapovjednika

I on je bio general... "I on je bio general... I on je bio general... I on je bio general..."

## Vijeće ministara EU

### Doprinos miru i stabilnosti na Balkanu

Mirna je predložila... "Mirna je predložila... Mirna je predložila... Mirna je predložila..."



Vijeće ministara EU

Vijeće ministara EU... "Vijeće ministara EU... Vijeće ministara EU... Vijeće ministara EU..."

### Ignacio Martin Vilain

### Komandant EUFOR-a

Vrlo važan tren za Balkan... "Vrlo važan tren za Balkan... Vrlo važan tren za Balkan... Vrlo važan tren za Balkan..."



Ignacio Martin Vilain

Ignacio Martin Vilain... "Ignacio Martin Vilain... Ignacio Martin Vilain... Ignacio Martin Vilain..."



## DOGAĐAJI

www.23.07.2008.godina | 194 STRANICA

### Presretnuti predratni razgovori



Radnici ispituju predratni razgovori

## Za dva-tri dana Sarajeva će nestati iz letionice Hamze Bakšića obavijestnog prije odloženje u Oslobođenju

Karadžićevim izjavama... Sarajeva će nestati iz letionice Hamze Bakšića obavijestnog prije odloženje u Oslobođenju. U ovom je razgovoru... Hamza Bakšić... obavijestnog prije odloženje u Oslobođenju.

## OTKRIVAMO Detalji iz života Karadžića 1995 - 2008. BOSANSKI KRVNIK bavio se alternativnom MEDICINOM

Šest dugom bijelom bradom i naočalama, puno mrtavih od Karadžića kojeg pamtno, bezbrinjo je živio i radio kao dr. Dragan David Dabić

Šest dugom bijelom bradom i naočalama, puno mrtavih od Karadžića kojeg pamtno, bezbrinjo je živio i radio kao dr. Dragan David Dabić

Šest dugom bijelom bradom i naočalama, puno mrtavih od Karadžića kojeg pamtno, bezbrinjo je živio i radio kao dr. Dragan David Dabić

## REAKCIJE



Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

## Historijski trenutak za žrtve koje čekaju pravdu Karadžić je osoba koja stoji iz sistematskog etničkog čišćenja, kazala Medija Olinarić

Karadžić je osoba koja stoji iz sistematskog etničkog čišćenja, kazala Medija Olinarić. Olinarić je istaknula da je Karadžić... etničkog čišćenja, kazala Medija Olinarić.

## OSLOBOĐENJE



Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

## OSLOBOĐENJE

OSLOBOĐENJE... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

## Najbrži BH radio 1

Najbrži BH radio 1... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

## Zvorničani i Tuzlaci o hapšenju Iza sebe ostavio mnogo radovana

Zvorničani i Tuzlaci o hapšenju Iza sebe ostavio mnogo radovana. Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

## Emna Palić Dvo nije zbog zrtava

Emna Palić Dvo nije zbog zrtava. Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

## OSLOBOĐENJE

OSLOBOĐENJE... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

## KOMENTARI

www.23.07.2008.godina | 194 STRANICA

FOKUS Dug... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

NA MARGINI Fotografija... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

Listajuci Oslobođenje iz 1991. godine Bosna kao ratni talac... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

OSLOBOĐENJE... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

KARAVULA Ima još zločinaca... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

MAJSTOR Ima još zločinaca... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

OSLOBOĐENJE... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

OSLOBOĐENJE... Karadžićevim izjavama... Reakcije na izjavu Karadžića...

# Oslobodjenje

24.07.2008

24.07.2008

## 65 godina OSLOBODENJE

ČETVRTAK, 24. 7. 2008. **U ŽIŽI** Premijerov poziv OHR-u... **KARADŽIĆ** Karadžićevih bedema... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...



## KONTINUITET

Zajedno Predstavništvo dom Parlamenta FBiH Podržao nacrt zakona o električnoj energiji... **SAFET ŽEC: SACUVATI POČITELJ OD "PROSPERITETA"**

## U ŽIŽI

Premijerov poziv OHR-u... **KARADŽIĆ** Karadžićevih bedema... Premijer RS-a, uz poziv visokom predstavniku da rehabilitira Karadžića, izrazio želju da se sretne sa članovima Radovana Karadžića porodice...



Plamenjeni dokumenti... Članovi porodice Karadžića... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

## Karadžić se želi braniti po uzoru NA ŠEŠELJA

Ratnog zločinca u pritvoru posjećuju stari prijatelji... **KARADŽIĆ** Karadžićev život u Beogradu... Sretno Karadžić, odviđen Radovana Karadžića, tvrdi da je tajna policija novinarima plasirala informaciju o njegovoj ljubavnici...

Imad će samo četvoročlani... **KARADŽIĆ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

24.07.2008

24.07.2008



## Odao ga Ratko Mladić

Štitarski Daily Telegraph otkriva... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

## DOGADAJI

Facebook.com... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

## Karadžićev život u Beogradu po holivudskom scenariju

**GUSLAO U KAFIČU** ispod svoje slike... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

## Protesti u Beogradu Skandirano "ustaše, ustaše"

Demonstranti baskinija i kamekamaica gađali policiju... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

## Okupljaju se fanovi dr. Dabića

Okupljaju se fanovi dr. Dabića... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

## Život u Beogradu

Život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

## Oktober, a ne mart

Oktober, a ne mart... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu... **OSLOBODITELJ** Karadžićev život u Beogradu...

## Spekulacije ili istina o doznici

# Već naplaćena nagrada od 6,6 miliona dolara?

Nagrada je sigurno pomogla, ali je do hapšenja došlo jer je stvarna atmosfera u Srbiji da se saradnja sa Hagom privode kraju, kaže Sonja Biserko

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Nagrada za prestupnik...  
Nagrada za prestupnik...  
Nagrada za prestupnik...



Radovan Karadžić na trasi u Beogradu

Nagrada za prestupnik...  
Nagrada za prestupnik...  
Nagrada za prestupnik...  
Nagrada za prestupnik...  
Nagrada za prestupnik...

## CIA omogućila akciju

# Prisluškivan sa centra na Igmanu

Informacije iznosi francuski špijun koji je 10 godina bio na tragu Karadžića

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...

## Uhapšen u iznajmljivom stanu u Beogradu

# Novi identitet 1999. izgradila tajna policija

Radovan Karadžić bio bilko svjedok da je pod imenom Dragan Đabić dva puta putovao u Rusiju

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...

## KOMENTARI

### FOKUS

# Kontinuitet

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...

### NA MARGINI

# Poso

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...  
Dokazivanje veštanika u Srbiji...

### UBRZANI PULS

# Privatnik Radovan

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...

### UBRZANI PULS

# Privatnik Radovan

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...  
Hapšenje Radovana Karadžića...

## Listajnici Oslobođenice iz 1991. godine



# Rane razorenog grada

Prvi silazak na uskotražnoj sarajevskoj stanici, prije više od trideset godina, Karadžić pamti po svjetlima Trebevnika, koja nije mogao razvijati od zviždeka, po rascvjetanim petunjama na Marindvoru

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Rane razorenog grada...  
Rane razorenog grada...  
Rane razorenog grada...  
Rane razorenog grada...  
Rane razorenog grada...

## O Deklaraciji o suverenitetu BiH

# Bosna suverena u Jugoslaviji

Bosna i Hercegovina je definisana kao suverena država građana i naroda u okviru Federativne Jugoslavije

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
O Deklaraciji o suverenitetu BiH...  
O Deklaraciji o suverenitetu BiH...

## Nisam Miloševićev poslušnik

OSLOBODIJE | Sarajevo, 24. juli 2008. godine  
Nisam Miloševićev poslušnik...  
Nisam Miloševićev poslušnik...  
Nisam Miloševićev poslušnik...  
Nisam Miloševićev poslušnik...  
Nisam Miloševićev poslušnik...

# 65 godina OSLOBODIJE

Upravni odbor Manjorčinog centra Srebrenica - Potporučnik Sadik Ahmetović predsjednik  
Ministar Blatavac potpisao godišnjicu odgoj  
Čiro moli navijače, ali ne i igrače  
Zanfir uzbuđen duhovno na Kosovu  
Bh. šnit za srpski entitet

# DODIK ZNA ko je skrivao Karadžića

Nataša Kandić za Oslobođenje

# Gubitak za grad i državu

Očevala prvo hapšenje Ratka Mladića • Čelnici BIA su odujeli imali podatke o lokaciji • Odlazak Vojslava Košunice i uloga pojedinaca iz RS-a • Premijer Dodik kreće u jačanje vladavine

# U DANAŠNEM BROJU

Ponosan na sve što je uradio!  
Slučaj vikendice na Palama  
Rajš je očekuje hapšenje i Mladića  
Lažne dokumente dobio u BiH?  
IZTJEBGOVIČEV HISTORIJSKI ODGOVOR

# Oslobodjenje

25.07.2008

## U ŽIŽI

### Rajs očekuje hapšenje i Mladica

Ameski državni tajnik Rajs kaže da očekuje da će biti hapšen Karadžić u Srbiji. Rajs je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe. Rajs je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe. Rajs je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe.



James L. Ray

### Ingluš: Ne manipulirati zločinima

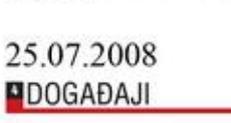
Glavni tužilac Međunarodnog suda za ratne zločine u Haagu, Luis Ingluš, rekao je da ne očekuje da će biti hapšen Karadžić u Srbiji. Ingluš je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe. Ingluš je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe.



Luis Inglush

### Dodik: RS će biti još moćnija

Predsjednik Republike Srpske, Milorad Dodik, rekao je da će Republika Srpska biti još moćnija. Dodik je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe. Dodik je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe.



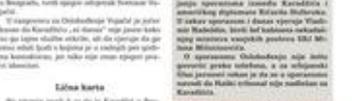
Milorad Dodik

Advokat Svetozar Vujačić premio riječi haškog optuženika

## Karadžić ponosan NA SVE ŠTO JE URADIO!

Sesvim moguće da je u Beogradu još od 1999. godine od kada je korišćen identitet Dragana Dabca i Luka Karadžić vjenče da Radovan može izbjaci Hag. Srbijanski odvjetnik Toma Filip ponudio pravnu pomoć Slobodan Zelen - Karadžić

Svetozar Vujačić, advokat Karadžića, rekao je da je Karadžić ponosan na sve što je uradio. Vujačić je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe. Vujačić je rekao da je u Srbiji najviše šansi da se Karadžić nađe.



Svetozar Vujačić

### Čišna karta

Čišna karta je karta koja prikazuje područja koja su bila pod kontrolom Karadžića. Čišna karta je karta koja prikazuje područja koja su bila pod kontrolom Karadžića. Čišna karta je karta koja prikazuje područja koja su bila pod kontrolom Karadžića.



Karta područja koja su bila pod kontrolom Karadžića



Unutrašnjost sudnice u Haagu

25.07.2008

## Tribunal u Haagu Tim tužilača razmatra optužnicu

Tribunal u Haagu razmatra optužnicu protiv Karadžića. Tribunal u Haagu razmatra optužnicu protiv Karadžića. Tribunal u Haagu razmatra optužnicu protiv Karadžića.

### MUP Srbije plaćao Braganca Babiću?

MUP Srbije plaćao Braganca Babiću. MUP Srbije plaćao Braganca Babiću. MUP Srbije plaćao Braganca Babiću.

### Pravi Dragan Dabac iz Rume

Pravi Dragan Dabac iz Rume. Pravi Dragan Dabac iz Rume. Pravi Dragan Dabac iz Rume.

Pravi Dragan Dabac

25.07.2008

## DOGADAJI

### Svjedok Karadžićevog hapšenja Akcija šestorice agenata

Svjedok Karadžićevog hapšenja Akcija šestorice agenata. Svjedok Karadžićevog hapšenja Akcija šestorice agenata. Svjedok Karadžićevog hapšenja Akcija šestorice agenata.



Hapšenje Karadžića

### Karadžić advokat najavljuje Podnošenje prijave zbog kidnapovanja

Karadžić advokat najavljuje Podnošenje prijave zbog kidnapovanja. Karadžić advokat najavljuje Podnošenje prijave zbog kidnapovanja. Karadžić advokat najavljuje Podnošenje prijave zbog kidnapovanja.

### Aleksa Buha tvrdi Postojao dogovor sa Holbromom

Aleksa Buha tvrdi Postojao dogovor sa Holbromom. Aleksa Buha tvrdi Postojao dogovor sa Holbromom. Aleksa Buha tvrdi Postojao dogovor sa Holbromom.

25.07.2008

## DOGADAJI

### Hoće li porodica posjetiti Karadžića u Beogradu

Hoće li porodica posjetiti Karadžića u Beogradu. Hoće li porodica posjetiti Karadžića u Beogradu. Hoće li porodica posjetiti Karadžića u Beogradu.



Porodica Karadžića

### OHR JOŠ BEZ ODLUKE o vraćanju dokumenata

OHR JOŠ BEZ ODLUKE o vraćanju dokumenata. OHR JOŠ BEZ ODLUKE o vraćanju dokumenata. OHR JOŠ BEZ ODLUKE o vraćanju dokumenata.

### Drugi put

Drugi put. Drugi put. Drugi put.

25.07.2008

## DOGADAJI

### Nataša Kandić za Oslobođenje

Nataša Kandić za Oslobođenje. Nataša Kandić za Oslobođenje. Nataša Kandić za Oslobođenje.



Nataša Kandić

### DODIK ZNA KO JE skrivao Karadžića

DODIK ZNA KO JE skrivao Karadžića. DODIK ZNA KO JE skrivao Karadžića. DODIK ZNA KO JE skrivao Karadžića.

### Radovanovi lopovluci u aferi izvan inženjeringa

Radovanovi lopovluci u aferi izvan inženjeringa. Radovanovi lopovluci u aferi izvan inženjeringa. Radovanovi lopovluci u aferi izvan inženjeringa.

25.07.2008

## DOGADAJI

### Slučaj vikendice na Palama

Slučaj vikendice na Palama. Slučaj vikendice na Palama. Slučaj vikendice na Palama.



Vikendica na Palami

### Obavijestila služba Srbije je stvorila novi identitet bivši Karadžića

Obavijestila služba Srbije je stvorila novi identitet bivši Karadžića. Obavijestila služba Srbije je stvorila novi identitet bivši Karadžića. Obavijestila služba Srbije je stvorila novi identitet bivši Karadžića.

### Zaljubljeni uklanjanje Karadžića, ne mogući je morda gasevica postojao navio i skupa

Zaljubljeni uklanjanje Karadžića, ne mogući je morda gasevica postojao navio i skupa. Zaljubljeni uklanjanje Karadžića, ne mogući je morda gasevica postojao navio i skupa. Zaljubljeni uklanjanje Karadžića, ne mogući je morda gasevica postojao navio i skupa.

25.07.2008

## DOGADAJI

### Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili

Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili. Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili. Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili.

25.07.2008

## DOGADAJI

### Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili

Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili. Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili. Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili.

25.07.2008

## DOGADAJI

### Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili

Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili. Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili. Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili.

25.07.2008

## DOGADAJI

### Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili

Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili. Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili. Moskovski izveštaji Amerikanci ga ranije šttili.

OGADALI 7

## U Beogradu Napadnut snimatelji TV B92

Snimatelji TV B92 napadnuti su u Beogradu tokom snimanja emisije. Napadnici su ih napadali i oduzeli im opremu. Snimatelji su se odbranili i napadnici su napustili lokaciju. Snimatelji su se odbranili i napadnici su napustili lokaciju.

## Protesti u Bijeljini zbog hapšenja

Protesti u Bijeljini zbog hapšenja. Demonstracije su se održale u Bijeljini zbog hapšenja. Demonstracije su se održale u Bijeljini zbog hapšenja.

## Srbijanski tužitelji za ratne zločine Vladimir Vukčević tvrdi Lažne dokumente Karadžić dobio u BiH

Radovan Karadžić u zaborskom apartmanu čita Bibliju i isključuje mogućnost anonimne dojava kojom je otkriven - Krio se i po manastirima - U Beogradu isao na utakmicu

Radovan Karadžić u zaborskom apartmanu čita Bibliju i isključuje mogućnost anonimne dojava kojom je otkriven - Krio se i po manastirima - U Beogradu isao na utakmicu



Radovan Karadžić

Radovan Karadžić u zaborskom apartmanu čita Bibliju i isključuje mogućnost anonimne dojava kojom je otkriven - Krio se i po manastirima - U Beogradu isao na utakmicu

Radovan Karadžić u zaborskom apartmanu čita Bibliju i isključuje mogućnost anonimne dojava kojom je otkriven - Krio se i po manastirima - U Beogradu isao na utakmicu

Advertisement for 'SUTRA' magazine featuring a photo of a man and the text 'Zahvaranje kupača Čiča, mića, gotova je priča INTERVJU: Željko Mijatović, ministar MUP-a Kantona Sarajevno Policijari ne mogu hvatati bombe u zraku'.

## Irfan Aljanović u zavreloj atmosferi u prijetnoj Skupštini IZETBEGOVIĆEV historijski odgovor

Nekadastnji republikanci poslani, zatim logorasi, a danas zastupnik u Predstavničkom domu Parlamenta Federacije BiH, prijetnja se Karadžićevih optužbama tokom priprema za referendum BiH

Irfan Aljanović u zavreloj atmosferi u prijetnoj Skupštini IZETBEGOVIĆEV historijski odgovor. Nekadastnji republikanci poslani, zatim logorasi, a danas zastupnik u Predstavničkom domu Parlamenta Federacije BiH, prijetnja se Karadžićevih optužbama tokom priprema za referendum BiH.



Skupština Federacije BiH

Skupština Federacije BiH. Skupština Federacije BiH. Skupština Federacije BiH. Skupština Federacije BiH.

## Ohovrena serija sastanaka Lajčak razgovarao s Tihićem

Ohovrena serija sastanaka Lajčak razgovarao s Tihićem

Ohovrena serija sastanaka Lajčak razgovarao s Tihićem. Ohovrena serija sastanaka Lajčak razgovarao s Tihićem.

## HSS-NH reagirao na izjave Stjepana Ključica Stranka ima sjedište u Sarajevu!

HSS-NH reagirao na izjave Stjepana Ključica Stranka ima sjedište u Sarajevu!

HSS-NH reagirao na izjave Stjepana Ključica Stranka ima sjedište u Sarajevu!

OGADALI 7



## Srbi u Bosni

Sad kad se srpski narod svuda, pa i u BiH, diči u decenijske omanjenosti, mnogi se čude i ljute

Sad kad se srpski narod svuda, pa i u BiH, diči u decenijske omanjenosti, mnogi se čude i ljute. Sad kad se srpski narod svuda, pa i u BiH, diči u decenijske omanjenosti, mnogi se čude i ljute.

## Radovan Karadžić Poziv na glasanje

Samo one predstavnice koje vi izaberete, vi možete i opozvati - Srpska demokratska stranka kao narodna stranka nema svoje ideologije, ona ima ideologiju svoga naroda

Samo one predstavnice koje vi izaberete, vi možete i opozvati - Srpska demokratska stranka kao narodna stranka nema svoje ideologije, ona ima ideologiju svoga naroda.

## O događajima u NBBH

O događajima u NBBH. O događajima u NBBH. O događajima u NBBH.

## Upadi u platni sistem

Upadi u platni sistem. Upadi u platni sistem. Upadi u platni sistem.

## 65 godina OSLOBODENJE

65 godina OSLOBODENJE. OSLOBODENJE. OSLOBODENJE.

OGADALI 7



Stjepan Ključica

Stjepan Ključica. Stjepan Ključica. Stjepan Ključica.

## U ŽIŽI

### Predsjednikov blog Kakva je utjeha za majku šestorice ubijenih?

Od sudjenja Karadžiću ne očekujem ništa novo ni spektakularno. On će sve poricati i samo htjeti da je branio srpski narod od genocida koji mu se spremao, kaže Komčić

## Istraživanje među građanima Srbije Trećina misli da je Karadžić heroj

Istraživanje građana Srbije koje je objavio nedavno jedan od najpoznatijih srpskih političkih komentatora, pokazuje da trećina građana Srbije smatra da je Radovan Karadžić heroj. Ovo istraživanje je sprovedeno među 1000 građana Srbije u periodu od 15. do 25. jula 2008. godine.

## Protest u Bileći

U Bileći su se održali protesti protiv odluke o izdavanju Karadžića. Demonstranti su zahtjevali da se Karadžić zadrži u zatvoru i da se njegovo izdavanje odloži.

## Dodik zahtjeva povratak dokumenata porodici Karadžić Lajčak: Žele oca, ALI ŠTA JE SA srebreničkom SIROČADI?

Svoju odluku promijeniti kada budem siguran da to neće pomoći mreži porodične haskih bjegunaca. Treba da gledamo na silu kakva ona jeste, a ne da je glavni humanitarni problem za zemlje i čovječanstvo kada će porodici Karadžić dobiti svoje putne isprave, poručio vitski predstavnik

## Lajčak nije spoznao kakve bi sudice procvet vođe srpskih džihadista iz RS-a i koje im osim Vlade RS-a treba uzdati

Lajčak nije spoznao kakve bi sudice procvet vođe srpskih džihadista iz RS-a i koje im osim Vlade RS-a treba uzdati. Ovo je kritika koju je iznio jedan od poznatih srpskih komentatora.

## Predrag Lazarević ponovno ješe Duhovi mraka pušteni iz boce

Predrag Lazarević ponovno ješe duhove mraka pušteni iz boce. Ovo je kritika koju je iznio jedan od poznatih srpskih komentatora.

## Haški optuženik saslušan zbog tvrdnji da je kidnapovan

Haški optuženik saslušan zbog tvrdnji da je kidnapovan. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Šta je bilo najgora za Srbe u bosanskoj demokratskoj republici

Šta je bilo najgora za Srbe u bosanskoj demokratskoj republici. Ovo je pitanje koje je postavio jedan od poznatih srpskih komentatora.

## Bošić nakon susreta sa prvim predsjednikom SDS-a Sudjenje Republici Srpskoj

Bošić nakon susreta sa prvim predsjednikom SDS-a. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.



Žena predstavnica iz srpske porodice Karadžić

## Karadžić čeka snažna atmosfera u privorskoj jedinici Bivši neprijatelji igraju stoni fudbal

Karadžić čeka snažna atmosfera u privorskoj jedinici. Bivši neprijatelji igraju stoni fudbal. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Bešlić list Kurir piše Sa hrvatskim pasošem liječio u Beču

Bešlić list Kurir piše sa hrvatskim pasošem liječio u Beču. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Iz knjige Biljane Plević Krao novac namijenjen ZA POMOĆ SRBIMA

Iz knjige Biljane Plević. Krao novac namijenjen za pomoć Srbima. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Bešlić list Kurir piše Sa hrvatskim pasošem liječio u Beču

Bešlić list Kurir piše sa hrvatskim pasošem liječio u Beču. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Bešlić list Kurir piše Sa hrvatskim pasošem liječio u Beču

Bešlić list Kurir piše sa hrvatskim pasošem liječio u Beču. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Bešlić list Kurir piše Sa hrvatskim pasošem liječio u Beču

Bešlić list Kurir piše sa hrvatskim pasošem liječio u Beču. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## 26.07.2008 DOGAĐAJI

26.07.2008. IZVORI IZ ZAVORA U BEOGRADU HRV

## Karadžić odličnog zdravlja Ljekar koji je pregledao Karadžića iznenadio njegovim izvrsnim zdravstvenim stanjem

Karadžić odličnog zdravlja. Ljekar koji je pregledao Karadžića iznenadio njegovim izvrsnim zdravstvenim stanjem. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Kao ostali

Kao ostali. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Sonja ne očekuje pošten proces

Sonja ne očekuje pošten proces. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## Zooz hodanja Prijetnje srbijanskim zvanicima

Zooz hodanja. Prijetnje srbijanskim zvanicima. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## SDS: Okupljanja u znak podrške Karadžiću

SDS: Okupljanja u znak podrške Karadžiću. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

## PDP: Apel za povlačenje suspenzija

PDP: Apel za povlačenje suspenzija. Ovo je vijest koja je objavljena u jednom od poznatih srpskih medija.

OSLOBODIJE  
Izdavač: 26. 07. 2008. godine

65 godina  
OSLOBODIJE

Listajući Oslobodjenje iz 1990. godine



## Podrška iz Beograda

Ohrabrenje iz Beograda, po Karadžićevim riječima je tim značajnije što dolazi sa mjesta koje ima izgrađene političke kriterije i političko iskustvo

Beograd, 26. 07. 2008. godine  
Naglašavajući važnost Beograda u procesu primirja u Bosni, predsjednik Republike Srpske Borislav Vuković rekao je da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni. Vuković je rekao da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni. Vuković je rekao da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni.

Beograd, 26. 07. 2008. godine  
Vuković je rekao da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni. Vuković je rekao da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni. Vuković je rekao da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni.

Beograd, 26. 07. 2008. godine  
Vuković je rekao da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni. Vuković je rekao da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni. Vuković je rekao da Beograd ima političko iskustvo i kriterije koje su važne za primirje u Bosni.

Krivna prijava protiv Karadžića

## Laži

Članak štampa bezpodrijetno lažne tvrdnje da je Karadžić 14. novembra 1991. godine poslao u Beograd 100.000 vojnika. Ovo je potpuno lažna tvrdnja. Karadžić je nikada nije poslao u Beograd 100.000 vojnika. Ovo je potpuno lažna tvrdnja.

O Karadžiću kao pjesniku



## Poetske avetinjne

U Beogradu, 26. 07. 2008. godine  
Poetske avetinjne su pjesme koje su napisane u vrijeme rata. One su pjesme koje su napisane u vrijeme rata. One su pjesme koje su napisane u vrijeme rata.

OSLOBODIJE

SEMIHANI POLITIČKI MAGAZIN, 26. JULI/SRPFANJU 2008.

# Pogledi

ŽELJKO MIJATOVIC POLICIJACI NE MOGU HVATATI BOMBE U ZRAKU

## ZATVARANJE KPUGA ČIČA, MIČA, GOTOVA JE PRIČA

O JEVREJSTVU I LI ŽIVOSTVU KAO ZAŠTITI • DOZVOLA ZA SMRT • DOBUJENA I BITKA ZA BEOGRAD!

Nedjeljno OSLOBODIJE

OSLOBODIJE

OSLOBODIJE

Kritičari i liberalistički komentari  
Obama impresionirao hladne Britance

Rat uoporena Kinu  
Disidenti ne smiju biti mete

Srbijanci medij traže zaštitu  
Pink i RTS bojkotuju nasilje



## ZENICA ISPRATILA Ahmeta Hadžipašića

Održana općinska komemorativna sjednica • Dženaza-namaz predvodio naizet Ismet ef. Spahić na Trgu Alije Izetbegovića, nakon čega se kolona zapušta na gradsko groblje, gdje je obavljen ukop

## Amfilohije pričestio Radovana Karadžića

Prvi potez Srpske pravoslavne crkve nakon hapšenja

## U ŽIŽI

10.000, 27. 07. 2008. godine

Iskupi srbijskih previznika

## Srbija ne strepi

Srbijski pravnici izišu da je većina građana svjesna da je saradnja sa Hagom, ma kako neprijatna, neophodna za Srbiju

IZJAVIO DA JE MIKSI SIPSALA

## Amfilohije pričestio Radovana Karadžića

Prvi potez Srpske pravoslavne crkve nakon hapšenja

Amfilohije pričestio Radovana Karadžića

Amfilohije pričestio Radovana Karadžića

Prvi potez Srpske pravoslavne crkve nakon hapšenja

Amfilohije pričestio Radovana Karadžića

# Oslobodjenje

27.07.2008

28.07.2008



Karadžić: Priznanje za srpski narod

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Uvijek i tamo

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Zetajlić podrška Barjalućana, ali ne i matice

SDS se nikada nije odrekao Karadžića

Na skupu podrške ratnom lideru bosanskih Srba više novinara i policije nego građana...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...



Zetajlić na skupu podrške ratnom lideru bosanskih Srba više novinara i policije nego građana

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Uvijek i tamo

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Sjajan Kijulic u intervjuu agenciji Beta

### Svjedočica protiv Karadžića

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Posvada Turke i Kurde

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Zbog vjerskog pokreta HRIST

Tražije blagoslov patrijarha...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Šta pišu srbijski mediji

Čekanje Mladica...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Spirit se susreo s četiri premijera

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Zahjev Lajčić ministar

Sankcionišite SDS i radikale...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## SMS-ovi očekuju izbornu pobjedu

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Dođik: Karadžić dijelilo vojnu srpskog naroda

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Dođik i Krievičnik

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

# 65 godina OSLOBODIENJE

OSLOBODIENJE

Holandska bezakcionarna prema Srbiji  
Nema Evrope bez Mladica u Hagu

## Božidar Vučurević za Oslobođenje

# Bio sam tu kad je Holbrooke Karadžiću OBEĆAO SIGURNOST

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

# IZGUBIĆEMO KREDIBILITET ZA ČLANSTVO U NATO-U

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Muhamed Šaćirbegović: Postojao dogovor sa Holbrukom

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Mila Cikić namjerava tužiti medije

“Preživljavao pakao”...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Petar Glumac: “Uzeo je moju energiju”

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Gojko Vasić: Čekamo zeleno svjetlo

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Vladimirof se nudi za branioca

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Kad se gine, da se pjeva

Član Predsjedništva BiH Željko Komšić jučer, na Dan ustanka naroda i narodnošću BiH, potpisao cvjetni je srpski Sarajevu, pred Vijećnom kućom.

## Sigurno je da ćemo se pitati za sudbinu RS-a

Ne vodimo bojničaku, nego politiku multietničku BiH, kazao Tihomir...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Paša li odluka o starju bh. vojnika u Irak?

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## SPORT

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

28.07.2008

28.07.2008



Zetajlić na skupu podrške ratnom lideru bosanskih Srba više novinara i policije nego građana

## Dužnik Mladici došla da otkloni kabele

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Dužnik Mladici došla da otkloni kabele

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Dužnik Mladici došla da otkloni kabele

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## DOGADAJI

### Muhamed Šaćirbegović: Postojao dogovor sa Holbrukom

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

### Mila Cikić namjerava tužiti medije

“Preživljavao pakao”...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

### Petar Glumac: “Uzeo je moju energiju”

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

### Gojko Vasić: Čekamo zeleno svjetlo

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

### Vladimirof se nudi za branioca

...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Ratnom žilovcu u zatvoru pravili društvo samo odjetnik i brat

# Karadžić nikada nije napuštao Srbiju i RS!

Vučević tvrdi da su srbijske vlasti tražile od Lajčića da sprječ...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Kontradiktorne izjave nekada Radovana Karadžića

Nije bio van Srbije, ali je pratio utakmicu u Italiji?!  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Kontradiktorne izjave nekada Radovana Karadžića

Nije bio van Srbije, ali je pratio utakmicu u Italiji?!  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Kontradiktorne izjave nekada Radovana Karadžića

Nije bio van Srbije, ali je pratio utakmicu u Italiji?!  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

## Kontradiktorne izjave nekada Radovana Karadžića

Nije bio van Srbije, ali je pratio utakmicu u Italiji?!  
...u Beogradu, kada su srpske snage...  
...u Beogradu, kada su srpske snage...

Robert Kaplan, forenzični psihijatar Australije
Klinicid, fenomen doktora koji ubijaju

Medicineri ubijaju više od bilo koje druge profesionalne grupe



Robert Kaplan, forenzični psihijatar Australije

Uspjeha predviđa
Njegova predviđa
Kaplan predviđa
Kaplan predviđa

Uspjeha predviđa
Kaplan predviđa
Kaplan predviđa

Ovo je početak kraja RS-a

Šta je rekao ratni zločinac nakon hašenja
Ovo je početak kraja RS-a
Šta je rekao ratni zločinac nakon hašenja

SNS: Ne dajte ga Hagu

SNS: Ne dajte ga Hagu
SNS: Ne dajte ga Hagu

Zbog navodnog kršenja ljudskih prava SDS traži ispitivanje Miloševićevog odjeljenja

Zbog navodnog kršenja ljudskih prava
SDS traži ispitivanje
Miloševićevog odjeljenja

Haški tribunal Tolimir pred sucima

Haški tribunal
Tolimir pred sucima
Haški tribunal



Tolimir pred sucima

Bobidar Vučurević, nekadašnji najbliži saradnik Radovana Karadžića, za Oslobođenje

Bio sam tu kad je Holbrooke Karadžiću garantovao sigurnost

Kao, valjda, jedini predsjednik neke "SAO oblasti" koji nije odučen za ratne zločine, Vučurević je zanimljiv sugovornik. Zanimljivo je izjaviti "saradnik" i "najbliži saradnik" Radovana Karadžića, za Oslobođenje



Bobidar Vučurević, nekadašnji najbliži saradnik Radovana Karadžića, za Oslobođenje

Bobidar Vučurević, nekadašnji najbliži saradnik Radovana Karadžića, za Oslobođenje
Bio sam tu kad je Holbrooke Karadžiću garantovao sigurnost

U Specijalni sud još nije pristigla žalba Radovana Karadžića
ŽALBA POSLANA IZ najudaljenije bh. pošte

Još se ne zna ništa oko izručenja optuženog ratnog zločinca - Tužbi Tribunalu uštrbano pregledavaju optužnicu - nezavisno hoće li je mijenjati - Luka Karadžić svjedočevno kontroverna sa Karadžićem

U Specijalni sud još nije pristigla žalba Radovana Karadžića
ŽALBA POSLANA IZ najudaljenije bh. pošte

U Specijalni sud još nije pristigla žalba Radovana Karadžića
ŽALBA POSLANA IZ najudaljenije bh. pošte

U Specijalni sud još nije pristigla žalba Radovana Karadžića
ŽALBA POSLANA IZ najudaljenije bh. pošte

U Specijalni sud još nije pristigla žalba Radovana Karadžića
ŽALBA POSLANA IZ najudaljenije bh. pošte

U Specijalni sud još nije pristigla žalba Radovana Karadžića
ŽALBA POSLANA IZ najudaljenije bh. pošte

U Specijalni sud još nije pristigla žalba Radovana Karadžića
ŽALBA POSLANA IZ najudaljenije bh. pošte

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću
Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću
Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću
Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću
Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću
Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću
Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću
Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću
Bošić se nije slučajno poklonio Karadžiću

Srbijanske vlasti šute o izručenju haškog optuženika

KARADŽIĆ DANAS pred Tribunalom?

Nezvanični izvori tvrde da bi haški optuženik mogao biti isporučen Hagu u slučaju izručenja u Srbiji - Pod pseudonimom "Ijubitelj istine" stao dokumenta za optužbu Miloševića

Srbijanske vlasti šute o izručenju haškog optuženika
KARADŽIĆ DANAS pred Tribunalom?

Srbijanske vlasti šute o izručenju haškog optuženika
KARADŽIĆ DANAS pred Tribunalom?

Srbijanske vlasti šute o izručenju haškog optuženika
KARADŽIĆ DANAS pred Tribunalom?

Srbijanske vlasti šute o izručenju haškog optuženika
KARADŽIĆ DANAS pred Tribunalom?

Srbijanske vlasti šute o izručenju haškog optuženika
KARADŽIĆ DANAS pred Tribunalom?

Srbijanske vlasti šute o izručenju haškog optuženika
KARADŽIĆ DANAS pred Tribunalom?

Srbijanske vlasti šute o izručenju haškog optuženika
KARADŽIĆ DANAS pred Tribunalom?

BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE

BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE
BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE

BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE
BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE

BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE
BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE

BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE
BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE

BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE
BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE

BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE
BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE

BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE
BiH ima je stvorenica, KRALJEVIĆE POKLADE

65 godina OSLOBODIENJE

ČETVRTAK, 31. 7. 2008. Broj 114



Radovan Karadzic danas pred sucima

Karadzic se neće izjašnjavati o krivnji... Ovim se jasno pokazalo da hapšenju optuženika nema alternativne i da za bjegunce nema sigurnog mjesta...

Kvazipatriotska politika radikala... Upravi odbor Radio-televizije FBiH odbijena ostavka Duške Jurisic...

Novinarima cenzurisani pristup internetu... Borbe Sredjojević pomoćnik, Gira dolazi tek u sobotu...

Rusija i dalje za transformaciju OHR-a... Apostolska nunciatura u BiH pozdravljeno formiranje komisije...

U DANAŠNJIEM BROJU: BIH prešla trećinu puta ka EU, Naša zemlja među 60 najranjivijih, Civilno društvo zabrinuto za Todorovića, Za šest mjeseci 196 poginulih na cestama!

U ŽIŽI

Upravni odbor Radio-televizije FBiH odbijena ostavka Duške Jurisic... Nakon isporučenja optuženika za ratne zločine Hagu Radovan Karadzic danas pred sucima...

Upravni odbor Radio-televizije FBiH odbijena ostavka Duške Jurisic... Nakon isporučenja optuženika za ratne zločine Hagu Radovan Karadzic danas pred sucima...

Rusija i dalje za transformaciju OHR-a... Apostolska nunciatura u BiH pozdravljeno formiranje komisije...

Nakon isporučenja optuženika za ratne zločine Hagu Radovan Karadzic danas pred sucima

Karadzic se neće izjašnjavati o krivnji... Ovim se jasno pokazalo da hapšenju bjegunca nema alternativne i da za bjegunce nema sigurnog mjesta...

Upravni odbor Radio-televizije FBiH odbijena ostavka Duške Jurisic... Nakon isporučenja optuženika za ratne zločine Hagu Radovan Karadzic danas pred sucima...

Rusija i dalje za transformaciju OHR-a... Apostolska nunciatura u BiH pozdravljeno formiranje komisije...



BIH OVDJELA INOVACIJE

Karadžićev odbojnički Saveznički signifikant je... Republika Srpska i Ujedinjena Karadžića...

Vojaci ječer kazna... Vojaci ječer kazna da se ne vrati u kućne... Vojaci ječer kazna da se ne vrati u kućne...

Dom naroda potvrdio odluku... Jednice OSBiH u mirovnoj misiji... Alkatij i Jerečić u Teheranu riješiti pitanje imovine...

Alkatij i Jerečić u Teheranu riješiti pitanje imovine... Komčič i japanskim ambasadorom BiH ima dobre potencijale...

Komčič i japanskim ambasadorom BiH ima dobre potencijale... Komčič i japanskim ambasadorom BiH ima dobre potencijale...





23.07.2008

24.07.2008

Mladenci, istovrno su ali i nešto drugači, a to je da se delovalo da je poruka dosta dijeljena i selektivno, pa se bojaz da se na ovim prostorima ne desi slično to, da odjednom samo jedna strana, tako samo u slučaju BiH ost.

## Milani za informacije

Spoljšenje Američke države na 2001. godine raspisale nagradu od pet miliona dolara za informacije o ubistvu Radovana Karadžića. Vlada Srbije 2007. također je raspisala međunarodnu nagradu za njegovo hapšenje, ali i u pojedini drugim slučajevima sve je ostalo na tome.

## BiH predložila RS bio aktivna u javnom životu

Datum: 22.07.2008 13:39  
Autor: Seta

BEograd - Radovan Karadžić, koji se u Beogradu kao i alternativnom medicinu, napisao je tekst o silovanjima i različitim imenima imenih medijacija i informacija za beogradski magazin "Zdrav Život" pod imenom Dragan David Dabić, a bio je silovan i razni javni života u okviru javnog života.

Govor koji, glavni i odgovorni urednik ovog alternativnog medicinskog, rekao je da je Karadžić došao i komisijom za istinu, predložujući se kao psihoterapeut i da je predložio nešto ovakvu temu i reši na vešto glavu.

"To mi je bilo interesantno i pitao sam ga otkad me to. On je rekao da je to njegovo nešto lično, privatno. Inače je duga brada, neki imali osmeh, kao braću", rekao je Kojić.

On je rekao da mu je Dabić ponudio jedan tekst koji govori o silovanjima i različitim imenima imenih medijacija i informacija, koji je Kojić, kako je rekao, očajno kao jako dobar. On je rekao objasniti u više dijelova.

"Delovalo je i komisijom za istinu lično. Ni na kraj pameti mi se ne bi da je to Radovan Karadžić. Niti ako bih kad prišli i politički", rekao je Kojić.

Na istom predstavljenosti su, inače, među ostali i ime Dragana Davida Dabića, pa tako Program Centar za kulturno širenje i razvijanje u decembru 2007. godine života i predstavljenosti Dragana Davida Dabića, neurologije, imatrica i oblasti psihologije i bioenergetike.

Ime Dragana Davida Dabića pojavilo se i u najvišoj fazoniji "Zdrav Život" na Trst festival zdravog života, koji je održan na beogradskoj Adi Ciganliji, kao i njegovo predavanje iako njegovim nepovratno energiju, koje je najavljen na predik. 23. maj.

## Dodik: Ispravnija jedna od predložjenih obnova prema Haškim tribunalima

Datum: 22.07.2008 13:38  
Autor: Seta

BANJA LUKA - Vlada Republike Srbije više hapšenje Radovana Karadžića kao jednog od predložjenih koraka kojim ispunjava i svoje obaveze prema Haškim tribunalima, istakao je danas predsjednik Vlade RS Milorad Dodik.

Dodik je rekao na konferenciji za novinare u Beogradu da je protiv njegov Dejtonskog sporazuma vlast RS provela obavezu saradnje sa Haškim tribunalima i da je u tom pogledu bilo jasno postupanje Vlade RS da se odmah za rane zločine treba da odgovorno pred Tribunalima da se nastavi RS.

"U ovom trenutku smatram da je to samo ispunjavanje te obaveze i da je hapšenje Radovana Karadžića u stvari sa dejtonskog obavezom koja je upotrebila kao vladajući princip odobrenja vršenja ovog zločina", istakao je Dodik.

Dodik je rekao da je u predloženoj jednoj bilo dosta političara u stvari sa tim, smatrao da se ove stvari kao pravni posao koji treba da se završi.

"Smatram tako sa mnogim neodgovornim ljudima koji su došli od jednog brata političara i u RS i u Sarajevu", rekao je Dodik.

Dodik je rekao da može da razumije porudicu država da nastoje otkloniti, ali da ne može da odmah odgovori političari pokušavaju da izvedu razlogom broj ljudi na slici Sarajeva i na taj način ponovo skena palju na jednu verziju istine.

Prijatelj RS je izrazio očekivanja da će odgovoriti "i drugi odgovoriti za rane zločine, poput Harisa Siladžića i Željka Lagumodija".

24.07.2008

24.07.2008

"Očekivanja vijest za nas je to što je premijer RS Milorad Dodik rekao da nema prepreka da oni dođu dokumenta i dozvola da izduže iz RS da prijete svom činu porodice. Dodik je rekao da je spreman pomoći i da će intervenirati kod Lagumodija da oni dođu dokumenta i da dođu da posete Radovana. Kada bi došli ovdje sa bi morali da idu i Hagu, jer se to spreman istakao, i oni se u vrlo teško finansijskoj situaciji", rekao je Luka.

Prijatelj hapšenja kod Radovana nije predloženo mnogo stvari, a Luka kaže da je njegov brat inače dokumenta Republike Srbije, ali da ne zna tačno koje godine su izduže.

"Uglavnom su kod njega promašene stvari sa lično ličigom, jer je kretno u Vitehu u banji da se odmah nekoliko dana. Nije imam mnogo stvari kod sebe, imam laptop, od kojeg sa nikad nije odvajao, nego sa prvo ličig i još nekoliko stvari. Nije imam ništa što se bi imao svaki čovjek koji kretno da odmah", rekao je.

Advokat Radovana Karadžića Svetozar Vujajić kaže da se njegov klijent u Beogradu krivo predložuje ni godine, a da ga je silno telefonski razgovor u jednom od stana koji je upravo tada poljeza prihvatio.

Vujajić je za beogradski medij rekao da je Karadžić biovan prije 20 do 25 dana, tako što je biojednom-informativna agencija (BIA) prihvatila da njegove telefonske razgovore sa radovima.

"Oni su locirali Karadžića i počeli da ga prate. Video je da ga prate, istovrno je u grad, kao u bioskop", rekao je Vujajić.

Branu Vuković, potporučnik Tužilaštva za rane zločine, kaže da bi Karadžić mogao biti prebačen u Hag tokom vikenda ili predstojećih sedam sedmica.

"Obratila mi se dana za tri dana. Nakon toga, krivično postupanje više nije bilo dana da donese odluku na osnovu te žalbe, već se odvijala postupkom Ministarstva unutrašnjih poslova. Rezimo je očekivano da bi bilo predložak, ali istovrno, a može biti i ranije - već naravno kada se završi Voj", rekao je Vuković.

Karadžićev advokat, pak, poručio je da će žalbu podnijeti u 19:35 i petak i to će biti van Beograda.

Iz Okružnog suda saopštilo se da Karadžić nije registrio svoj identitet kao što je bio običaj sa Strajkom Željčevićem.

Hapšenje smatralo za region.

Hapšenje Radovana Karadžića uprke vlasti ispunjava svoje obaveze prema Haškim tribunalima, a glavno je da sudjenje ne bude političavom, istakao je juče Senja Lareon, šef ruske diplomatije.

"Glavno je da postoji element političavosti tribunala, koji se postavlja u donalžijem radu, ne bude politički", rekao je Lareon.

Sivovaki političari i vlasti i oporčivje jednokratno sa se osjete da hapšenje bivšeg vođe bosanskih Srba Radovana Karadžića predstavlja političav postupak od cijeli Balkan, a da bi Srbija trebalo da ostvari čistu stranu EU.

Boris Tadić, predsjednik Srbije, smatra da je predstavljanje i istraživanje zločina haškog optužnica Radovana Karadžića rezultat privrženosti nove vlasti političavom međunarodnog prava, rekao je ministar Srbije i Gvajana da se mora usrediti odgovornost pojedina za zločine počinjene na bihve Jugoslaviji, saopštila je Press služba predsjednika.

Haški tribunal, prema riječima predsjednika Tadića, mora nepovratno naći odgovornost za rane zločine bio obaveza na istu, posebno, nacionalnom ili vjerski, naravno sa u saopštenje.

Konjica Milivojević, savjetnica za evropsku integraciju potpredsjednika Vlade Srbije, istakao je juče da će Privremeni sporazum između Srbije i Evropske unije početi da se primjenjuje u najbližem mogućem roku, jer se sa hapšenjem Radovana Karadžića stiču uslovi za to.

Milo Đukanović, bivši predsjednik Srbije, rekao je da je hapšenje Karadžića značajan događaj za region i važna preokupacija za obaveze počinjene koje je predložio saradnje na zajedničkom evropskom putu evli naroda i država koje žive sa pravima bivših Jugoslava.

Banke Križokapić, predsjednik evropskog parlamenta, kaže da je da će činiti hapšenje "jedne od najvažnijih država dobiti barom malo mira". (Agencije)

## Karadžićeva ličevka se nada puniti od Vlade RS

Datum: 23.07.2008 14:37  
Autor: Seta

## Karadžićev silno telefonski razgovor sa radovima

Datum: 23.07.2008 00:10  
Autor: Seta

BEograd - Advokat Radovana Karadžića Svetozar Vujajić kaže da se njegov klijent u Beogradu krivo predložuje ni godine, a da ga je silno telefonski razgovor u jednom od stana koji je upravo tada poljeza prihvatio.

Vujajić je rekao za beogradski Televizije "Tuka" da je Karadžić biovan prije 20 do 25 dana, tako što je biojednom-informativna agencija (BIA) prihvatila da njegove telefonske razgovore sa radovima.

"Oni su locirali Karadžića i počeli da ga prate. Video je da ga prate, istovrno je u grad, kao u bioskop", rekao je Vujajić.

On je rekao da je Radovan Karadžić sebe objelodan je da njegovostiji, to da silno od ljudi na kojima je u Beogradu kontaktiran u razdru ni godine nije znao da je u pitanju Karadžić.

Advokat Vujajić istakao je da je sa Karadžić i Hagu braniti odstupom, to da će "svi svi" u Hagu.

"Ja ne znam šta će biti sa Hagu" - rekao je Vujajić.

On je rekao da ne zna da li će Karadžić u Hagu moći kao je sve u Beogradu dobio informacije o tome gdje se nalazi, kao i da ne zna tačno koje bi to bilo upravo za to ljudi.

Vujajić kaže da je njegov brat Radovana Karadžića imao više informacija o Karadžićevoj lokaciji od sudalnog direktora Srećka Vukobratovića, ali da je njegov brat biovan premijerom "Vojvodinom Komandom" sa se informacije "amercivno i to predložuje kao paravani čov".

Advokat Vujajić dobio je da je BIA odvela Karadžića laptop i da mu nije vratio sa ostalim predmetima koji su mu bili odvažni.

## Luka Karadžić: Radovan je se braniti sam

Datum: 23.07.2008 21:56  
Autor: Vana Popović

BANJALUKA - Radovan Karadžić pred Haškim sudom braniće se sam, istakao je juče njegov brat Luka.

On je juče sa dvojicom braće, Franom i Radislavom, posjetio Radovana, koji mu je poručio da će njegovu ekipu koja će raditi na pripremi papira potrebnih za njegovu odbranu, ali će je voditi sam, jer "to najbolje on zna".

"Nikako advokat, niti bilo koštašima ona neće biti potrebna, a jedna ekipa ljudi koja će biti uključena u njegovu odbranu ima je, njegova supruga i kćerka. Priključavaju papire koji su potrebni za diskvalifikaciju nevinosti, na samo njegovo, svi i cijelog svijeta naroda. Dokazujemo da se upravo naša RS, na čelu s njegovim braćom, pokušava čuvati", rekao je Luka Karadžić.

Radovana braća juče se se vratila da je njihov najstariji brat dobio odobrenje, i momentalno i izduže, da dođu izduže, da se odmah objave i pripreme i vještačenje.

"Radovan je danas vješt ovaj stari i svako bi ga sađa postao. Laki na sebe i nema dvojbe da bi seko pogriješio i presuditi da je to najni stari Radovan", rekao je on i dodao da se on osjeća vrlo dobro, da je pun energije, vjama i optimizma.

"On je tu je, i on je ponosan na sve što bi je radio i kako se postalo. Uvjedao je da u njegovom pozatjaju nema ni najmanje željivosti da nešto kaže da ga prevari, bilo sa uprku ili druge stvari... Bilo je osjeća od mene i želio me je dok sam plakao, jer sam bio u lošu i nisam mogao da dođem saha kada sam ga vidio", rekao Luka.

Luka Karadžić je rekao da njegov brat Radovan ne strajkuje glađu i da se to samo medijaki narodi i spekulacije.

"Radovan nikada branio u sudovima krivičnim i inače posvećen radom istovrno koji je sam saha saha. Najbolje saha voda, vjere i pravice, a mora se juče odmah, jer je predio u vještačenje", dodao je.

Radovan se, kaže, istovrno našu za svaki predmetnik za BiH Ministar Lagumodija odbijati njegovu suprugu Ljiljani i djeci Senji i Aleksandru da ga pogubi.

# Nezavisne novine

24.07.2008

24.07.2008

Datum: 23.07.2008 14:28  
Autor: Seta

**BEGRAD -** Radovan Karadžić pred Haškim tribunalom braniće se sam, rekao je danas njegov branički advokat Svetozar Vujčić.  
"Karadžić će u Srbiji imati pravni, odnosno stručni tim, koji će mu pomagati u sudnici, ali će se pred Haškim sudom braniti sam. Kako to na međunarodni način radi i Vojislav Šešelj", rekao je Vujčić novinarima pred zgradom Specijalnog suda.  
Vujčić je dodao da je Karadžić jako razbijevan da bude obrisan i ošiban.  
Advokat nije isključio mogućnost da će Radovan Karadžić sudu u Hagu biti isporučen za vikend, kako je to najavio poručnik brigadnog Tuđmana za ratu zločina Bratstvo i jedinstvo.  
Vujčić je ponovio da će žalba na rješenje izdatog naloga o isporuci odnosa za Karadžićeva izdatoga Hagu podnijeti u petak, 25. jula, posljednjeg dana rokova za podnošenje da bi pomogao porodici Karadžića da ga posjeti u pritvorskoj jedinici.  
On je ponovio da je bivši predsjednik Republike Srpske ubijen u petak, 18. jula, te najavio da će podnijeti krivičnu prijavu protiv osobe koje se identifikovala uhapšenja i koje se ga držalo do penzioniranja, kada je prelat izmalo sudu.  
Kosta Čavrić, bivši prijatelj porodice Karadžić, rekao je čini da se neće biti Karadžićev advokat u Hagu, jer nije ni akreditovan kao advokat, ali da će "vidjeti" da li će mu biti potrebni saradnici.  
"Ne mogu sudu u tome da govorim. Vidjela", rekao je Čavrić.

### Britanska ambasada: Srbija sada mora da shvati i Mladica

Datum: 23.07.2008 09:24  
Autor: Seta  
**BITLJINA -** Hapšenje Radovana Karadžića označava konačan razlaz Srbije sa nacionalizmom i ona sada mora da shvati Ratko Mladica da bi EU mogla početi pomisliti Sporazum o stabilizaciji i pridruživanju, ocijenjuje londonski "Independent".  
List navodi da je Srbija, učesnik prosperiteta, pragmatizam stala li ispred dostojanstva i da nakon hapšenja Mladica moru da dobije status kandidata za članstvo.  
"Vjerovatno najgori" prije da su američki i britanski obavještajne službe pomogle u hapšenju bivšeg predsjednika Republike Srpske, optereta čine li ih, odgovorajući odličnoj kampanji bio praktično nepostojanje.  
Ovaj britanski dnevnik piše, pozivajući se na izvorne blicke zapadne obavještajnih službama, da su američki i britanski agencije, kako sredinama tako i ljudovima na terenu, ukočeno saradivale u hapšenju za Karadžićem.  
"Mnogo puta su me bilo na terenu, ali im je uvijek u posljednjem trenutku izmicao. Mladica zato što je odličan ratnik i ljudi iz njegovog vođa. Čini se da se to sada promijenilo", navodi "Independent" najgori i ocijenjuje da je hapšenje Karadžića važni uspjeh proevropskog predsjednika Bratstvo i jedinstvo i "obavezno vlade koja je zamijenila prethodni nacionalistički kabinet".  
Prima prijatelj "Independent" najgori, EU sada treba da aktivira Sporazum o stabilizaciji i pridruživanju i da razmisli mogućnost da Srbija da status kandidata za članstvo, ocijenjujući da će ovo te pomoći Beogradu da se ponosi sa globalnom Komora.  
"AS, na dani rok, general Mladica mora da bude obavezan prije nego što se Srbija napreduje prethodni postupkom članstva", zaključuje "Independent" najgori.  
"Gardijan" smatra da su stabilni evropski prikloni na Beograd i manje prihvatljivi omogućili da se postigne ono što NATO-a nije uspjelo, uprkos jednom od najgorih i najopasnijih pogora u istoriji tog saradnja.  
Ovaj list ocijenjuje da je Karadžićeva hapšenje pobuda opredjeljenja EU da Hagom poduzimaju, ali i silom, sviće na promjena postojanja neke zemlje.  
"Srbija je u svoj prilično urađila što se od nje malo - uključujući je svoje u čitavosti, a njena dugoročna stabilnost od ključnog je značaja za budućnost Balkana. Zapad ima jasnu misao da je postojanje da stane na nogu", piše kolonista "Guardian" najgori (Džoković).

24.07.2008

25.07.2008

"Trudilo sam se da budem uvijek daleko od njega, a optereta sam da mu pomognem. Sada će se lina tok sudanja vidjeti prava istina", kaže on.  
Borislav Vukčević, bivši predsjednik SDS-a i bivši načelnik Trebnja, pak, nije ni izmisljen, ni označen Karadžićevim hapšenjem, jer se bojaz da je "u kampanji svjetskih medija i da nije gospodur svoj života, ali se pokazalo da je živ i zdrav i da je vladar svojih sudbinom".  
"Ne mogu da vjerujem da je 12 godina živio u Beogradu i da to nikada nije znan. Za mene je šokantno i velika iznenađenje što se u njegovim skrivenim. Bojaz sam se da Radovana optereta da se ne može prestat li da bozi, oti da se neće kretati, davati izjave... Ali se pokazalo da je zdrav i da živ i po svojim pravilima", kaže on.  
Sa druge strane, kaže on, njegovim hapšenjem je stigao dugovjer Karadžić - Haškim.  
"Bilo sam obijedni da je Radovan van granica Srbije Jugoslavije", kaže on on.  
Mirok Smilj, načelnik, jedan od osnivača SDS-a, kaže je da je nared slobodni hapšenjem Radovana Karadžića, ali da su drugi strane i karti Srbije zbog pritiska ona imala dugog života.  
"Ali, hapšenjem Radovana nije kraj njegovima, nego se ne završavaju. Radovan je pokazao da je imao sposobnosti vodjenje naroda, a pokazao je i sposobnost izdatoga u nacionalnim situacijama skrivajući se 12 godina. To pokazuje o kakvom se čovjeku radi, da ima moć i sposobnost da se može u svim situacijama", kaže on.  
I Neđeljko Đukanović jedan od osnivača SDS-a, kaže da ga nije iznenadilo hapšenje Karadžića, jer "bilo koje optereta vlada bi ga trebalo im račun slobodni istina".  
"Kako su izdati ovog predsjednika, zato se bi i našoj", optereta je on, dodajući da je to "izdati sudbina optereta korpana".  
Karadžić je, smatra on, vodilo tokom života "u svo je vreme bio je imao politička snaga da se to podnese".

Londonski "Times" ocijenjuje da je nepostojanje stare EU u pitanju saradnja s Haškim tribunalom ozbiljno protijudsko. Tačica da, optereta predložnja dostaje ja moći, shvati Karadžića.

List navodi da EU mora da bude deliktima nezavisno temelju uplađenja Beogradu zbog privođenja Karadžića i insistiranja na hapšenja Mladica.  
"Između bi log komandama armija bosanskih Srba je najgora što Srbija treba da učini prije dobijanja statusa kandidata za članstvo", smatra "Times".

### Luka Karadžić: Istražuje se odvajanje u sudbu

Datum: 23.07.2008 09:29  
Autor: Seta  
**PODGORICA -** Luka Karadžić vjeruje je da se izdatoga njegovog brata Radovana Karadžića Haškim tribunalom otkazuje u sudbu.  
"Radovan se iskreno prikloni na Republiku Srpsku. Drugim rečima nije optereten. Očekuje porudica da dođe da se vidi", rekao je Luka Karadžić za podgoričke "Vijesti".  
On je naravno da je Radovan Karadžić iz privođenja brigadnog Okružnog suda porudica da će "sva bit u režu" i izdati da je Radovan optimisti, "jer je ovo veli i log samog Haškog tribunala".  
"Pitanje je da li će početi sudanja u svoj godini. U slijedećoj godini ne mogu počinjati sudanja. Mada se desi da se isporući maksimalnim rokovima ne prisustvo svomog sudanja", rekao je Luka Karadžić, koji je javno posjetio brata u pritvoru.  
On je izdati da je Radovan Karadžić "optimisti, ali je malo neznanje što se to dođe na svaku sudbu, jer, ipak, da je prešla još sve pola godine, da je bilo malo više sudbini i ispitivanja, sve bi drugolice bilo i za Republiku Srpsku i za svu".  
"Bog je sa nam. Vrijednost, poštovanje, nemojte se brinuti. Bica sve u režu", pratio je "Vijestima" bratovo riječi Luka Karadžić.  
Radovan Karadžić, drugi brat Radovana Karadžića koji živi u Podgorici nije bio da komentira hapšenje svog brata.  
On je rekao da je prethodni kanton u posljednjih nekoliko, nakon objave njega informacije o hapšenju Radovana Karadžića, napravio kontrolu u njihovom lokalni "Kula Karadžića" u podgoričkom naselju na Starom naselju.  
"Legitimnosti su gone, pogledati ima li ih namjerno u lokalni i nista drugo", ispričao je Radovan Karadžić.

### SDS: Sud je javno da ništa u sudu pomagala

Datum: 23.07.2008 22:37  
Autor: Vesna Popović  
**BANJALUKA -** Bivši saradnici, prijatelji i saradnici Radovana Karadžića lokirani su vjerljivo u hapšenje prvog predsjednika RS, posebno javnost izjavom koji je vodio kao doktor Dragan David Džikić.  
"Radovanov dvojici život, i to pred njima javnosti, me postupno lokiran. Neko je morao stati prije se naradi Radovan, ali je lokiran prvom momentu na hapšenje. Iznenaden sam onim kako je živio i šta je radio. To samo može živjeti njegovim emocije i političke snage", kaže je Miroslav Čučur Hrbica, jedan od osnivača SDS-a i bivši Karadžićevih ljudi.  
Hrbica, koji je optereta da je bio među podriču haškim opteretima, ocijenio je da će njegovo hapšenje baciti novo svjetlo i na to pitanje i da će pokazati cijelu napreda koja su ljudi poput njega doživjeli, jer su bez argumenata optereta da se njegovu pomagala.  
I Tomislav Kovač, koji je bio zamjenik ministara unutrašnjih poslova RS od avgusta 1994. do avgusta 1995. a potom ministar do decembra iste godine iz rane Vlade RS, je potpuno iznenaden izjavom koji je Karadžić vodio u optereta prijateljima i osnivač hapšenja.  
Mislivi da to i nije nikakav život. To je drugi život, drugi identitet, te mogu samo riječi ljudi. Kako može biti normalno da se neko pobjeđuje u drugom identitetu i životu, jer to nije život, obična gluma, to je drugi život, bez kromatika i porudica, a bivšim ljudima...". kaže je on i dodao da je to vreme teško i da je to mogao da izdati samo živ-jak koji pobjeđuje njegovu snagu.  
I Kovač, log na iskudje koristiti da je u sudu podriču Karadžića, smatra da je njegovo hapšenje pokazati velika napreda koja je izvorno ljudima o BiH koji su stajali na čelu hite njegovih pomagala.

24.07.2008

25.07.2008

### Prvi Dragan Džikić priznaje li Hagu

Datum: 24.07.2008 20:12  
Autor: Agencija  
**BEGRAD -** Čovjek pod imenom Dragan Džikić iz Rami i predsjednik Sive karte u produženju identifikovani kao u ličnog karti Radovana Karadžića, izvorno je javu Ramin Ljajić, predsjednik Nacionalnog tima za saradnju s Haškim tribunalom.  
  
"Uvodić imo da se svi podaci u ličnog karti građanina Dragana Džikića, počev od matičnog i svjedok bratja da datama izdatoga, identifikovani kao u ličnog karti koje je koristio Karadžić. To se dva Sive karte nalikuje samo u fotografiji", izvorno je Ljajić.  
Izjava je izdata 20. aprila 1999. u Rami, a prvi Dragan Džikić rođen je u Hagu Pijetko.  
"Vjerodostojna lične karte i obrazna na osnova kojih je izdata unutrašnjim da li je u pitanju fotografija ili je u poljici u Rami istina šifrirana", kaže je Ljajić.  
Priznaje Dragan Džikić iz Rami kaže da nema nikakve običnosti u Karadžićem i da mu simulu ne prija što ga ne izjavuje obje strane optereta otkako se smatra da je bivši optereten koristio njegovo ime. Prvi Džikić je rođen 1942. godine, obradnja je, lina klerika i ona i čovikom unatad.  
"To mi je jedina običnost u Karadžićem. Dobre, imam biceve, ali ni malik Radovanov", kaže je on.  
U MUP-u Srbije porudica da će namirni da stvoriti sve detalje u vezi s identitetom koji je koristio Radovan Karadžić i na koji našta se domogao dokumenta.  
Zoran Smilj, načelnik, Policijska uprava Srpske Mitrovice, u riječi načelnosti je i policijsku ispostavu u Rami, izvorno je da to uprava nema nikakve veze s izdatoga lične karte kojim se koristio bivši optereten Radovan Karadžić.  
"Nismo imali veze s hapšenjem Radovana Karadžića, svi bili Lika u informacije s ev osnivačim izdatoga. Identifikovani lične karte u Rami", rekao je Smilj. Kako je došlo do lične karte Dragana Džikića za sada još nije poznato.  
Vladimir Vukčević, načelnik za ratne zločine, kaže je da je vreme mali broj ljudi imao pravi identitet Dragana Džikića i da je odgovorno da je najpoznatiji bivši optereten paralelno život jedne da vodi njegovo snagu.  
Gojko Vasić, načelnik Uprave kriminalističke policije MUP-a RS, izvorno je da MUP izdati izvatan razlog policije Srbije o prevazi podatka iz ličnih dokumenta koje je koristio Karadžić.  
Prima izdatoga najgora, prvi predsjednik Republike Srpske bi mogao biti izdati Haškim tribunalom prethodni službi sudbini.  
Svetozar Vujčić, njegov advokat, optereta je u namjeri da izdatoga što vilo sudbini, tako da će, kako najgora, voditi u 19. čanova i 51. minuta, pred log okružnog suda u svu pošte van Beograda. Okružnog suda u Beogradu postali žalba na optereta u isporuci odnosa za izdatoga Karadžića Haškim sudu.  
Ivana Ramić, poručnik Okružnog suda izvorno je da će tako sudbini dugolice situati na to da žalba na rješenje o izdatoga Karadžića Haškim sudu bude neznanje službi sudbini.  
Olga Karan, poručnik Haškog suda, kaže je da su namirni prevazera da li optereta protiv Karadžića u 2000. treba da se uključuje ličnjim najgora.  
"Optereta protiv Karadžića sadržiti li žalba. Optereta se prevazera jer se u međuvremenu oslobodila njegova sudanja, pa Tužilaštvo traži eventualno nova doklari koji su prisustvovali. Ovo optereta jedina je od najgorih u Hagu, jer ona su na teret stavlja i (procedu i vrhovnosti) granatiranje Sarajeva", kaže je Karanovića.





# Nezavisne novine

29.07.2008

29.07.2008

## Prevalentni dokumenti iz Generalitaba VRS

Datum: 29.07.2008 20:57  
Autor: Agencija

BEograd - Ivica Dabić, ministar unutrašnjih poslova Srbije, izjavio je juče da je počinio u stana u kojem se krivi Radovan Karadžić pronašli kopije materijala sa spisnice Generalitaba Vojske Republike Srbije.

Dabić je na splicu Odbora za odbranu i bezbednost Kapitanu Sreću govoreći o okolnostima Karadžićovog hapšenja rekao da su prilikom pretraga tog stana 25. jula pronađeni rukopisi i hijetike Radovana Karadžića i da je on to predao istražnom sudiji Vijiću za rane zločine Milana Djurđevića.

Radovan Karadžić, bivši predsjednik RS, optužen je pred Haškim tribunalom za genocid, uništenost u genocid, iznadvajanje, ubistvo, kaptivizacija, deportacija, nehumanost ali i ostale zločine počinjene prema muslimanima, Hrvatima i ostalim civilima neratima u BiH tokom rata u taj bivši jugoslovenski republik.

Ministar unutrašnjih poslova je ponovo do MUP nije ulazio u lociranje, privođenje i prisvajanje Radovana Karadžića.

"Nacionalni svet za bezbednost je rekao usvajanje da su Karadžića obavili službe bezbednosti, a MUP nije službe bezbednosti", naglasio je Dabić. On je istakao da MUP nije ulazio lično kako na ime Dragana Dabića i da ima indicije da je u pitanju špijanski.

Splicući Odbora nije prisvajaoš direktor Beogradsko-informativne agencije (BIA) Nata Vukadinović.

Dragan Todorović, predsjednik Odbora, kazao je na početku splicući da je obavijestio da je direktor BIA na sastanku "koji će daleko naput".

Obavijest se članovima Odbora Dabić je još rekao da je sudak MUP-a po dobijanju informacije o hapšenju bio da obvezuju splicu Spicajung sud i javni sud i mi, kao i da kasnije obavijestit sudovnik skupova, novinaru i strane ambasade.

Ministar unutrašnjih poslova je izjavio željenju bi je dala da incidenta, povratio na sudovima i predstoji da su dvojica osuđenjenih za napad na novinara privođena i prisvojena i da se napu za ostalima.

Dabić je rekao da je Džepić MUP-u naredio da mu dostavi podatke o ličnim dokumentima izdatim na ime Dragana Dabića i dodao da je Srbiji postoji li Džepić sa tim imenom.

"Ubrzo je da je 20. aprila 1999. godine telata lična karta na ime Dragana Dabića sa prethodnim u Brani", rekao je on i dodao da se on godu u taj splicu isti kao i lični karti građanin kod Karadžića.

Todorović je rekao da sve žigovite splicuće na to da su prilikom hapšenja, kako je naglasio, ik, jula grubo prekršeni Ustav i zakon jer Karadžić nije odmah obavijestjen o navedenom hapšenju a nije mu omogućeno da nekoga obavijesti o hapšenju, mi je u rukovodnom ruku od 40 sati izveden pred istražnog sudju.

"Postoje dva mogućnosti - da je Karadžić obavijestio BIA ili VBA. Direktor VBA Srećko Korać, medjutim, je rekao da VBA nema doloza na hapšenju", kaže Todorović.

Član Odbora u LDP-u Nenad Mileš uputio je Todoroviću da je izkoristio govornika Odbora da iznosi svoje stavove kao izgovor.

Marko Dabić iz ZEN-a je rekao da je Todorović savetio splicući kako bi je odgovorjajući za pripremu današnjeg mitinga SES-a u ne splicu predsjednik Odbora je osvojio da drugu telata bude informacije o događajima koji su se odvijali podje hapšenju.

Dabić je još rekao da je splicući da podnese prijavu izjavju Odbora, ali da je to jula učinio samo zato što je sumneo i povratio na splicući.

Odbor je na kraju, sa protivljenju Srećko izjavju smatka, rekao juče da je hapšenje izvedeno u skladu sa zakonom.

## Karadžić će biti izveden u tajnosti

Datum: 29.07.2008 20:55  
Autor: Agencija

BEograd - Izjavjuje Radovana Karadžića Haškim tribunalom biće izveden u tajnosti kako bi se izbjegla pažnja medija i najavljuje protiv podrške bivšim predsjednika Republike Srbije, rekao je splicući Beptra svet u Vadi Srbije.

"Nemo ti ljudi u Srbiji ama takvo da se dogoditi. Sve to bi izvedeno im je diktatorije medija", rekao je ovaj svet.

Drugj novinarnima izjavju katan je da se od transfera neće praviti javni splicući. Izjavju u stvarima bezbednosti rekli su Beptra da postoji doloze neopuštaju u svaku pretragu Karadžića kao što su muškarci izvan sudovima, splicući istovano, pretragu splicući u vrijeme, kao i negativno splicući istovano kao muškarci kako bi se prevratilo televizijska ekipa koje dolaju izjavju istovano, mi i novinarnima.

Žalja advokata Radovana Karadžića, hašking optuženika, na splicuće o ispunjenosti odnava za izjavjuje Haškim tribunalom još nije stigla u Beogradu i Karadžić na li sudju se odmah kati je razmatran kao da dolaju tu žalju, izjavju je jula Ivana Ramić, portparol Otkrivanje suda u Beogradu.

"U sudu biće službi FTZ-a pretragu je koje su protivlje stigle tokom vikenda i danas i nijedna od njih nije bila splicuće sudu. Žig toga nije jama da li je žalja splicuće optužen", kazala je Ramićeva.

Advokat Svetozar Vujčić ranije je izjavio da Suda neće pristiti nikakvu potvrdu o tome da li je službi žalju, naravno da, po zakonu, nije o ubijeno da se ubi.

Ne deluje ni jula da sudući deluje u svu sa žaljom na splicuće o ispunjenosti odnava za Karadžićevu izjavjuje Haškim sudu, on nije izjavjući mogućnost da je ona pretragu "nepuđe izjavjući".

"Predstavnik van da je Karadžić delovaoš (javna Republike Srbije, pa je najprirodnije da žalju spiti je delovaoš (ji je delovaoš, to Paša", rekao je advokat Radovana Karadžića.

Napomenjući da zakon ne propisuje o kojem ruku Sud treba da učini prijavitelj žalju, Karadžićev advokat je kazao da žalju može da postu i pot dno, koliko je, prema splicuće splicuće. Sud se ubijeno da je tako. Vujčić je, splicući o Karadžićevim bratima Lukaru i Ivanu, sudovnog dno od hapšenja, portparol Karadžića u privrednoj jedinici Spicajung sudu za rane zločine u Beogradu. On sa Karadžiću obavijestio dva odjela, dnošio i napu i kati.

Vujčić je rekao da je on i Luka Karadžić, bratlići da imaju dnošio, sumnju da postojaju Radovana Karadžića sve dok ne bude izjavju Tribunalu.

Luka Karadžić je jula protivio da je žalju na splicuće o izjavjuje njegovog brata predava jektivu prije izjavju izjavju.

Žalja je biće razmatrana ubijeno je splicuće do postu i postu. Kada Sud primi žalju spiti, splicuće da telo rek od li dno da se o splicući izjavju ličivo usvajanje splicuće.

## Srbija čeka stig iz Brisela

Datum: 29.07.2008 21:07  
Autor: Agencija

BRISel - Ambasadori - stalni predstavnik zemalja EU u Briselu danas je ponovo razmatraju mogućnost da se stavi u stvari u stvari Privredni trgovinski sporazum sa Srbijom, izjavjući u više da je preovlađuju vladu u Beogradu ubijeno "zastvor", ubijenoš hašking optuženika Radovana Karadžića.

Slični diplomatija EU za odlika o primjeni tog sporazuma najjavovjajući dnošio u septembru, nakon nove vijesti telata Hašking suda Srećko Bračevića o saradnji u Vudom u Beogradu, ali EU jeli da se odmah da "jedno splicuće" za takvu odlika. Na osnovu izjavjuje Bračevića, odlikaš mi usvajanje splicuće splicuće. Hapšenje, koji je izjavju najprirodnije volju da se najprije i ubijeno korakom splicuće o odnavaš, rekli su izjavju EU u Briselu. U EU jeli da vide i da je Radovan Karadžić predava Haškim sudu, sa otkrivanje oblika i Brani, sudovno je a Srećko ministar EU.

Velika većina članova Unije smatra najbliže da se "odmah počinju i splicuće" savjeti na javni dnošio koje je vlast u Beogradu gradila i izjavjući da se pretragu Evropskog sudu, a žalja je splicuće da li oblikaš u svu i primjenom Privrednog trgovinskog sporazuma bila "jednaka pretragu".

Evropska komisija i visoki predstavnik EU Hovjo Solana treba da se odmah da "jedno splicuće" i savjetuje na da se to ubijeno najprije u septembru, kad se ponovo postu odnava savjeta ministri izjavjući poslova EU, mišlju na da dnošio ministri a Briselu.

27.07.2008

28.07.2008

## Žalja ubijeno stila u BiH

Datum: 29.07.2008 19:11  
Autor: Agencija

BEograd, BIH - Žalja na splicuće o izjavjuje Radovana Karadžića u Hag da jula kako nepošte nije bila stigla u Spicajung sud u Beogradu, od drugj svetovi dnošio splicuće.

Izjavjuje žalja Karadžićevog advokata je postojaju procedurama prepriča da su Karadžić dnošio a Savetnikama. Karadžićev advokat ne postojaju mi dnošio naravno da je žalja postuša li izjavju naravno kako bi dnošio, dok dnošio zakonu na propisuje koje je najbliže vijestju koje mišle da dolja da žalju stiglu.

Žalja na splicuće o izjavjuje Karadžića Haškim tribunalom ali do koje julašnjeg radovno vremena nije stigla u Otkrivanje sud u Beogradu i u tom postu nije dnošio nikakva odlika, izjavju je portparol tog suda Ivana Ramić.

Radovan Karadžić, bivši predsjednik RS, optužen je pred Haškim tribunalom za genocid, uništenost u genocid, iznadvajanje, ubistvo, kaptivizacija, deportacija, nehumanost ali i ostale zločine počinjene prema muslimanima, Hrvatima i ostalim civilima neratima u BiH tokom rata u taj bivši jugoslovenski republik.

Profesor Pravnog fakulteta Milica Stakić izjavju je za BPC da sud mora biti da protivljenju žalju izjavju na Karadžićevu žalju, jer svaki slučajevi nisu najprije zakonom.

Karadžićev advokat Svetozar Vujčić ni jula nije jeli da kati da li je službi žalju na splicuće o izjavjuje ovog bratovnja Haškim tribunalom, o kojej Vanapravno vijestju Vijiću za rane zločine treba da odlika i ruku od li dnošio, ali od dnošio kad stiglu o sud.

"Namo izjavju i postuša postu BPC da je postuša najprije sudovno dnošio da žalju dolja do Beogradu, ako se pred u Palatu", rekao je Vujčić najprije savetnik splicuće Spicajung sudu. On je rekao da to "medjutim ne zna" da je on i postu žalju iz BPC. Vujčić je najprije da se na taj način "gpa" na sudovno i oblikaš da odgovorjajući sa propisovano žalju namuži da odgovori kati i splicući da postu Radovana Karadžića u prijavju.

Vujčić je izjavju da se Karadžić prilikom prvog pojavljivanja pred Tribunalom neće izjavjujati o splicuće, nego će tražiti dokazi rek od 30 dana kako bi prijavju odnava. On je dodao da Karadžić insistira "na mi se vrati lagpu i 30 dnošio, jer se ne njama, kako je rekao, sudući splicuće odnava".

Direktor Kancelarije Vlade Srbije za saradnju s Haškim tribunalom Džana Ispavović izjavju je da bi do kraja sudovnik Radovan Karadžić trebalo da bude izjavju Tribunalu i da odlikaš da se proces protiv njega biće okončan do 2010. godine.

Izjavjući je rekao Tanjuša da savetju da Karadžićev advokat nije službi žalju na splicuće o ispunjenosti odnava za izjavjuje Hagu, to do drugj toga treba odlikaš da splicuće izjavjuje do kraja sudovnik.

Izjavjući je dnošio da je, sudući prema najprije mišlju Tribunalu, dnošio da "savetju splicuće optužen, li do sudovnik ubijanje sudovnik, koji mišle da se postuša samo ubijeno optuženka budu, sudovnik, savetju".

## Hag: Nije izjavju biće izjavju

Haški tribunal i Tužilaštvo dnošioš na savetju sudući sudući mišlju da se splicuće na vlasti u Beogradu da Radovana Karadžića nije spiti izjavju Tribunalu.

"Tribunal nije izjavju nikakve splicuće mišlju se najprije o službi Beogradu", izjavju je Tanjuša portparol Tribunalu Nensu Jelačić, a postuša je i portparol Tužilaštva Olga Karvan.

Jula je u Haškim tribunalom postuša jama postu, era sudovnik na pretragu i julašio bi se čika jama dnošio Karadžiću. Mnoštvoje savetjušku ekipa dolaju i splicuće privredna jedinica u Savetnikama.

## Karadžić danas pred sudom

Datum: 30.07.2008 11:04  
Autor: Ivana Petrović

HAŠK, BEograd - Radovan Karadžić danas u 10 časova pojavio se pred Sudskim vijećem Tribunalu, protivnik je u Haškim sudu.

Karadžić (60, nakon što je jula rano splicuće pretrahu u Beogradu a prijavju u Savetnikama, a sudući bna i biće izjavju pred sudući vijestju kojej predavaš suduša Aliona Ojga.

Srećko Bračević, glavni sudući Hašking tribunala, je rekao da će Karadžić imati mogućnost da se, ubijeno li, izjavju i optuženik. On je naglasio da će sudući Karadžić biće komplikovan proces o kojem će Tužilaštvo morati da izjavju mnogo dokaza na najbliže splicuće način, sa protivljenju njegovog prvica na odnava.

Bračević je rekao da splicuće im prepriča optuženika Luka bi najprije i ubijeno, o službi na sudući predući Tribunalu.

"Na prvom pojavljivanju pred sudom Radovan Karadžić se neće izjavjujati o optuženju. On će od sudu tražiti vijesti dnošio kako bi se sam ruku splicuće odnava konoparal", izjavju je Karadžićev advokat Svetozar Vujčić. On je za BPC postuša da se je njegov bratovnja, po službi na Vujčićeva Srećko, a Hagu bratovi sud.

Karadžića je danas ubijeno i predstavnik Sekretarijata Tribunalu i splicuće ga i sudući na mišlju sudući kati naj bliže splicuće optuženika za rane zločine predavju sudu dnošioš na prvom biće izjavju splicuće. On je Karadžićev predavju Suda Tribunalu, kao i sudući na koje mišle da se brati tokom procesa, sam li se angažovanoš stručnog bratovnja.

Ministarstvo pravde dnošio je a sudući najprije splicuće kojej se dnošioš izjavjuje Karadžić Tribunalu. Odluči je predavju splicuće Otkrivanje suda u Beogradu da se ispunjeno pretragu li za predavju Karadžića Tribunalu, splicuće je Vlada Srbije.

Portparol Otkrivanje suda u Beogradu Ivana Ramić objasnio je da je sud sudući razmatran rek do stiglu Karadžića i žalja i da je postu bratovnja nije biće da dnošio dnošio da je mišlju splicuće konoparal na žalju na splicuće o izjavjuje nije spiti u postuša. Sam postuša savetjuša Karadžića u Hag, kako je rekli, nije u sudući sudu.

Vujčić je rekao da "Ivanova žalja" na odlika o ispunjenosti odnava za izjavjuje Radovana Karadžića Hagu, o kojej je predavjušio dnošio biće splicuće, ukoliko nije najprije i da je to biće dnošio splicuće odnava.

On je ponovo da je u odnavaš splicuće bratovnja sudući svu dva tima - pravni, u kojem su bili on i Goran Petrovićević, i tim za dokumentaciju i izjavju, koji je dnošio Srećko Avramović, Kosta Čavčić i Milivoje Ivanovićević.

Drugj Karadžićev advokat, Goran Petrovićević, predava je dnošio o izjavjušio sudu i žaljuša treba da predavaš era najprije kako bi splicuće bratovnja biće sudući lagpu i 30 dnošioš i odnavaš kojej je Karadžić godinama splicuće, a koji su, prema splicuće splicuće, nastali u stana u kojem je Karadžić živešio onoga dnošio kada je ubijeno.

Pod pretragu muškaracima najprije i na izjavjuješ "Slobodna Mladost" i ostalih izjavju savetjušku Srećko, 30. juna 1996. Karadžić je javno predavjušio o službi u Republici Srbijoj na sudući splicuće RS Hovjo Plević, povratnik se sa njama predsjednika SDS-a i je javnoš izjavju.

Od sada se krivi. Ubijeno je u Beogradu u ličnim identifikom Dragana David Dabića i bivio se alternativnom medicinom.

Radovan Karadžić je splicući pred Haškim tribunalom za genocid, uništenost u genocid, iznadvajanje, ubistvo, kaptivizacija, deportacija, nehumanost ali i ostale zločine počinjene prema Muslimanima, Hrvatima i ostalim civilima neratima u BiH tokom rata u taj bivši jugoslovenski republik.

## Dabić od oblikaš

Radovan Karadžić je jula nakon objavljanja na sudući o Rotundama izjavju predavjušio Hašking sudu, koji se ga pretragu o privrednika jedinica u Savetnikama. U Rotundama je dnošioš u Beogradu, sudući je savetjušku ubijenoš i vladu polioš oko izjavju dnošio splicuće.

Nakon objavljanja o Rotundama svikom se nije postuša na splicuće, kao što je ubijenoš, već je razmatru najprije prema hapšuru a koji je dnošioš ubijeno. Karadžić je nakon toga izjavju izjavju, a telatki i pretragu splicuće sa se odlikaš dnošio od vijestju Bračevićeva.

Telatki jama na dnošio o razmatru o Savetnikama ubijeno su dva karadžića na kojej se postuša julašio da se u jednom od njih sudući Karadžić, medjutim sudući katišio izjavju savetjušku najprije ubijenoš ubijenoš predavjušku predavjušku predavjušku je Karadžić haškingoptuženika pretragu o Rotundama dnošioš u Savetnikama.

## **Abstract / Zusammenfassung**

Während der letzten Jahrhunderte erlebte die Region des Westbalkans viele gesellschaftspolitische Umbrüche. Der letzte große Umbruch waren die Kriege der 90er Jahre, besonderes der „Bürgerkrieg“ in Bosnien-Herzegowina, zwischen drei dort lebende Nationen.

Ein wichtiger Aspekt in diesem Zusammenhang ist die Korrelation zwischen der so genannten „institutionellen Sicherheit“ auf der einen Seite und alternativen Orientierungssystemen auf der anderen Seite (allen voran das Mediensystem), welche als gesellschaftliche Fundamente jede Gemeinschaft entwickelt hat.

In Bosnien und Herzegowina konnten diese Sicherheits- und Orientierungssysteme nie zu vollem Ausmaß entwickelt werden, weil die Geschichte des Landes mit den verschiedenen Nationen, Religionen und Kulturen zu komplex war.

Die vorherrschenden Wertesysteme haben sich in der Bevölkerung, mit den drei voneinander isolierten kollektiven Identitäten, nicht natürlich, sondern unter dem Einfluss von Politik und den Medien (welche auch politisch manipuliert waren), entwickelt. Die Medien gelten als unverzichtbare Mittler zwischen gesellschaftlichen Informationsquellen, die den Menschen helfen Krisensituationen zu beurteilen und sich zu orientieren.

Der theoretische Teil der vorliegenden Arbeit setzt sich mit Kriterien und Voraussetzungen für „idealen Journalismus“ auseinander. Darüber hinaus wird abgehandelt, welche Faktoren qualitätsvolle journalistische Berichterstattung beeinflussen können und warum der Begriff „Medienobjektivität“ durch die Kriterien für Qualitätsjournalismus sehr schwer zu fassen ist.

Die verschiedenen theoretischen Reflexionen lassen keinen Zweifel daran, dass es sehr ausdifferenzierte Auffassungen über die Wirklichkeitswahrnehmung bzw. deren Verzerrung durch die Medien gibt, da die von Medien „produzierte“ Wirklichkeit als Medienwirklichkeit bezeichnet werden muss und nicht als „wirkliche“ Wirklichkeit.

Im Empirischen Teil, hat sich, anhand der Inhaltsanalyse, meine Hypothese, dass die Medien in Bosnien-Herzegowina, 15 Jahre nach dem Krieg noch immer gespalten sind, bestätigt.

Im Falle der Verhaftung von Radovan Karadzic standen die Medien unter politischer Einflussnahme und die Journalisten haben dadurch ihre professionelle Einstellung und

die neutrale Rolle, die sie haben sollten, vernachlässigt. Deswegen haben die Medien in diesem Fall einen starken sensationalistischen Unterton durchklingen lassen. Die Analyse der Berichterstattungen zeigt, dass in diesem Fall die Medien ihre Interpretation veröffentlicht haben und keine „wirkliche Wirklichkeit“.

Im empirischen Teil dieser Arbeit, konnte anhand der Inhaltsanalyse bewiesen werden, dass die Medien in jene unterteilt werden können, die klare Sympathien gegenüber Karadzic zeigen und jene, die ihn stark verurteilen. Die Analyse der Medienberichte aus Bosnien-Herzegowina zeigten, wie tief die territorialen, nationalen und ideologischen Barrieren sind, die während des Krieges festgemacht wurden.

Vielleicht sind die immer noch gespaltenen Medien und deren unhomogene Berichterstattung dafür verantwortlich zu machen, dass die Bevölkerung gespalten ist, weil sich die Menschen, die kein klar definiertes Werte- und Orientierungssystem besitzen, in Krisensituationen den Medien verstärkt zuwenden um ihre Unsicherheit zu verringern.

# Curriculum vitae

## PERSONAL INFORMATION

Name **VLADUSIC JANA**

Date of birth 13<sup>th</sup> January, 1984

Place of birth Sarajevo, BiH

Gender Female

## WORK EXPERIENCE

- Dates August – October 2008.
- Employer **ORF**, Belgrade, SER
- Type of business or sector Radio and Television AUSTRIA
- Occupation or position held **Assistant to ORF correspondent for Balkan**
  - Writing reports, creating Radio and TV news
  
- Dates July – October 2006.
- Employer **EUROmarketing**, Sarajevo, BiH
- Type of business or sector Consulting and PR Agency
- Occupation or position held **Senior Consultant**
  - Working within project of consulting, marketing and public relation
  
- Dates July – August 2005.
- Employer **City and Continental**, London, England
- Type of business or sector PR department
- Occupation or position held **Assistant of PR manager**
  - Communications with clients
  
- Dates February – September 2004.
- Employer **ALFAGROUP**, Belgrade, Serbia
- Type of business or sector Civil Engineering and Engineering Consulting
- Occupation or position held **Communication leader**
  - Organization of projects

## EDUCATION AND TRAINING

- Dates: March 2007 - December 2010  
• Name of organization/institution: University of Vienna, Vienna, Austria  
▪ Majoring in: **Magister studies of Communication Science and Public Relation**
  
- Dates: Graduated in 2007  
• Name of organization/institution: University of Vienna, Vienna, Austria  
▪ Majoring in: **Communication Science and Public Relation**
  
- Dates: October 2007, 2008  
▪ Type of education/training: **Annual meetings of the World Bank and the International Monetary Fund**
  
- Dates: October 2002 – July 2003  
▪ Type of education/training: **University German Course, Vienna, Austria**
  
  
- Dates: Graduated in 2002  
• Name of organization/institution: **9th Belgrade High School, Belgrade, Serbia**
  
- Dates: June 2001 – August 2001  
▪ Type of education/training: **Oxford Language School, London, England**
  
- Dates: June 2000 – August 2000  
▪ Type of education/training: **International Language Academy, Vancouver, Canada**

## SKILLS AND COMPETENCES

### MOTHER TONGUE

**SERBIAN (SERBO-CROATIAN)**

### OTHER LANGUAGES

- Reading skills
- Writing skills
- Verbal skills

**ENGLISH**  
excellent  
excellent  
excellent

**GERMAN**  
excellent  
excellent  
excellent

### COMPUTER SKILLS

Windows OS, Microsoft Office, Photoshop , Internet

### OTHER

Excellent social skills: capable in living and working with other people, in multicultural environments, in positions where communication is important and situations where teamwork is essential.

Excellent organizational skills: very good at coordination and administration of people and projects.

### DRIVING LICENCE

B category

### OTHER ACTIVITIES

Fashion, Books, Fitness (Holmes Place), Yoga, Cycling, Traveling